

INFINITI-R



Ⓔ Installation Manual
Ⓕ Montage Anleitung
Ⓔ Manual de instalación
Ⓕ Manuel de Montage

Ⓕ Manuale di installazione
Ⓕ Montageanleitung
Ⓕ Instrukcja montażowa
Ⓕ Montážní návod



Inhaltsverzeichnis

| | |
|---|---|
| 1. Symbole..... | 6 |
| 2. Allgemeine Warnhinweise..... | 6 |
| 3. Sicherheitsanforderungen | 6 |
| 4. Anwendungsbereich..... | 7 |
| 5. Richtlinien..... | 7 |
| 6. Vorzulegende Dokumente | 7 |
| 7. Erstinbetriebnahme | 7 |
| 8. Elektrischer Torantrieb (optional) | 7 |
| 9. Einstellung des Torantriebs..... | 7 |
| 10. Demontage..... | 8 |
| 12. Entsorgung..... | 8 |
| 13. Wartung..... | 8 |
| 14. Austausch der Teile | 8 |
| 15. Servicetür | 8 |

1. Symbole



Gefahr / Achtung



Erscheinungsbild/Prüfen



Zusätzliche Anweisungen



Obligatorischer Schritt



Optionaler Schritt



Manuelle Bedienung



Mit Elektroantrieb



Senkrecht

Alternativer Schritt



Vorgespannte Zugfedern

2. Allgemeine Warnhinweise

Diese Anleitung richtet sich an qualifiziertes Personal und ist nicht für Auszubildende oder „Heimwerker“ geeignet. Die Person, die das Tor montiert, demontiert, wartet oder in Betrieb nimmt, muss diese Anleitung sorgfältig lesen, verstehen und befolgen. Im Zweifelsfall wenden Sie sich immer an Spisago AG. Um schwere Verletzungen zu vermeiden, lesen und beachten Sie gewissenhaft alle in dieser Anleitung enthaltenen Hinweise und Warnungen.

- Diese Anleitung beschreibt die Installation, Verwendung und Wartung von Garagentoren
- Sie kann durch andere Anleitungen ergänzt werden, z.B. die Montageanleitungen für Torsektionen oder die Bedienungsanleitung des Antriebs (falls zutreffend).
- Dieses Torsystem wurde in Übereinstimmung mit den neuesten europäischen Normen konstruiert, es sollte jedoch geprüft werden, ob die jeweilige Norm der nationalen Norm entspricht.
- Alle Maße sind in Millimetern angegeben, sofern nicht anders angegeben.
- Bewahren Sie diese Anleitung an einem sicheren Ort in der Nähe des Tors auf.
- Wir behalten uns das Recht vor, technische Änderungen ohne vorherige schriftliche Ankündigung vorzunehmen.

3. Sicherheitsanforderungen

- Das INFINITI-Torsystem für Wohngebäude darf nur von qualifiziertem Personal montiert, angeschlossen und in Betrieb genommen werden.
- Vergewissern Sie sich, dass der Strom während der elektrischen Arbeiten ausgeschaltet ist und auch ausgeschaltet bleibt!
- Entfernen Sie keine Sicherheitsvorrichtungen!
- Das Hinzufügen oder Entfernen von Teilen kann die Funktion des Tors und damit die Sicherheit des installierten INFINITI-Torsystems beeinträchtigen und wird daher dringend abgeraten!
- Einige Teile können scharfe Kanten haben – Schutzhandschuhe tragen
- Alle Angaben zur Installation von Toren/Elementen beziehen sich auf Standorte von innen nach außen, sofern nicht anders angegeben.
- Benutzen Sie das INFINITI-Torsystem nicht, wenn es sichtbare Schäden

- aufweist, insbesondere an Seilen, Federn oder Sicherheitsvorrichtungen
- Bei Installations-/Wartungsarbeiten müssen Schutzhandschuhe und Schutzschuhe getragen werden; bei Bohr-/Schneidarbeiten muss eine Schutzbrille getragen werden!
 - Stellen Sie sicher, dass die Arbeiten auf einem stabilen Untergrund ausgeführt wird
 - Sichern Sie den Installations-/Wartungsort mit einem Absperrband, um unbefugten Zugang zu verhindern.
 - Die Wartung darf nur von Fachfirmen und/oder qualifiziertem Personal durchgeführt werden.
 - Angemessene Beleuchtung muss vorhanden sein
 - Verwenden Sie nur geeignete Werkzeuge

4. Anwendungsbereich

Max. Breite

5500 mm

Max. Höhe

3000 mm

Max. Gewicht Torblatt

130 kg

Max. Temperaturbereich außen*

-20 °C / +50 °C

Relative Luftfeuchtigkeit

20 - 90%

Technische Lebensdauer Federn

> 15.000 Zyklen

Das Beschlagset ist für den Einbau in Garagen von Privatgebäuden vorgesehen.

* Große Unterschiede zwischen der Innen- und Außentemperatur können zum Verbiegen einzelner Sektionselemente führen (Bimetalleffekt). Dieses Problem tritt vor allem bei dunkel gefärbten Torsektionen auf. Bei manueller Bedienung ist Vorsicht geboten, da Beschädigungsgefahr besteht.

5. Richtlinien



Das RISE-Institut aus Schweden, benannte Stelle Nr. 0402, hat im Auftrag von Eko-Okna einen „Produkttest“ durchgeführt.

Die Firma, die das Tor installiert, muss sicherstellen, dass der elektrische Antrieb das Mindestsicherheitsniveau gemäß der Norm NP-EN13241-1 erfüllt.

6. Materialien für die Montage im Gebäude

⚠ Die erforderlichen Materialien für die Montage des INFINITI-Torsystems in einem Wohngebäude und/oder an der Decke sind kein Bestandteil der Bestellung! Die Montagefirma muss sicherstellen, dass die Gebäudekonstruktion sicher und ausreichend stabil für den Einbau des Tors und der Befestigungselemente ist. Darüber hinaus ist dieses Unternehmen für die Verwendung korrekter Materialien für die Installation auf dem richtigen Fundament (Stein, Beton, Stahl, Holz) verantwortlich. Die Abbildungen enthalten keine solchen Angaben.

7. Vorzulegende Dokumente

- Die folgenden Dokumente müssen dem Endverbraucher ausgehändigt werden:
- Diese Anleitung (Montage-, Wartungs- und Demontageanleitung)
- Benutzerhandbuch
- Servicebuch
- Leistungserklärung

8. Erstinbetriebnahme

Die Erstinbetriebnahme des INFINITI-Torsystems für Wohngebäude muss von der Installationsfirma durchgeführt werden. Anschließend müssen ALLE Benutzer instruiert werden. Weitere Informationen finden Sie im Benutzerhandbuch.

9. Elektrischer Torantrieb (optional)

⚠ Der Torantrieb muss gemäß den Anweisungen des Lieferanten installiert werden. ACHTUNG! Bei einem Stromausfall sollte es möglich sein, das Tor mit einem Notentriegelungssystem zu entriegeln. Nur dann kann das Tor mit dem Griff bedient werden. Wenn es in der Garage keinen zweiten Ausgang gibt, empfehlen wir die Installation eines externen Entriegelungssystems (Artikel 280004). Installieren Sie keine Seile, Schieber oder Schlösser an einem elektrisch betriebenen Tor. Überprüfen Sie, ob die horizontalen Führungsschienen des elektrischen Torantriebs die richtige Länge im Verhältnis zum Seilzug haben.

10. Einstellung des Torantriebs

Der Torantrieb wird gemäß den Anweisungen des Herstellers des Torantriebs eingestellt. Bemerkung: Der Installateur muss eine Analyse der maximalen Kräfte gemäß EN 12445 und EN 12453 durchführen.

11. Demontage

Die Demontage sollte von einer/einem qualifizierten Montagefirma/Monteur durchgeführt werden. Die Demontage des Tores sollte in umgekehrter Reihenfolge zur Montage, gemäß der Beschreibung in der Montageanleitung.

12. Entsorgung

Alle Teile des INFINITI-Torsystems für Wohngebäude sind leicht zu entsorgen. Wenden Sie sich bezüglich der Entsorgung an die örtlichen Behörden.

13. Wartung

Gemäß den EU-Normen muss das INFINITI-Torsystem für Wohngebäude regelmäßig gewartet und geprüft werden, und zwar ab der ersten Benutzung gemäß den vom Installateur angegebenen Wartungsanweisungen. Die durchgeführten Wartungsarbeiten müssen schriftlich festgehalten werden. Diese müssen von einem qualifizierten Installateur/Unternehmen durchgeführt werden.

Unmittelbar nach der Montage (von Monteur):

- Lauffläche der Laufschiene schmieren (Empfehlung: PTFE-Spray)
- Lager und Rollenwellen schmieren (Empfehlung: PTFE-Spray)
- Stifte der Mittel- und Seitenscharniere schmieren (Empfehlung: PTFE-Spray)
- Dichtungsgummis schmieren (Empfehlung: spezielles Dichtungsfett oder Vaseline)

Nach 3 Monaten (von Monteur):

- Gegengewichtssystem prüfen, Nachspannen der Federn (Entspannen der Federn)
- Komplette Sichtprüfung

Alle 6 Monate oder alle 750 Betriebszyklen (Benutzer):

- Prüfung der seitlichen, oberen und unteren Dichtungen auf Verschleiß und Schäden
- Schmieren der beweglichen Schienenkomponenten (Empfehlung: Spray mit Teflon (PTFE))
- Schmieren der Wälzlager und Wellen (Empfehlung: Spray mit Teflon (PTFE))
- Schmieren der mittleren Scharnierstifte und der seitlichen Scharniere (Empfehlung: Spray mit Teflon (PTFE))
- Schmieren der Gummidichtungen (Empfehlung: spezielles Gummifett oder Vaseline)
- Reinigen der Torsektionen (Empfehlung: Wasser mit Autowaschshampoo, keine aggressiven Reinigungsmittel verwenden)
- Wachsen der Torsektionen (Empfehlung: Autowachs)

- Entfernen von Schmutz von dem Tor und seiner Umgebung

Alle 12 Monate oder alle 1500 Betriebszyklen (Installateur):

- Überprüfung der Seile und Endverbindungen sowie der unteren Anschlüsse auf Verschleiß und Schäden
- Überprüfung der Auswuchtung des Tors und ggf. Einstellung/Überprüfung der manuellen Bedienung des Systems
- Überprüfung der Scharniere auf Schäden und Verschleiß
- Überprüfung der Seilscheiben auf Schäden und Verschleiß
- Überprüfung der Rollen auf Beschädigung und Verschleiß
- Kontrollieren oder Testen der Befestigung der Zugfedern
- Kontrollieren der Schließkraft der Hauptschließkante
- Überprüfung der Aufhängung der horizontalen Führungsschiene an der Decke
- Überprüfung der Seitendichtungen auf Schäden und Verschleiß
- Überprüfung der unteren Dichtung auf Schäden und Verschleiß
- Überprüfung der Dichtung der oberen Torsektion auf Schäden und Verschleiß
- Überprüfung der Torsektionen auf Schäden und Verschleiß

14. Austausch der Teile

Verwenden Sie nur Original-Ersatzteile von Spisago AG! Wartungsarbeiten müssen von einem qualifizierten Installateur/Unternehmen durchgeführt werden.

Bei Bruch einer einzelnen Feder:

Alle Federn gleichzeitig entsprechend der Montageanleitung ersetzen.

Bei Riss eines Drahtseils:

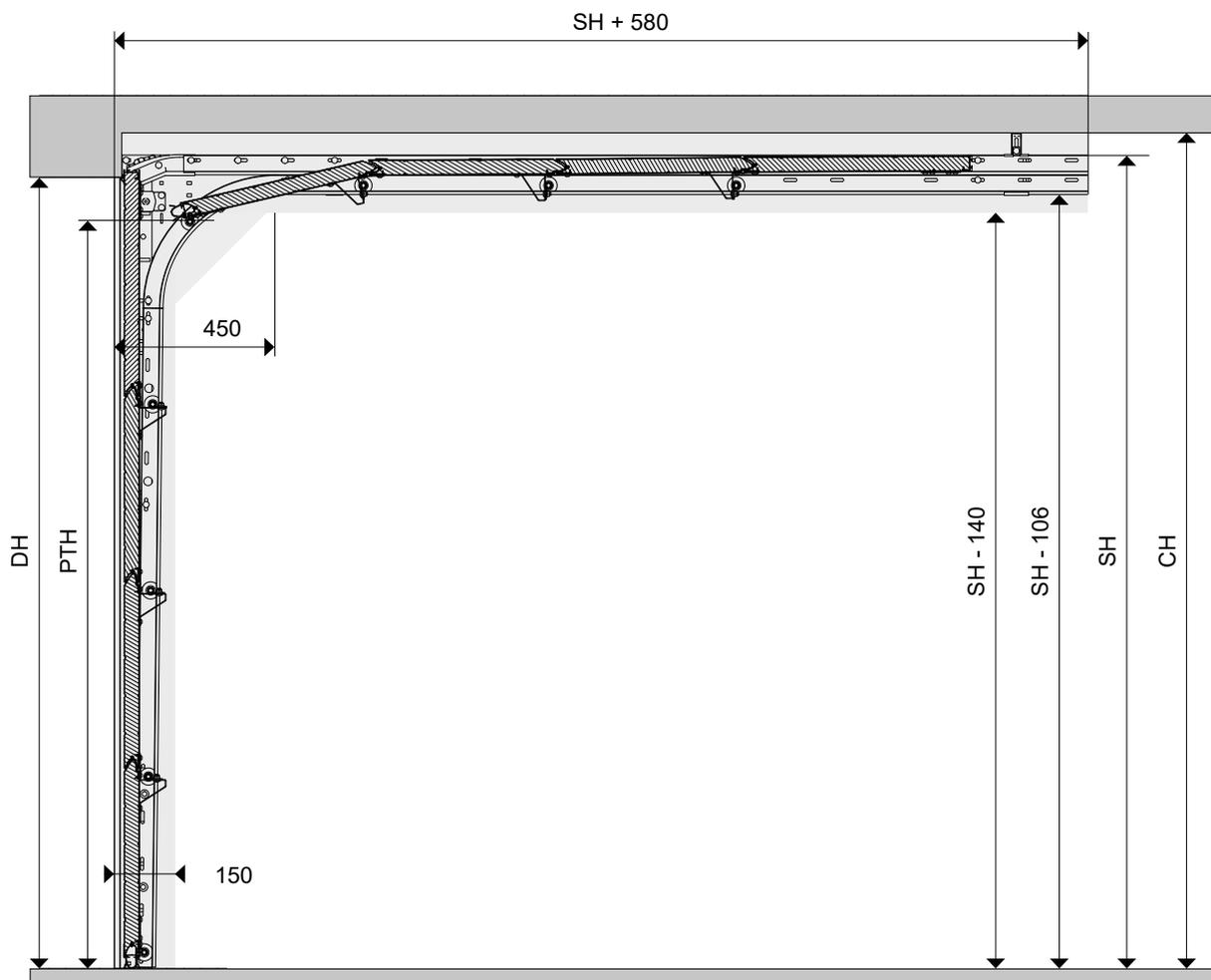
Alle Stahlseile gleichzeitig entsprechend der Montageanleitung ersetzen.

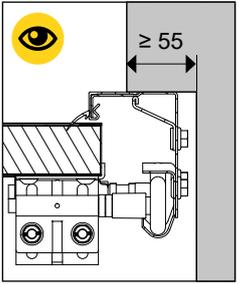
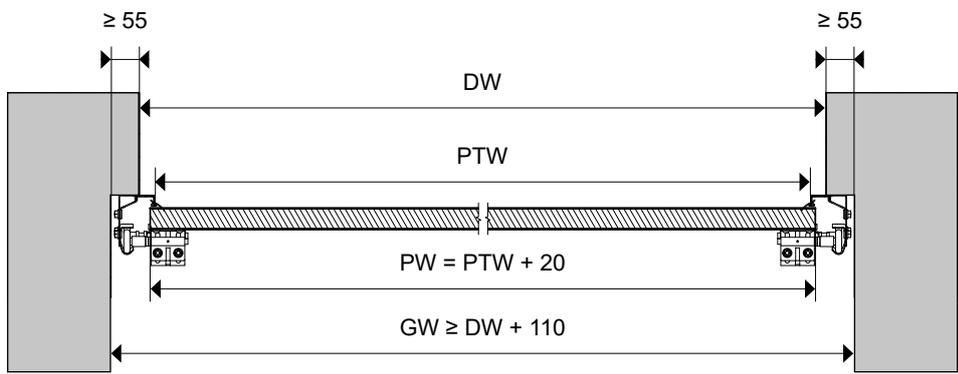
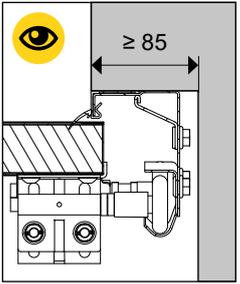
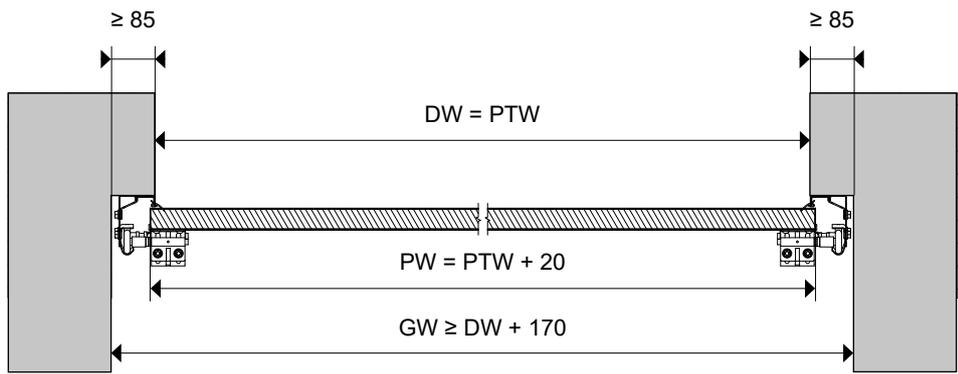
15. Servicetür

Bei der Installation einer Servicetür gelten die folgenden Regeln:

- Die Servicetür sollte sich immer in der Mitte des Garagentors befinden.
- Bei einem manuell betriebenen Tor ist die Durchgangshöhe geringer als bei einem Tor mit Antrieb.
- Verwenden Sie bei einem handbetätigten Tor einen Griff, der an der Außenseite flach ist.
- Die Servicetür ist keine Fluchttür (keine Zertifizierung).

| | EN | DE | ES | FR | IT | NL | PL | CZ |
|------------|---------------------|-------------------------|--------------------|--------------------------|---------------------------|-----------------|-----------------------|---------------------|
| DH | Daylight height | Lichte Höhe | Altura del hueco | Hauteur de baie libre | Luce passaggio altezza | Dagmaat hoogte | Wysokość otworu | Světlá výška otvoru |
| OH | Order height | Bestellhöhe | Altura de la orden | Hauteur de la commande | Altezza dell'ordine | Bestelhoogte | Wysokość zamówienia | Výška objednávky |
| DW | Daylight width | Lichte Breite | Ancho del hueco | Largeur de baie libre | Luce passaggio larghezza | Dagmaat breedte | Szerokość otworu | Světlá šíře otvoru |
| HR | Headroom | Sturzhöhe | Espacio libre | Hauteur du linteau | Architrave | Bovenruimte | Nadproža | Nadpraží |
| SH | System height | System Höhe | Altura del sistema | Hauteur du système | Altezza sistema | Systeemhoogte | Wysokość systemu | Výška systému |
| CH | Ceiling height | Deckenhöhe | Altura del techo | Hauteur | Altezza veletta | Plafondhoogte | Wysokość sufitu | Výška stropu |
| GW | Garage width | Garageninnenmaß | Ancho del garaje | Largeur du garage | Larghezza garage | Garagebreedte | Szerokość garażu | Šíře garáže |
| PTH | Pass through height | Freie Durchfahrthöhe | Alto del paso | Hauteur de passage libre | Altezza netta passaggio | Doorrihoogte | Przejezd przez wzrost | Průjezdová výška |
| PTW | Pass through width | Freie Durchfahrtsbreite | Ancho del paso | Largeur de passage libre | Larghezza netta passaggio | Doorrijbreedte | Przepuść szerokość | Průjezdová šíře |
| PH | Panel height | Paneelhöhe | Altura del panel | Hauteur de panneaux | Altezza pannello | Paneelhoogte | Wysokość panelu | Výška panelu |
| PW | Panel width | Paneelbreite | Ancho del panel | Largeur de panneaux | Larghezza pannello | Paneelbreedte | Szerokość panelu | Šířka panelu |
| L | Length | Länge | Longitud | Longueur | Lunghezza | Lengte | Długość | Délka |



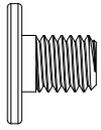


| | Standard Estándar Standardowy Standardné | 100mm 23400-XXXX | 22005X-XXXX |
|--|---|-------------------------|-------------------------|
| | | | |
| | CH ≥ SH + 30* PTH = SH - 235** | HR ≥ 60 SH = OH + 60 | HR ≥ 25 SH = OH + 60 |
| | CH ≥ SH + 60 PTH = SH - 70 | HR ≥ 90 SH = OH + 60 | HR ≥ 55 SH = OH + 60 |

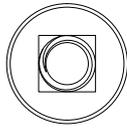
* (EN) With 100mm Lintel Profile: CH = SH + 40
 * (DE) Mit 100mm Sturzprofil: CH = SH + 40
 * (ES) Con perfil de dintel 100mm : CH = SH + 40
 * (FR) Avec un profil de linteau 100mm: CH = SH + 40
 * (IT) Con profilo dell'architrave 100mm: CH = SH + 40
 * (NL) Met 100mm lintelprofiel: CH = SH + 40
 * (PL) Z profilem nadprożowym 100mm: CH = SH + 40
 * (CZ) S překladovým profilem 100mm: CH = SH + 40

** (EN) With manual door stop (280020): PTH = SH - 70
 ** (DE) Mit handbetätigtem Türstopper (280020): PTH = SH - 70
 ** (ES) Con parada manual de la puerta (280020): PTH = SH - 70
 ** (FR) Avec butée de porte, pour porte manuel: (280020): PTH = SH - 70
 ** (IT) Manuale con stop porta (280020): PTH = SH - 70
 ** (NL) Met manuele deurstop (280020): PTH = SH - 70
 ** (PL) Z ręcznym zatrzymaniem drzwi (280020): PTH = SH - 70
 ** (CZ) Manuální vratová zarážka (280020): PTH = SH - 70

A 14024

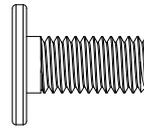


M8 x 10,5

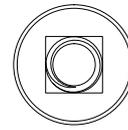


Ø 17 mm

B 14023

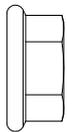


M8 x 17

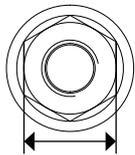


Ø 17 mm

C 14022



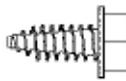
M8



13 mm

10 Nm

D 14020



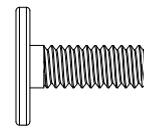
6,3 x 16



**T30
Ø 14 mm**

5 Nm

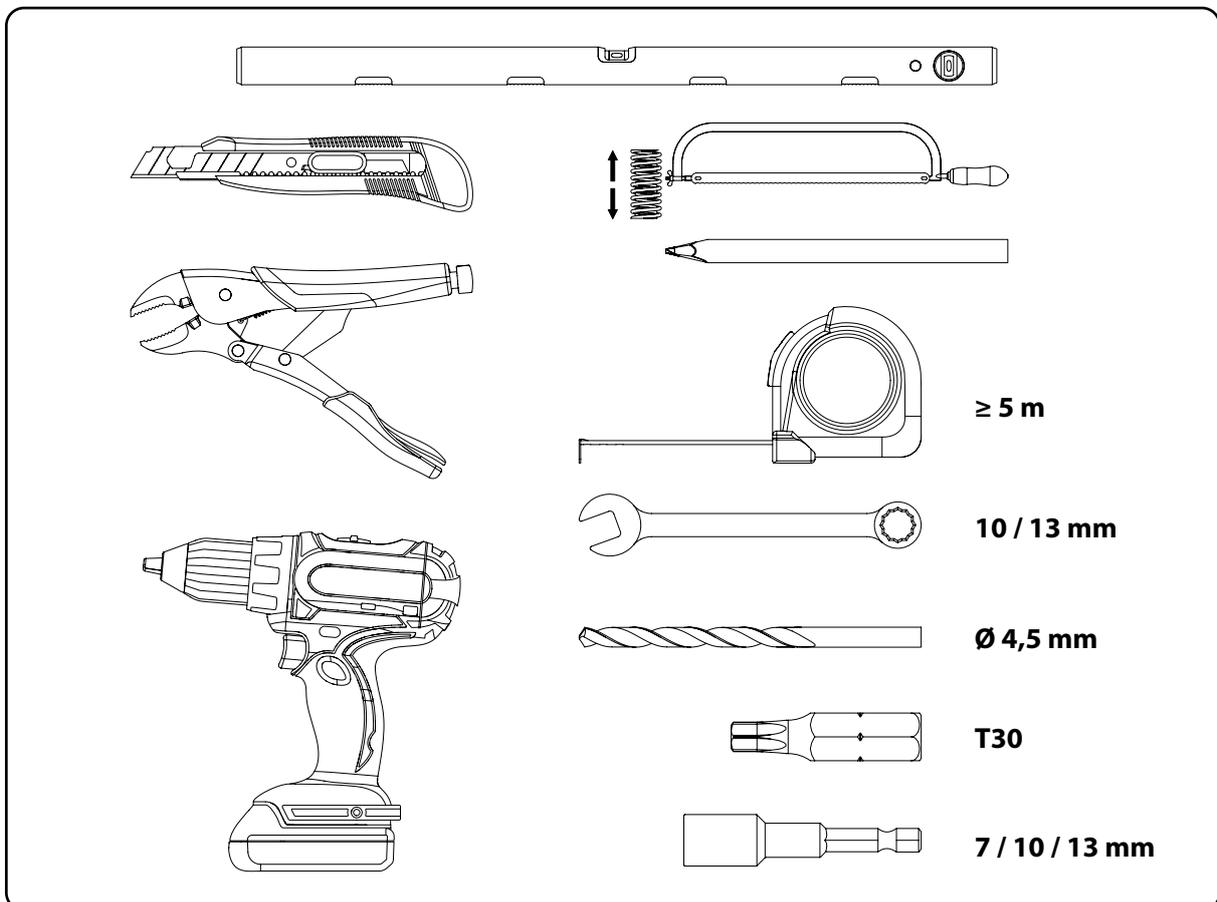
E



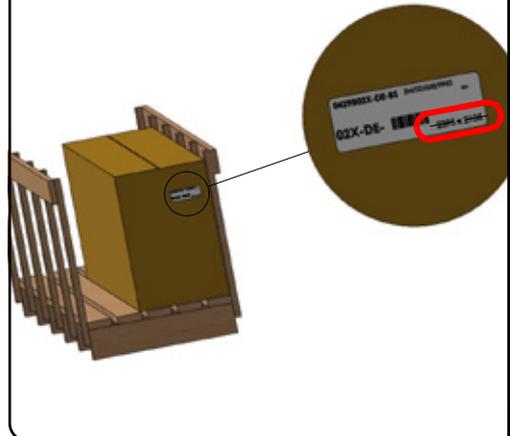
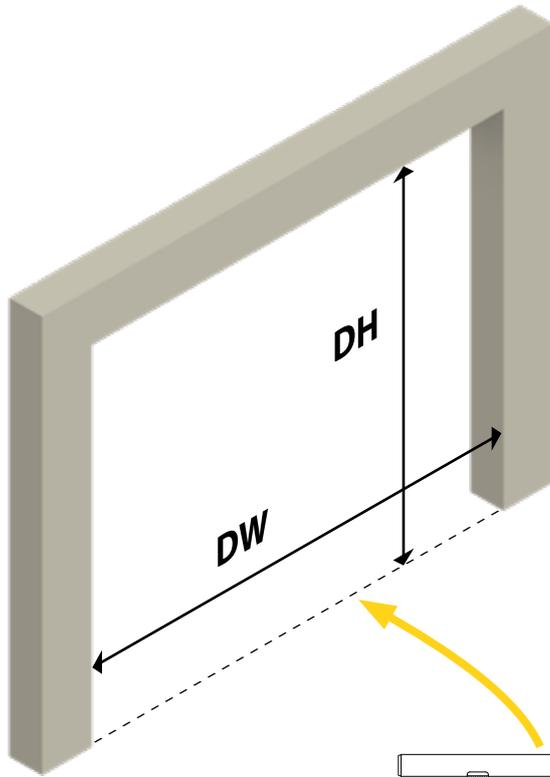
M6 x 17



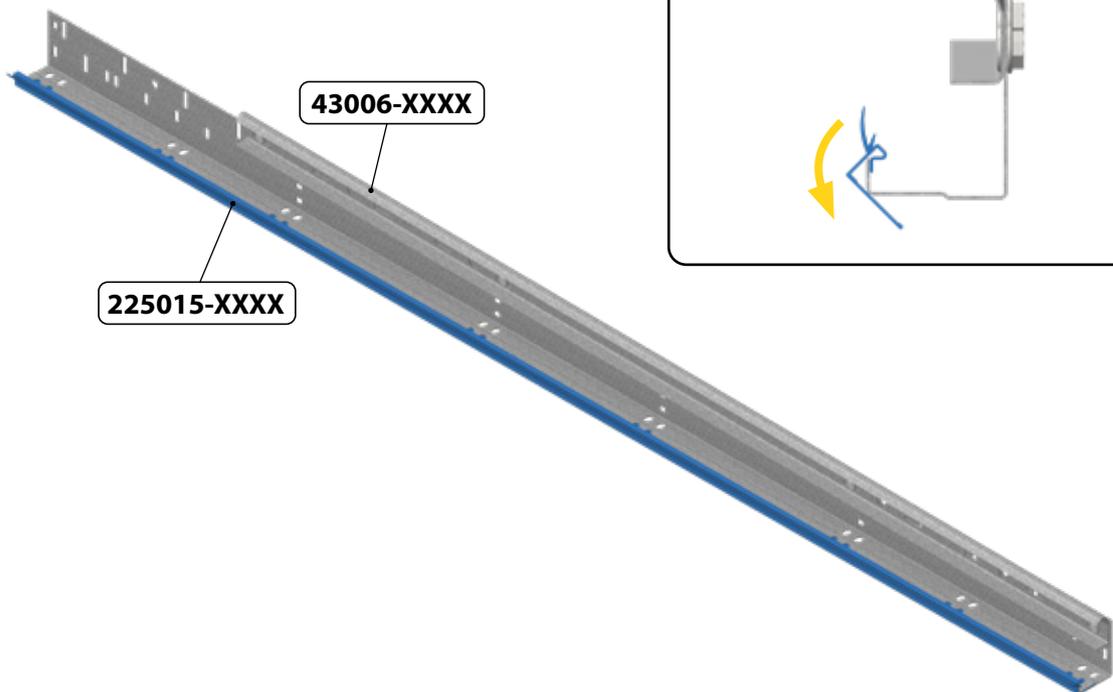
M6



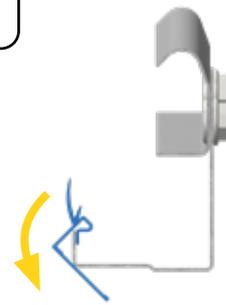
1



2

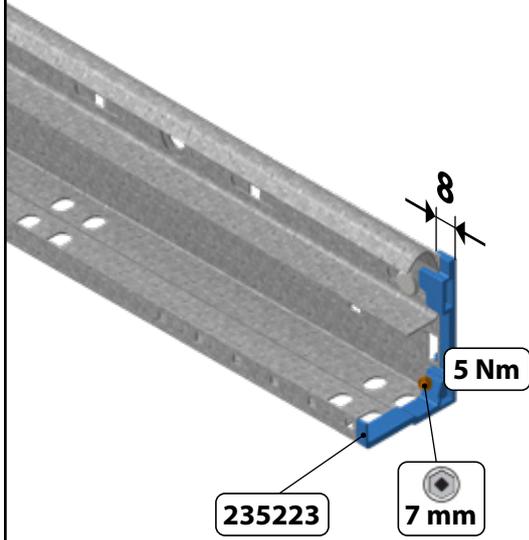


2.1

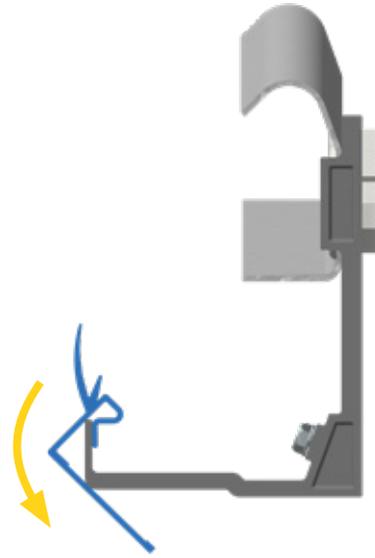


3

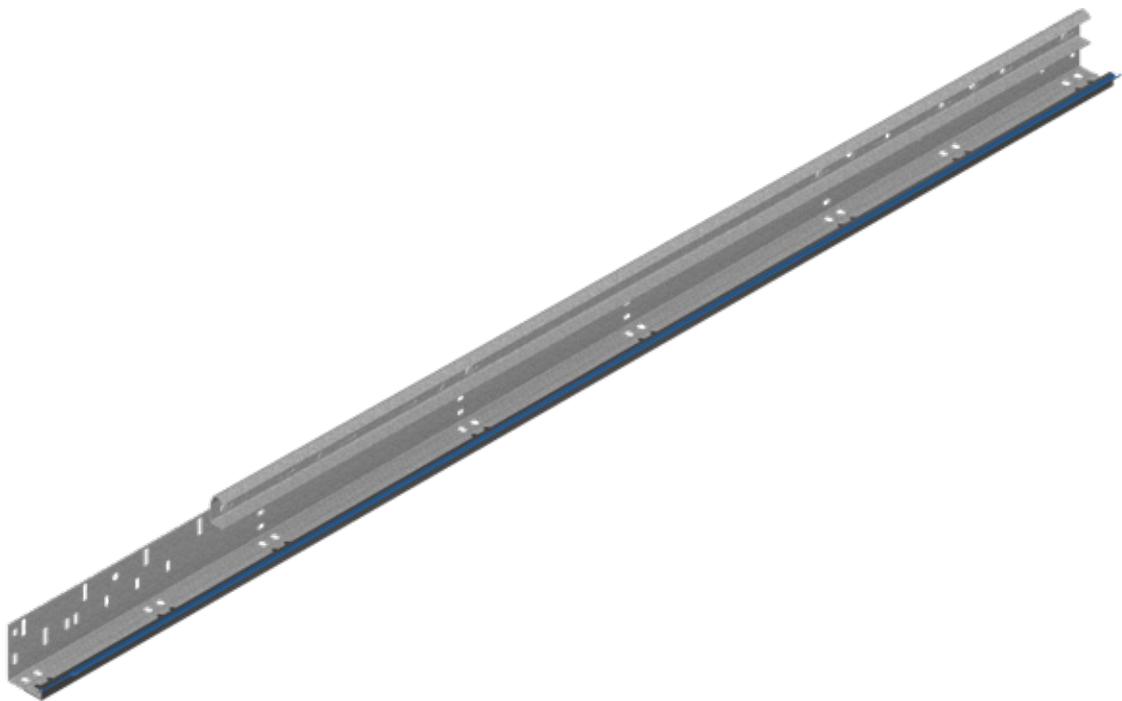
ALT.



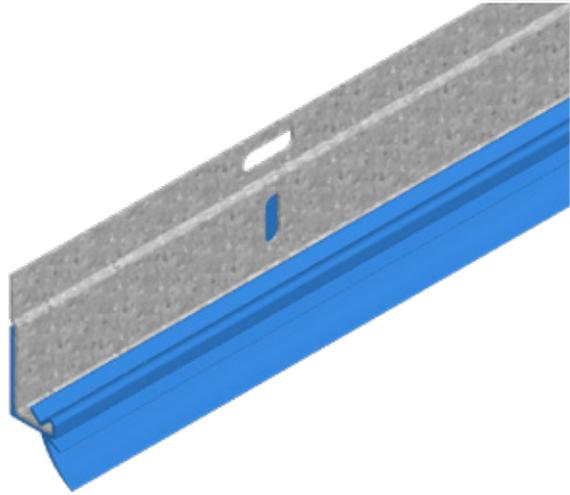
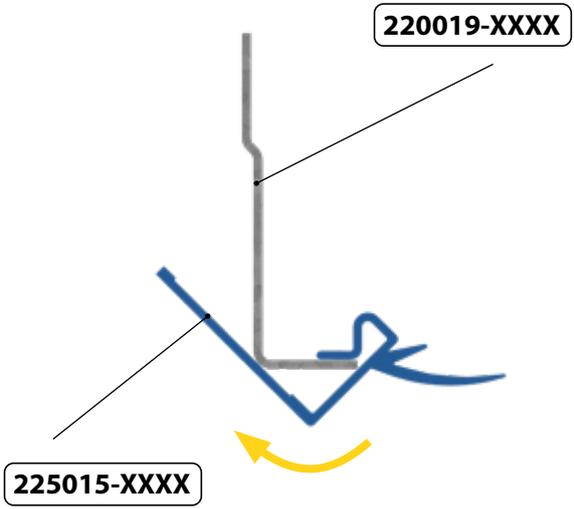
3.1



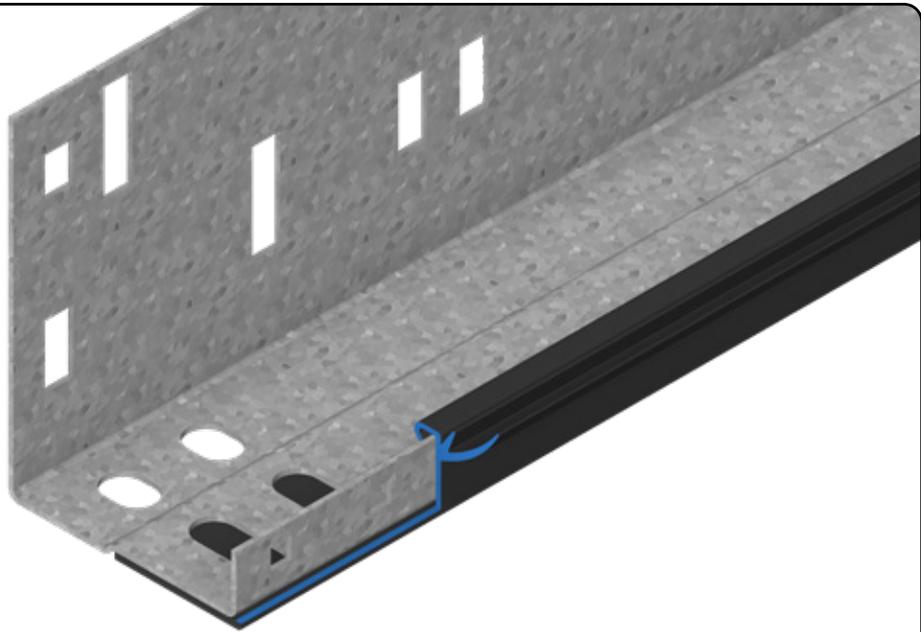
4

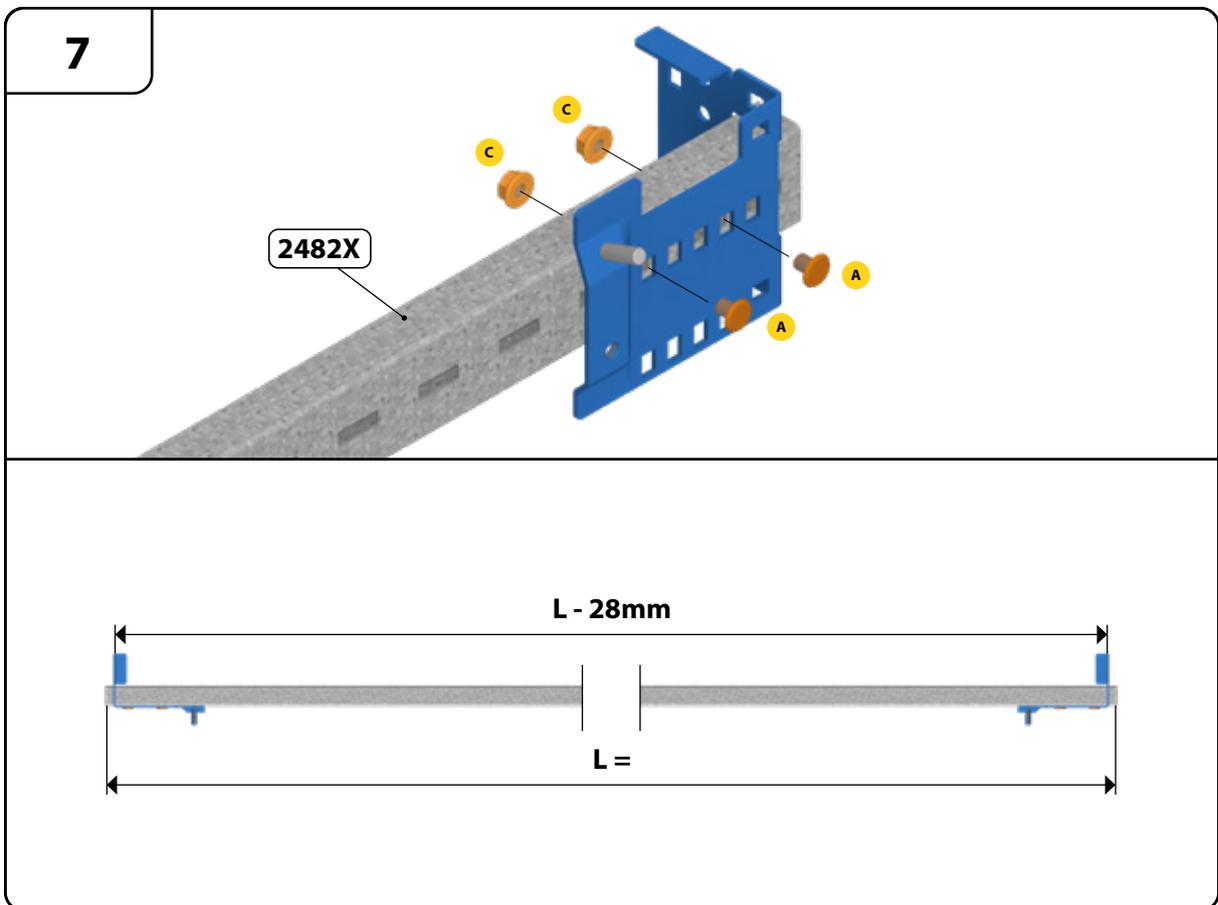
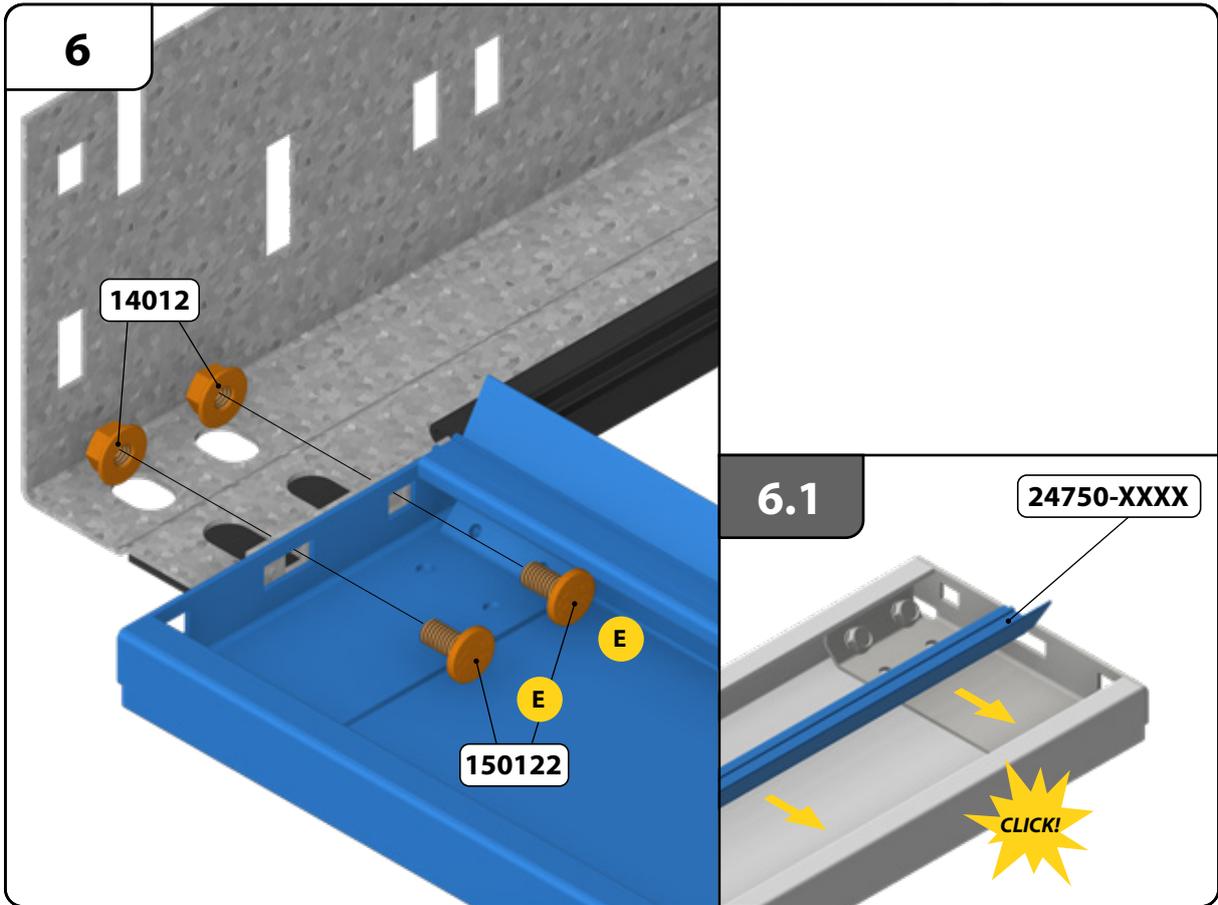


5

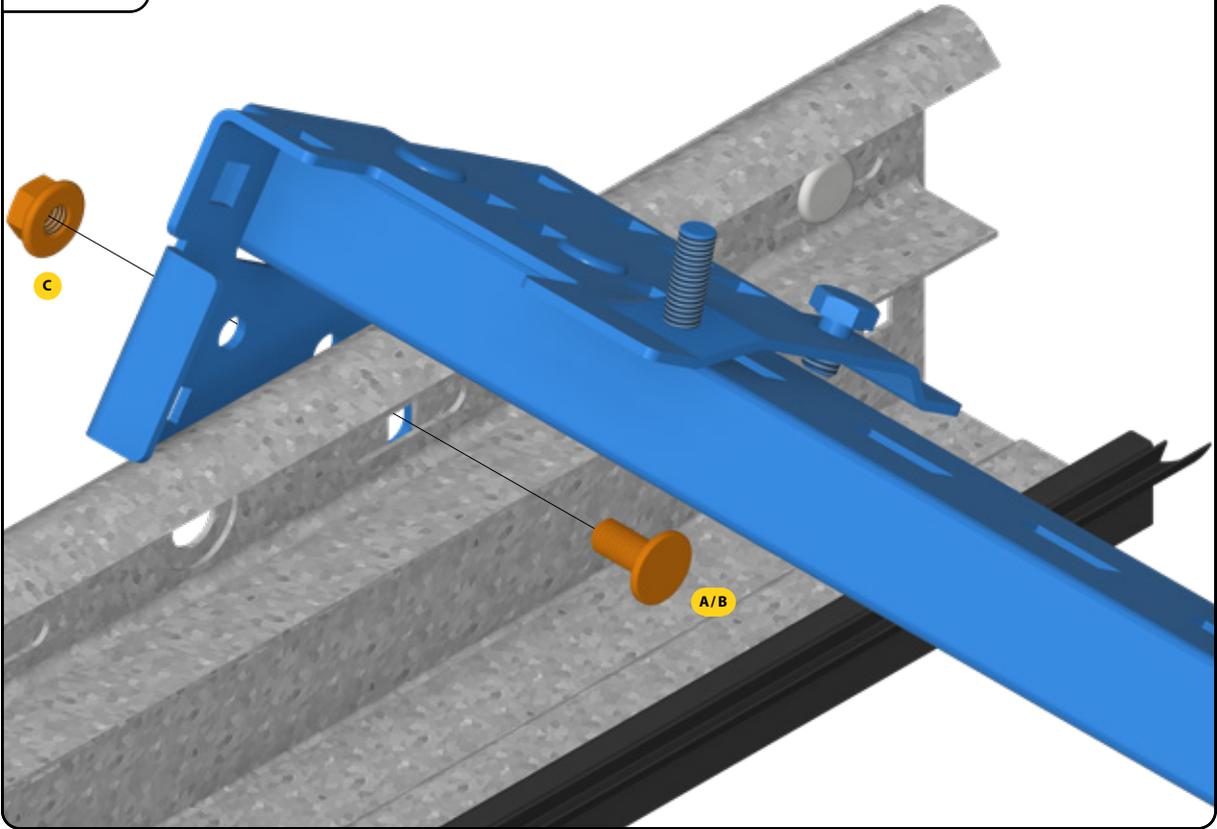


5.1

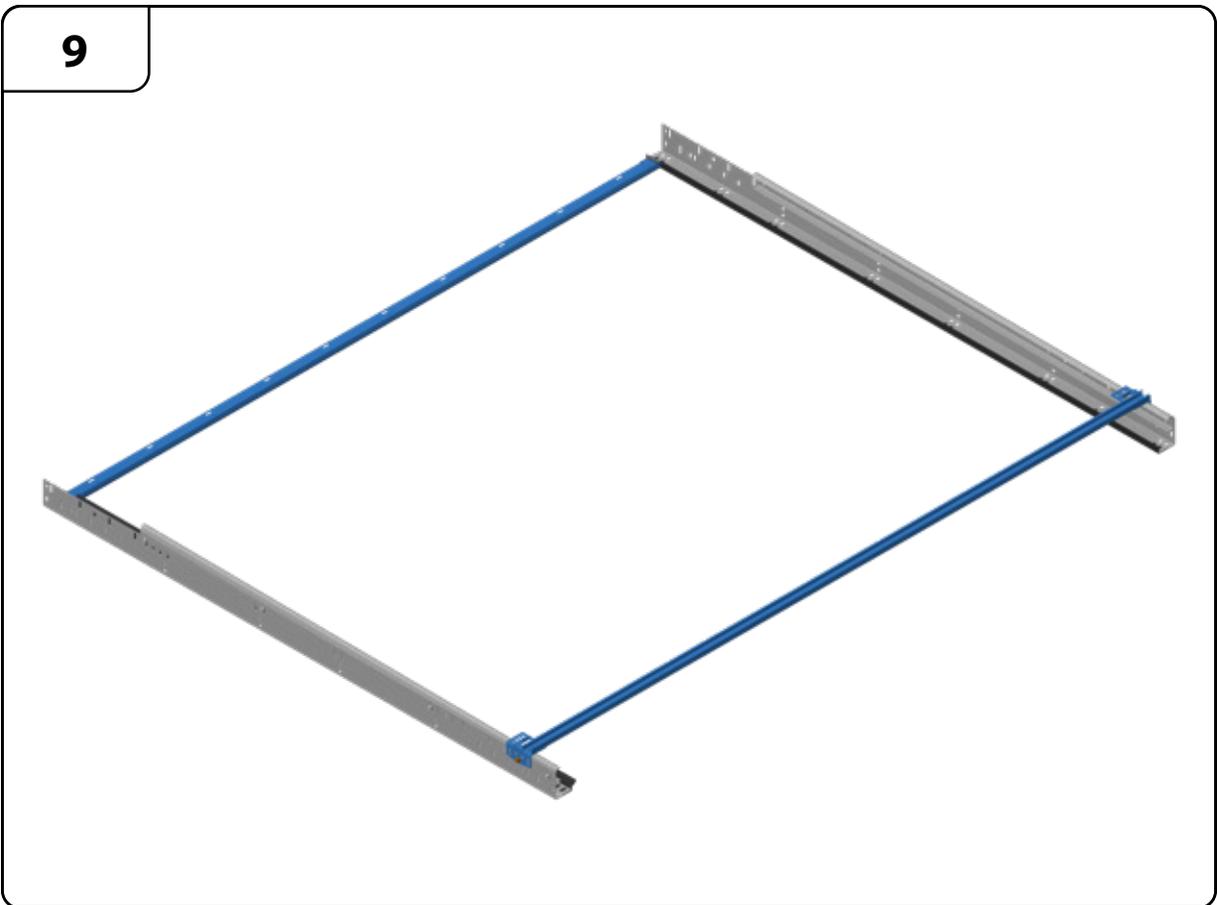




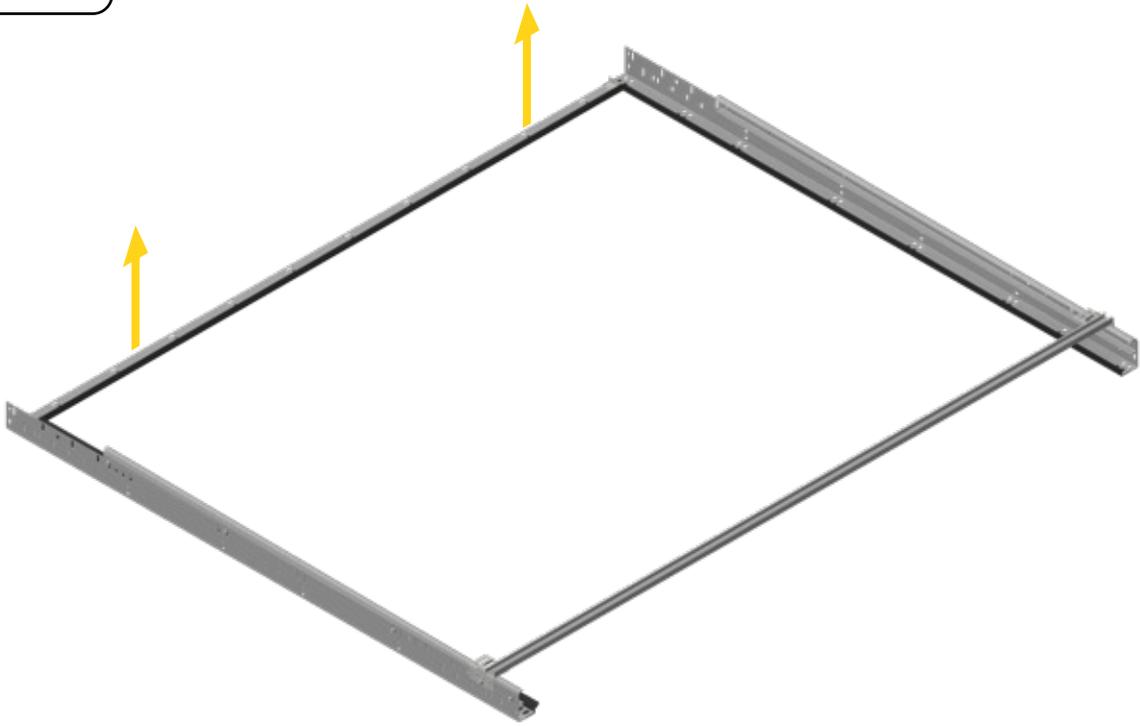
8



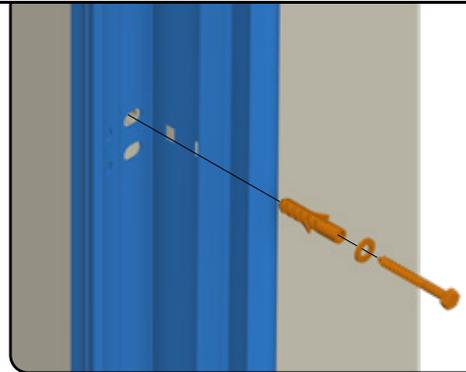
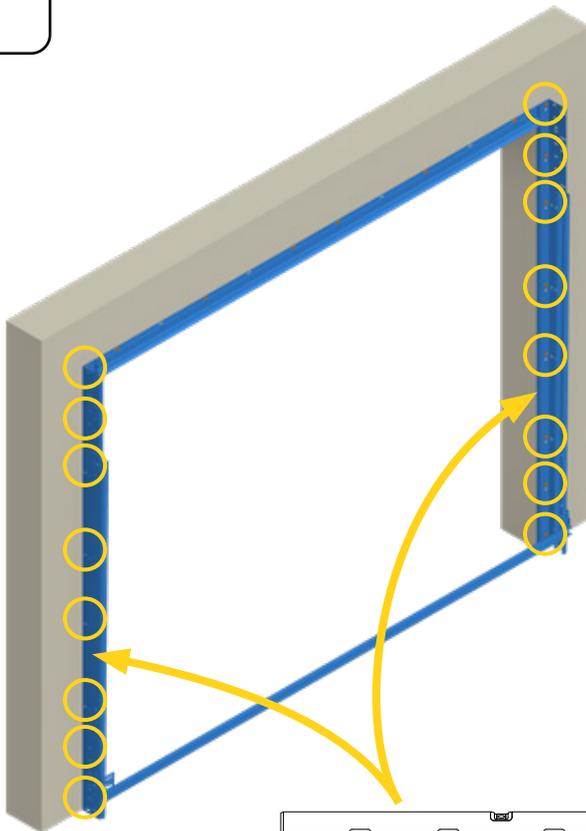
9



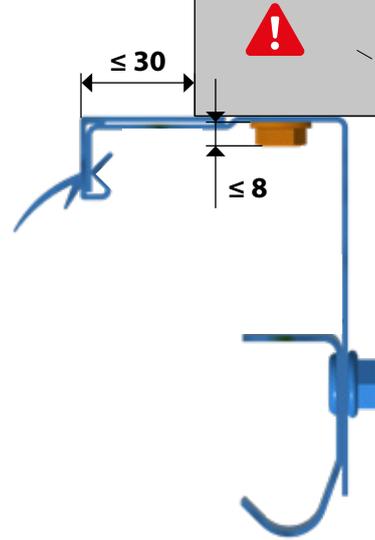
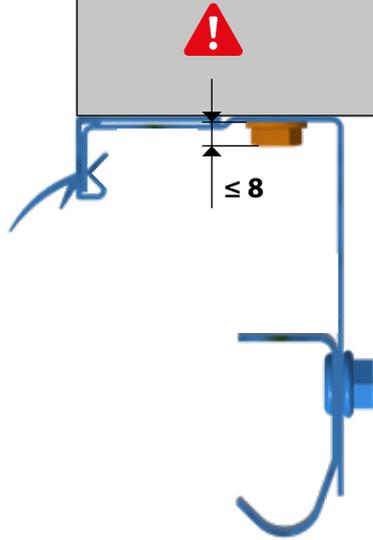
10



11

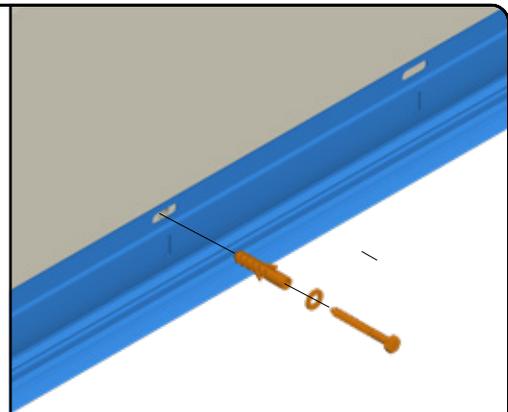
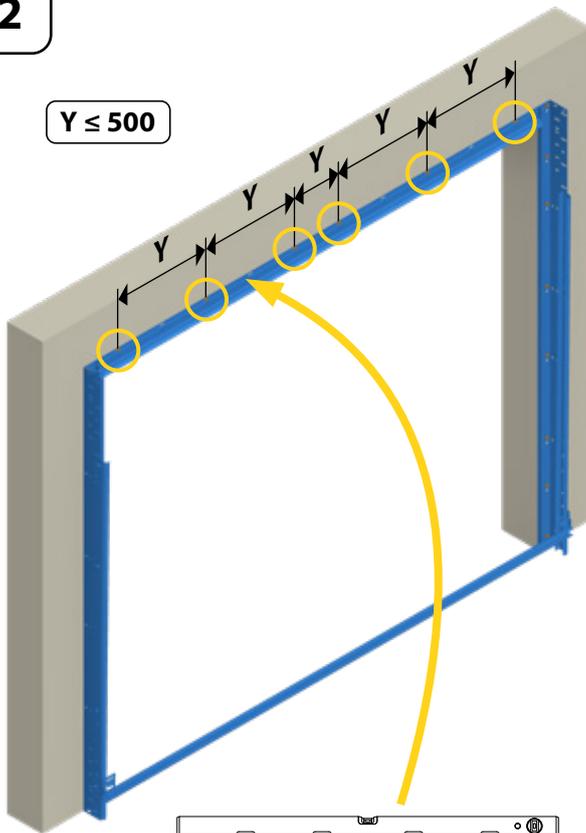


11.1

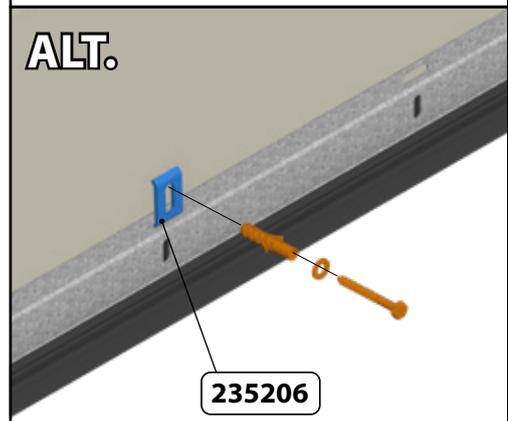


11.2

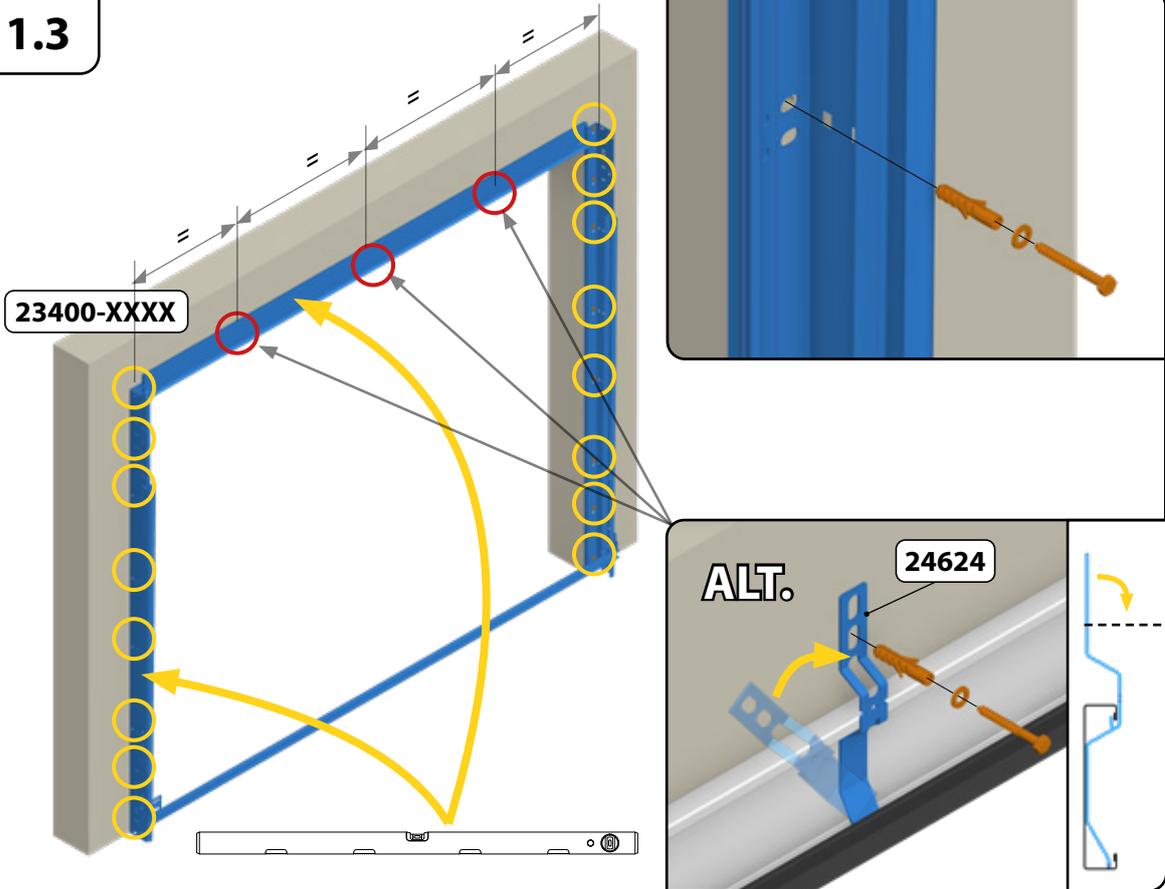
$Y \leq 500$



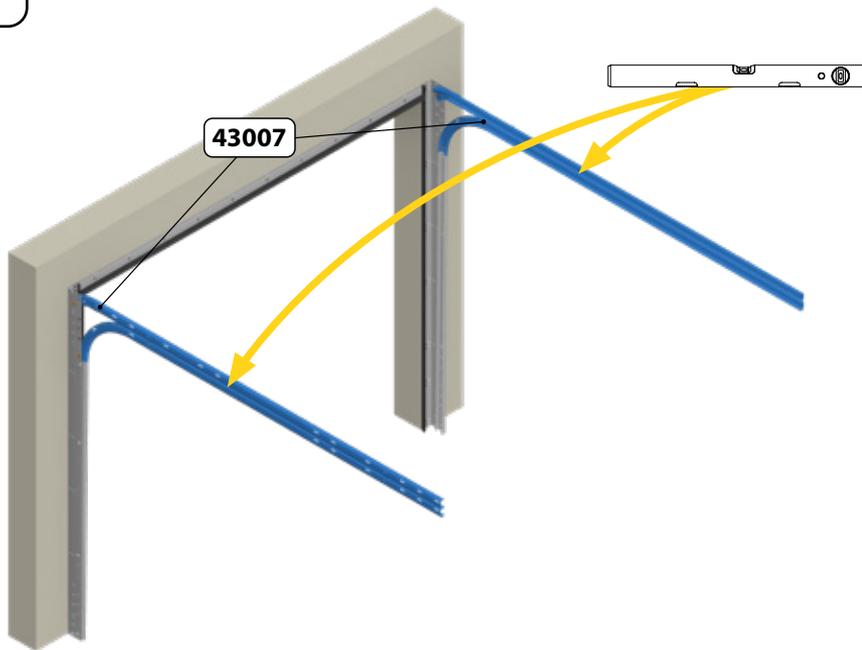
ALT.



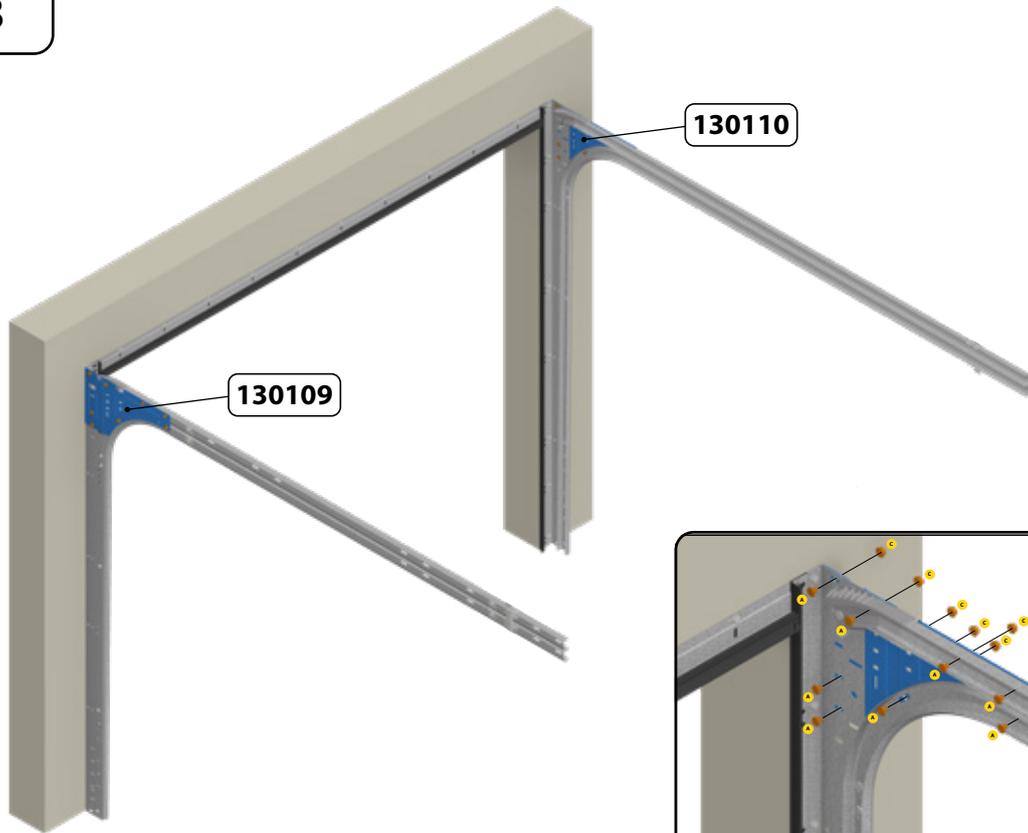
11.3



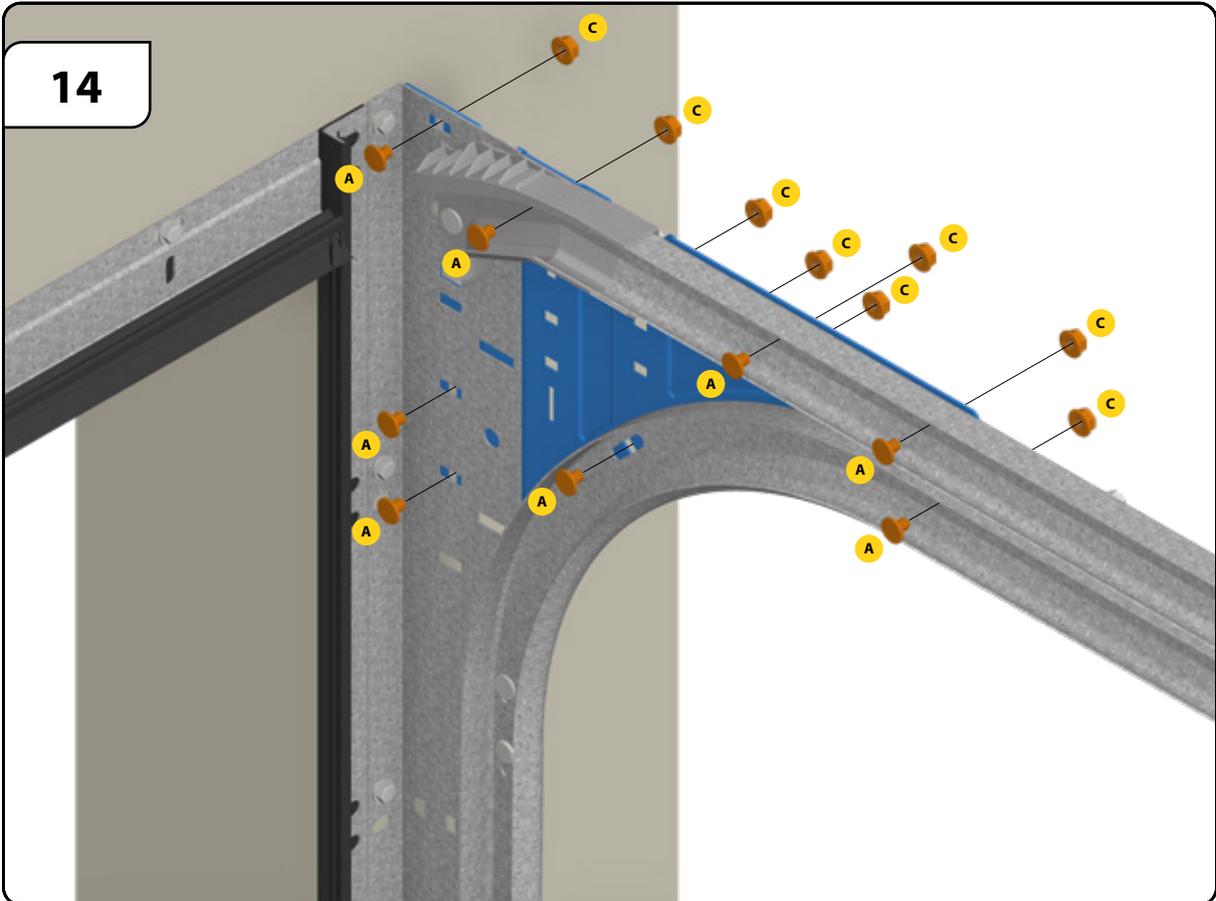
12



13

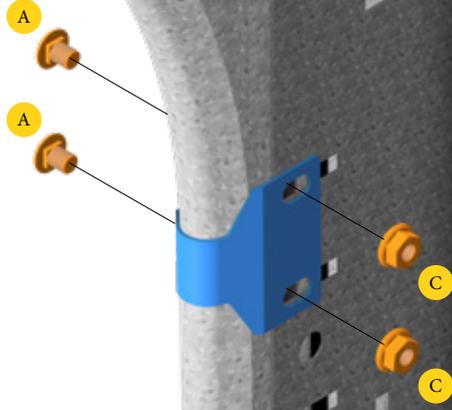


14



15

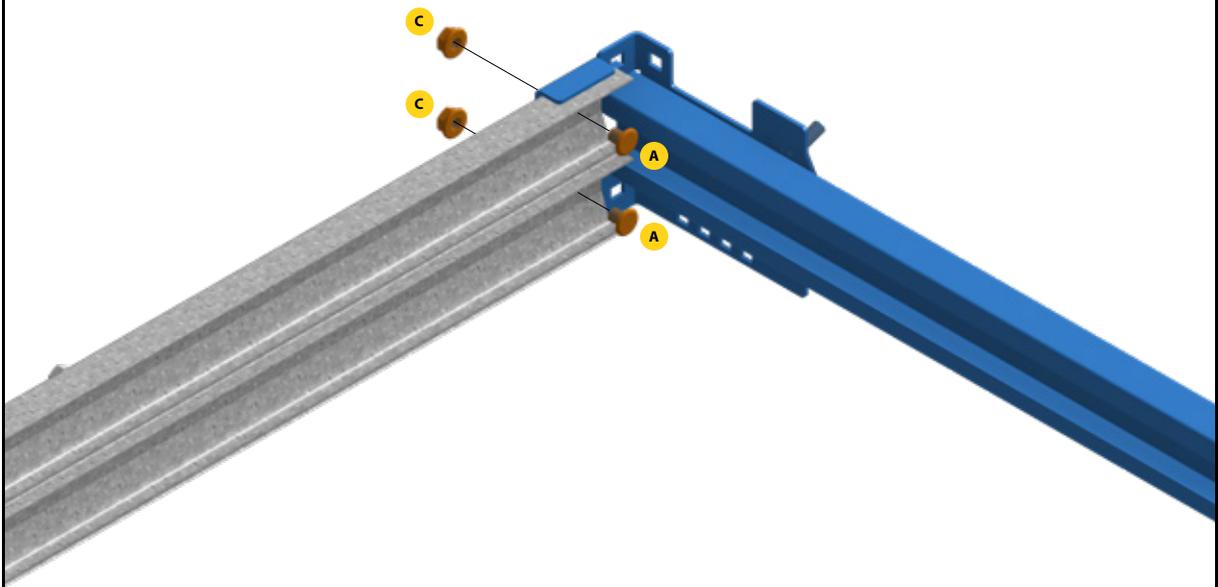
ALT.



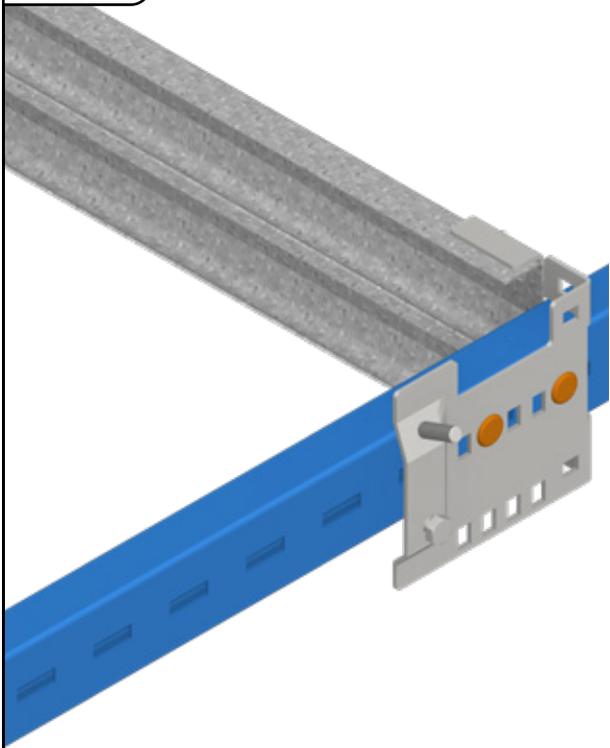
ALT.



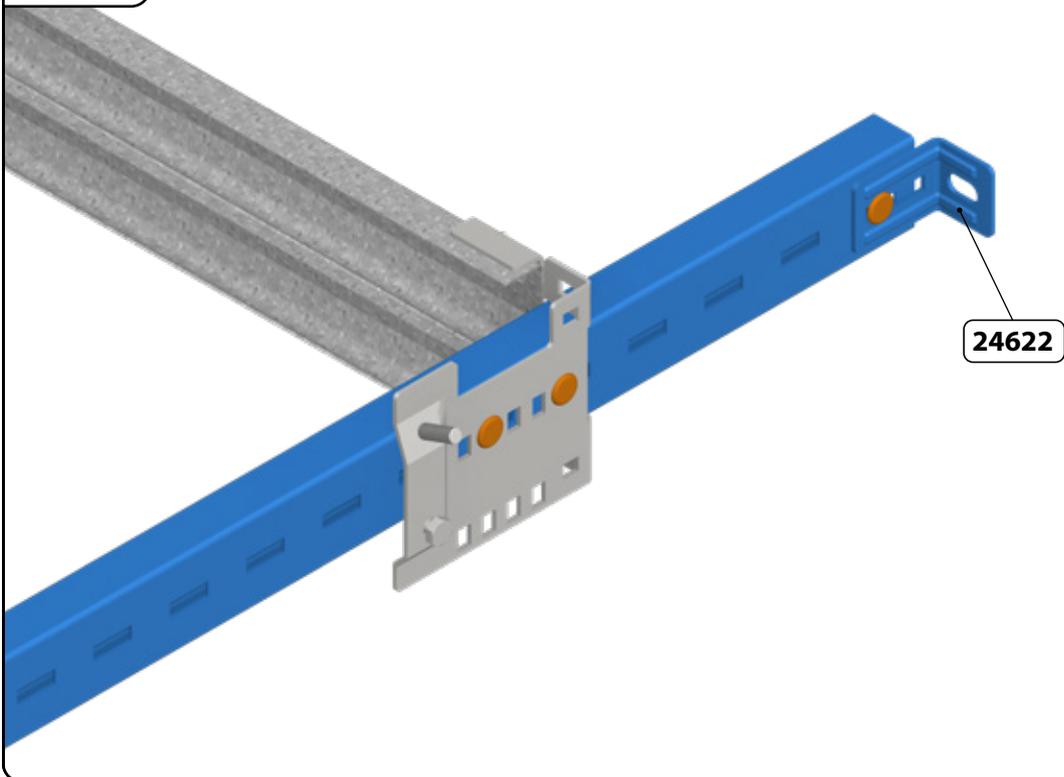
16



17

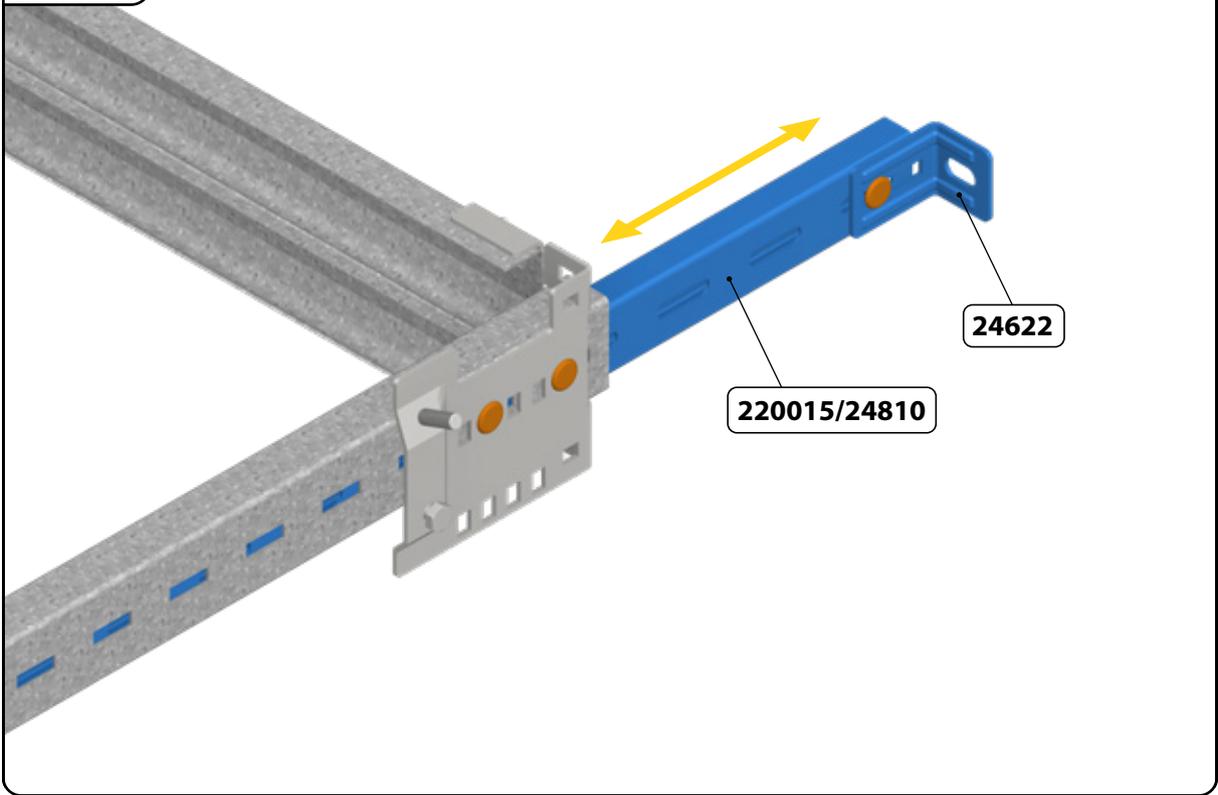


18 ALT.

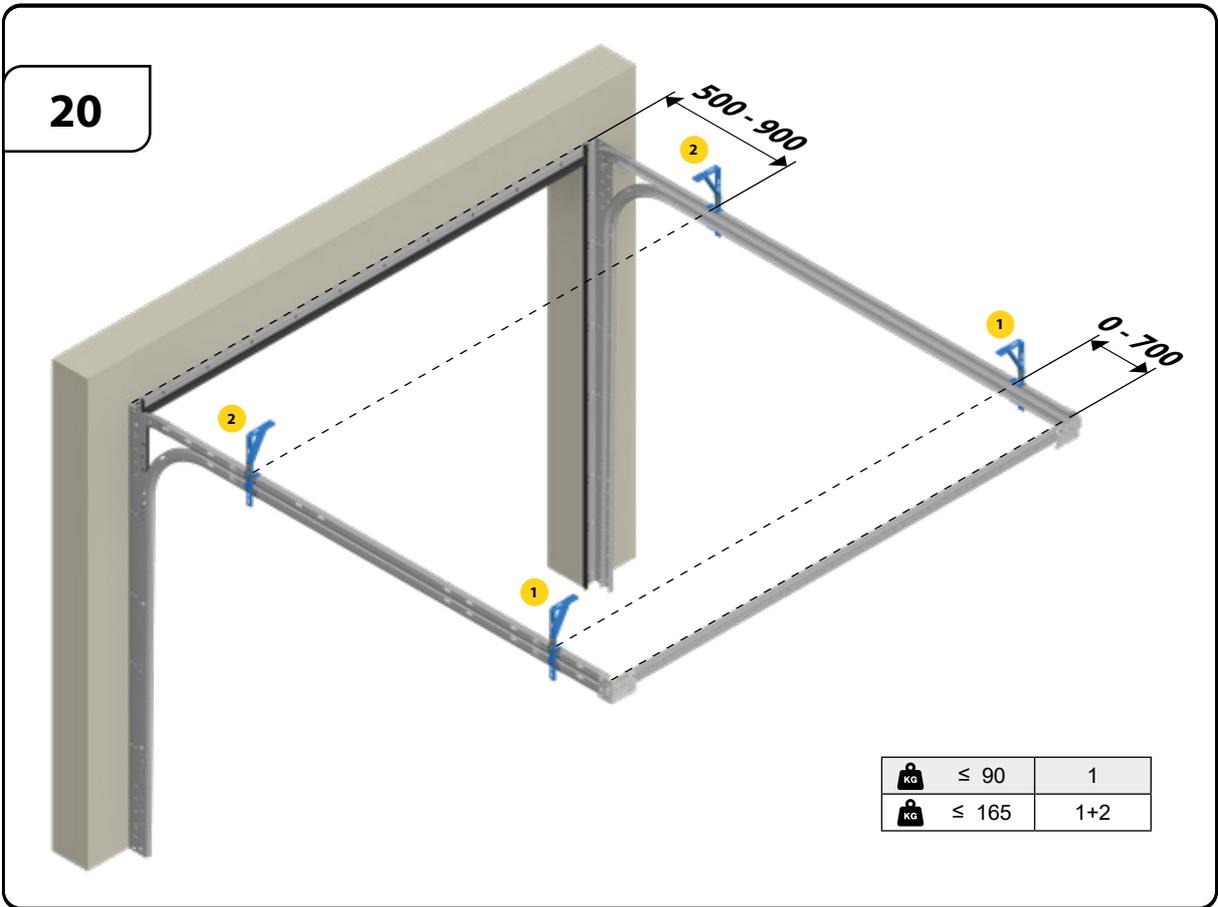


19

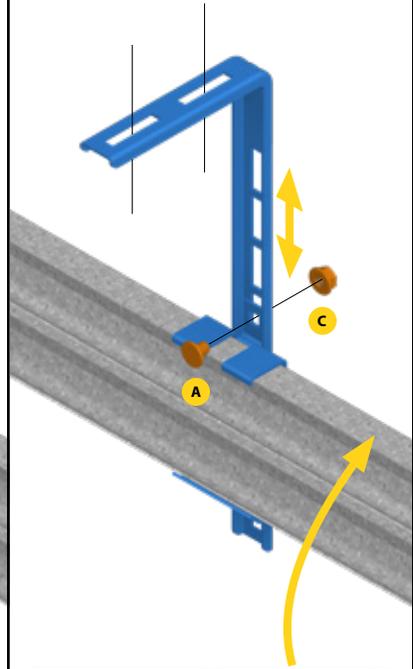
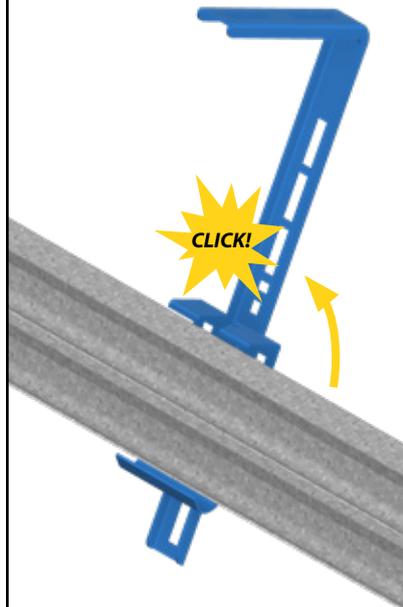
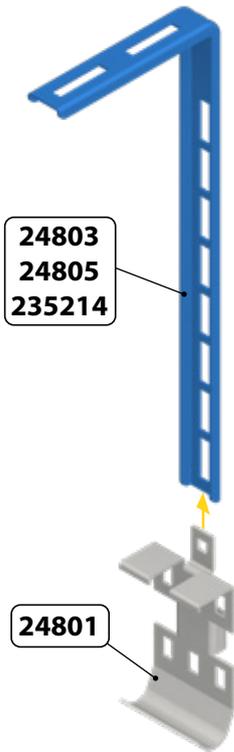
ALT.



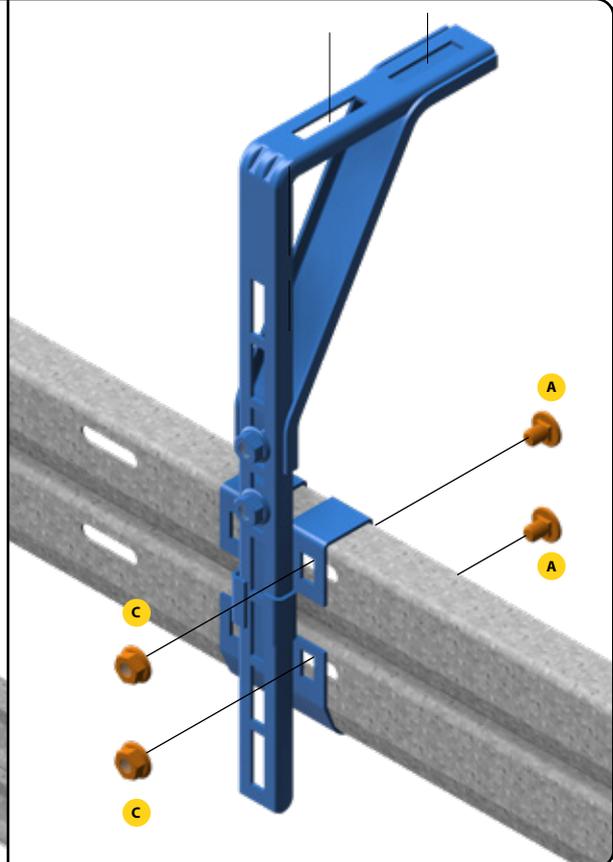
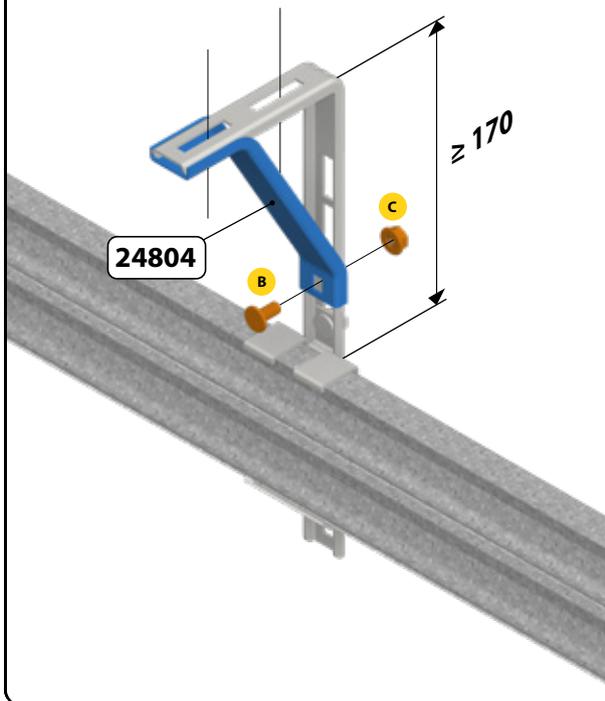
20



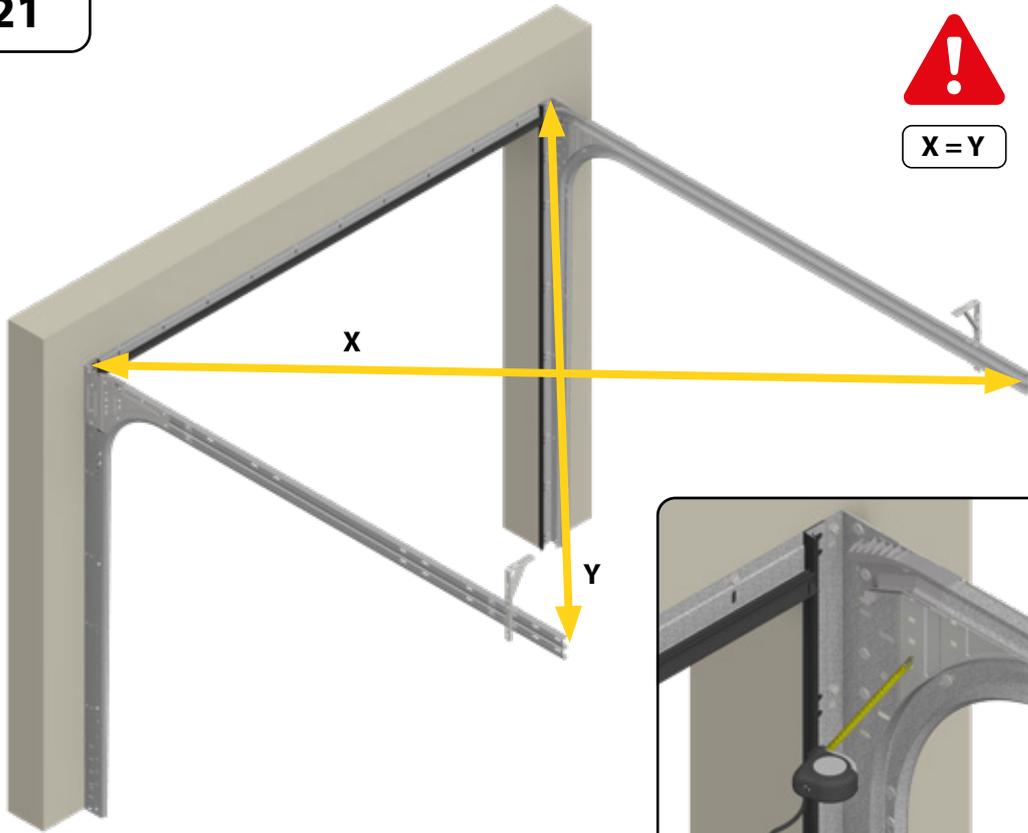
20.1



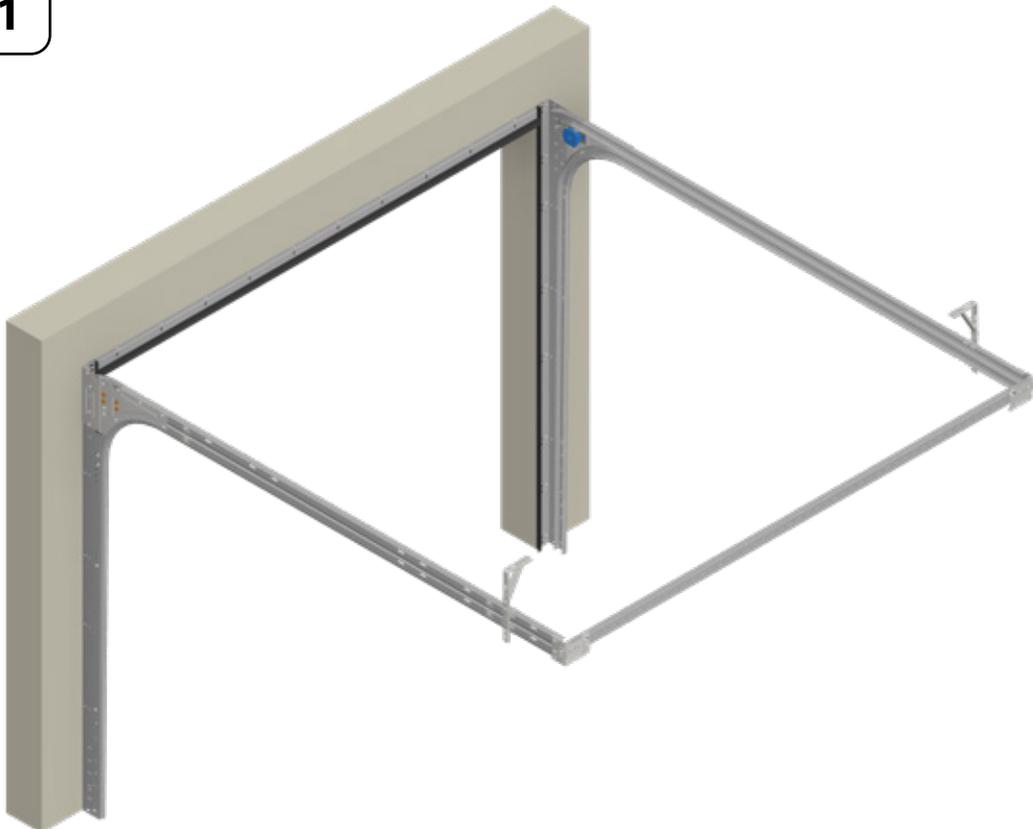
20.2



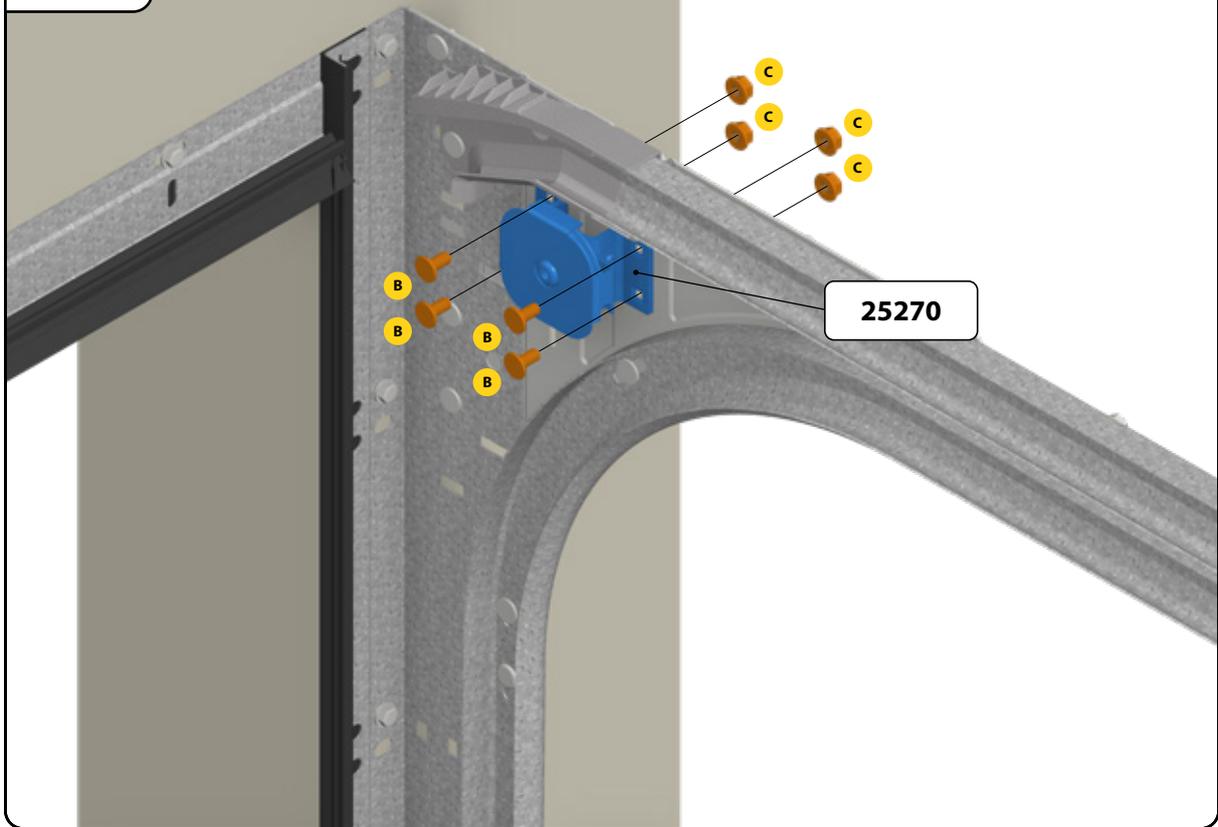
21



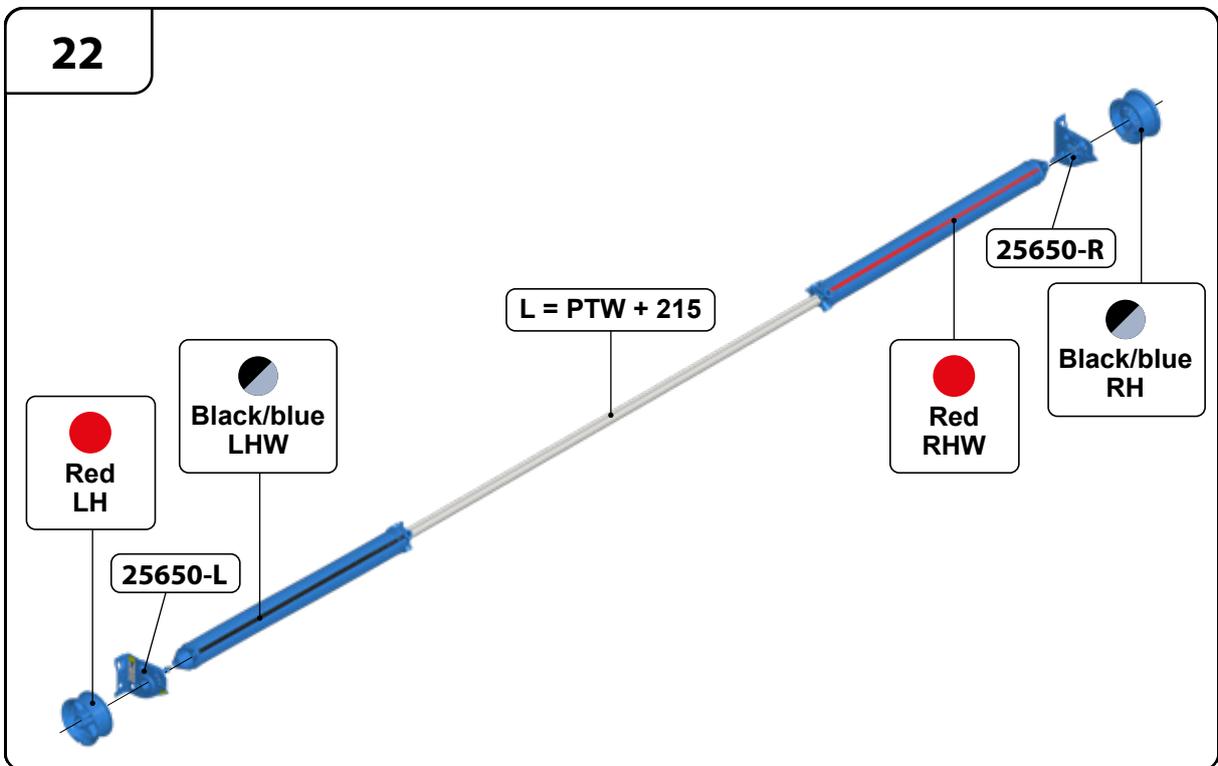
21.1



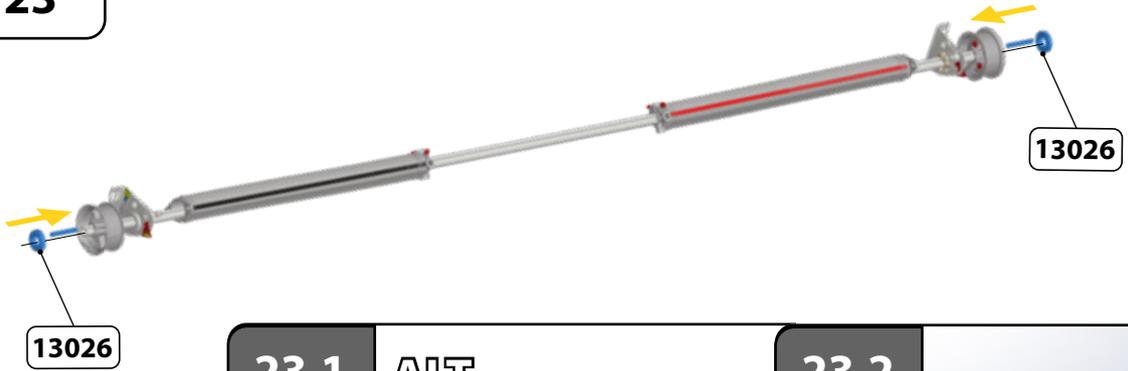
21.2



22



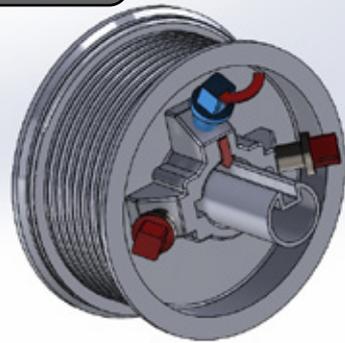
23



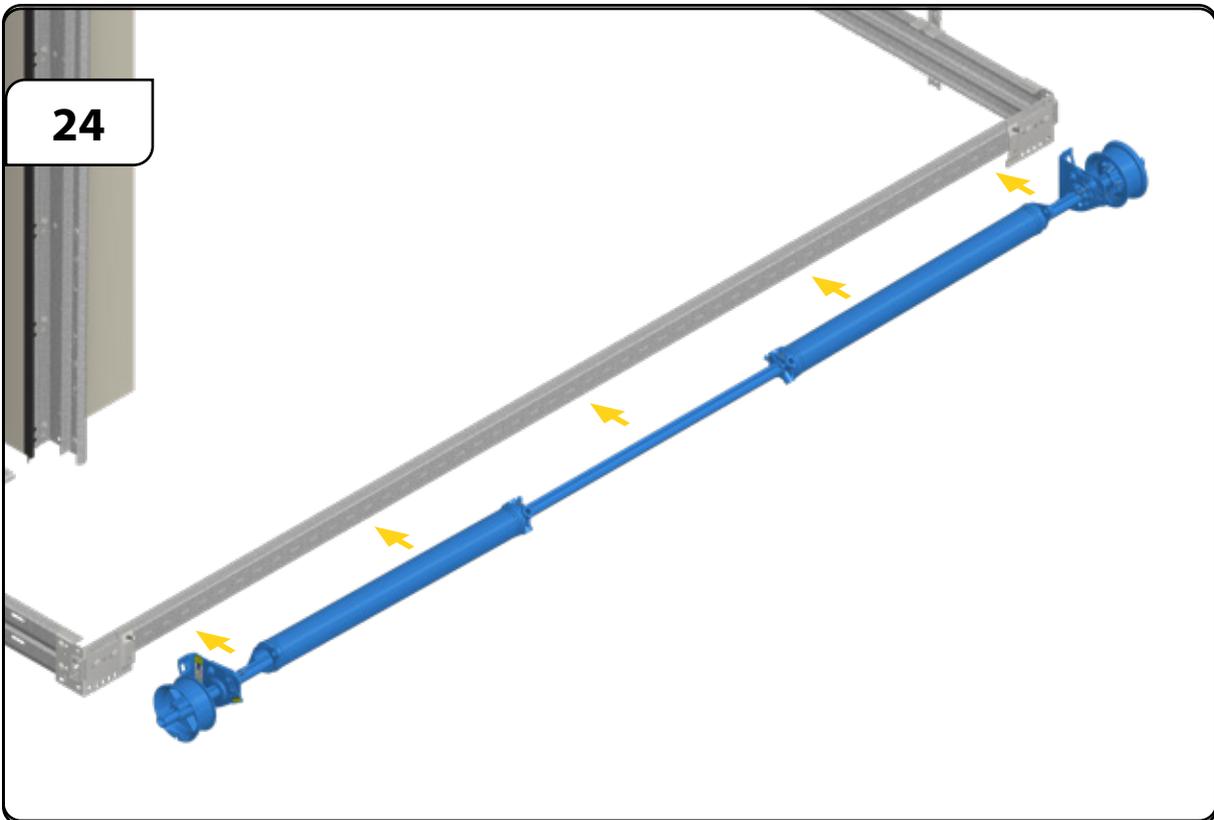
23.1 ALT.

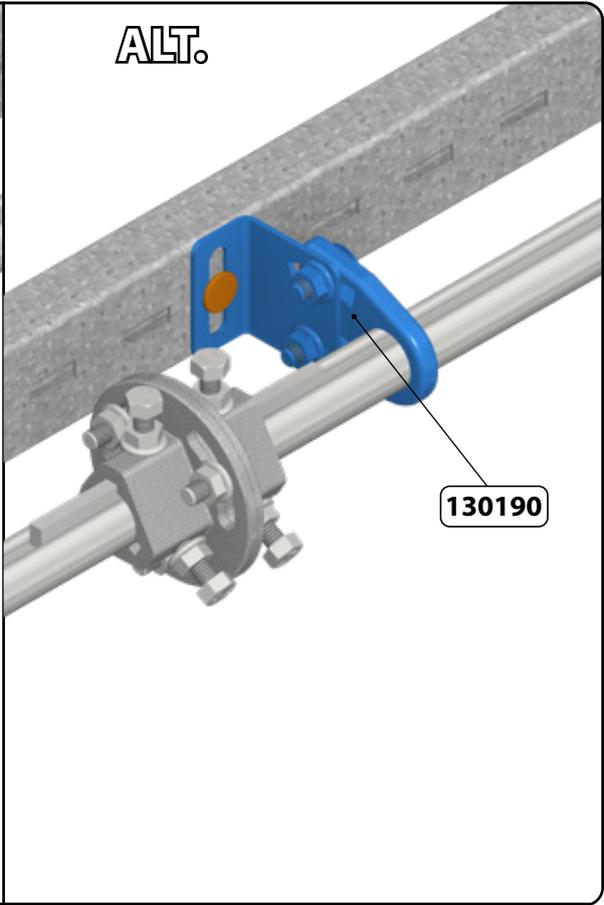
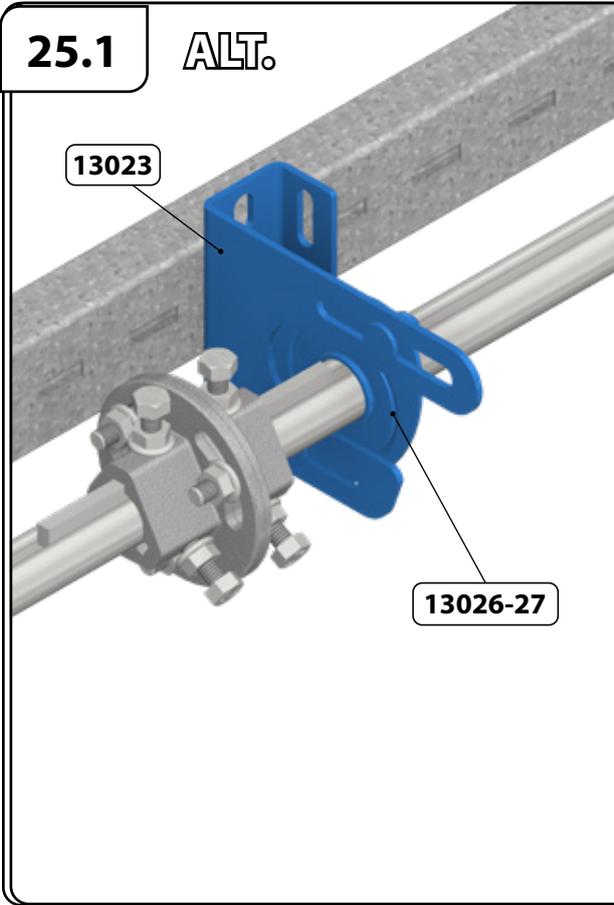
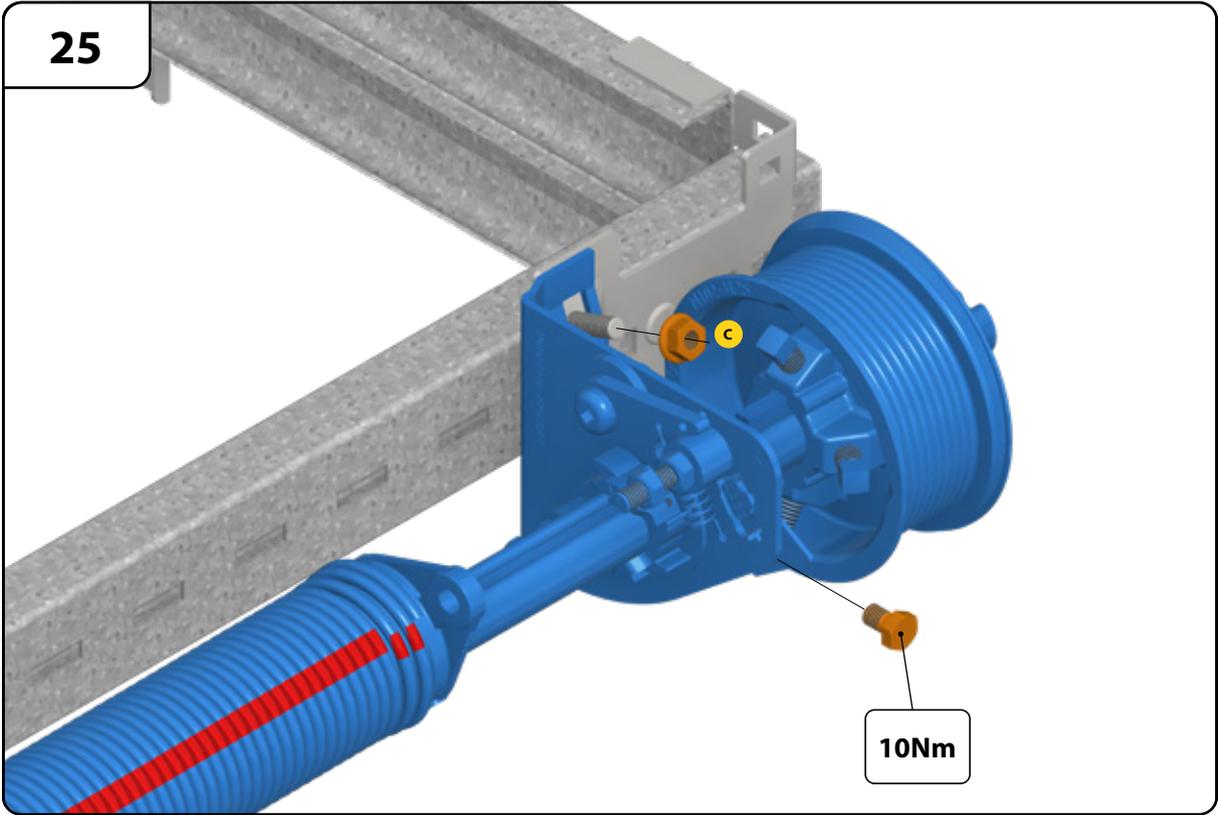


23.2

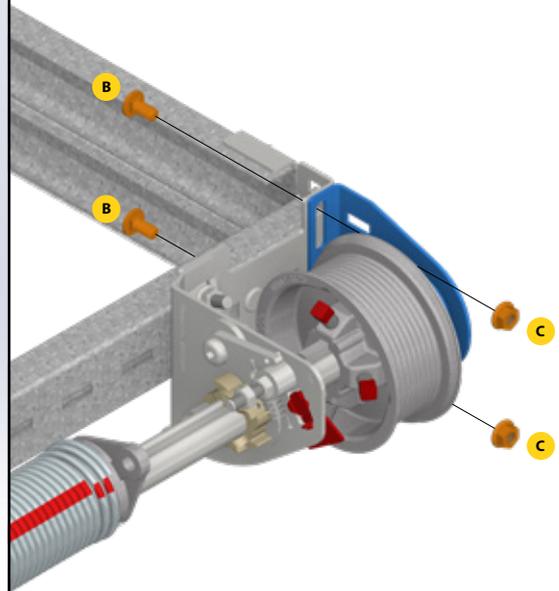
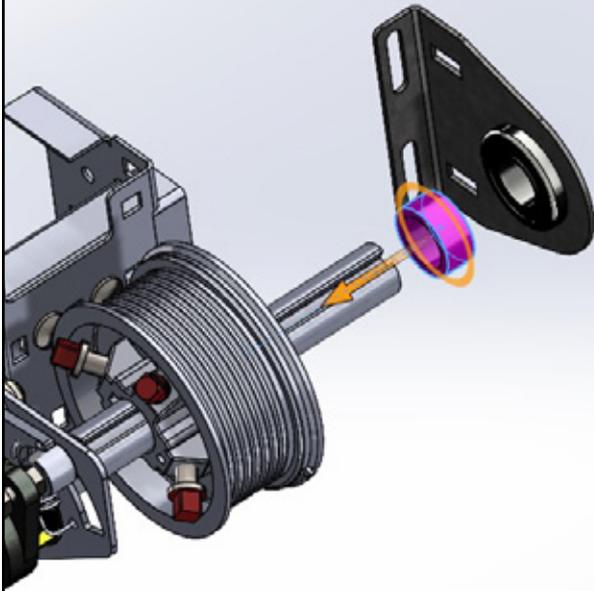


24

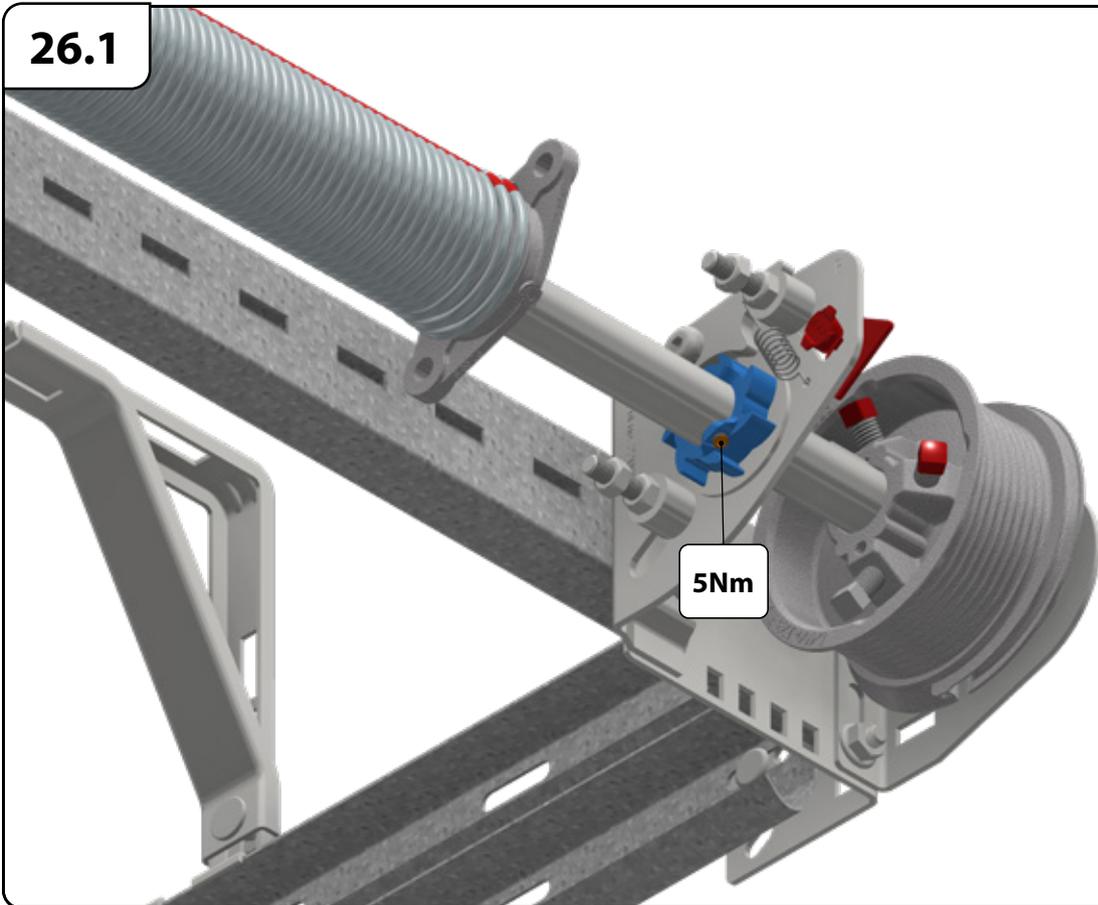


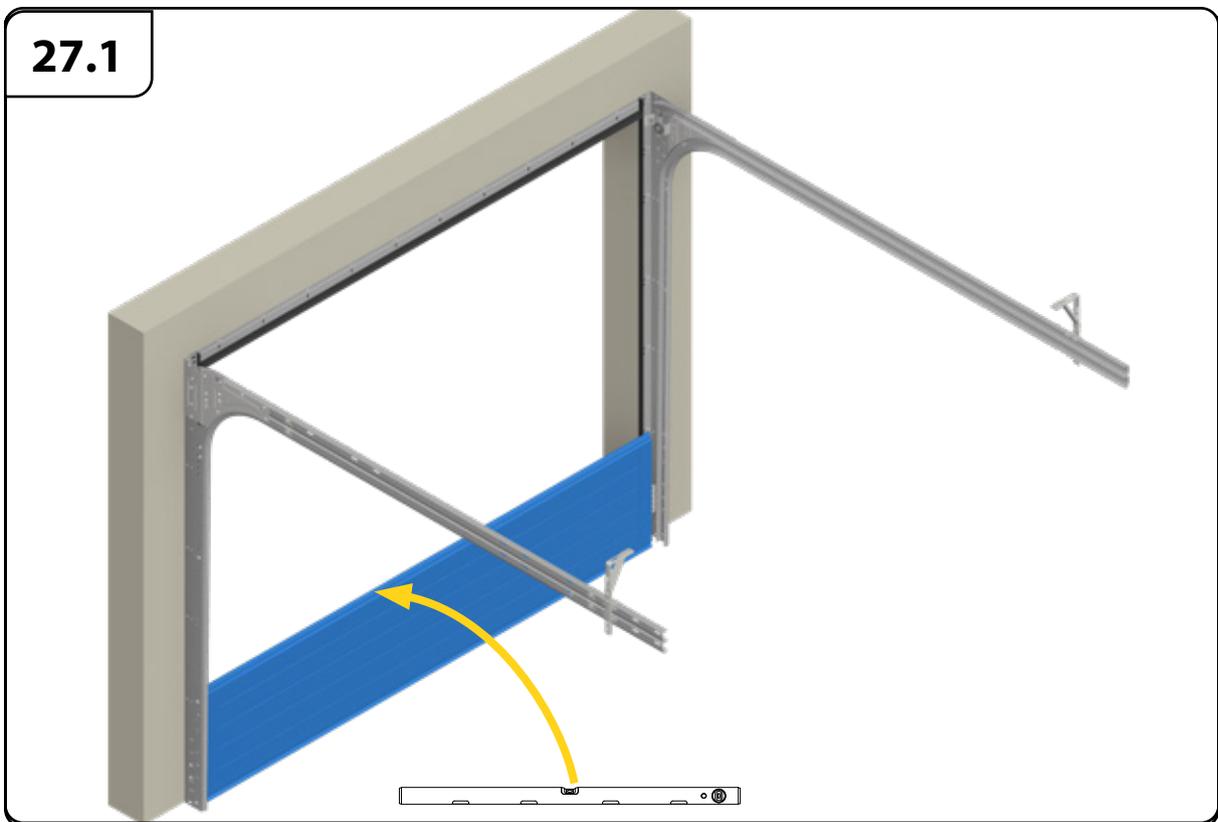
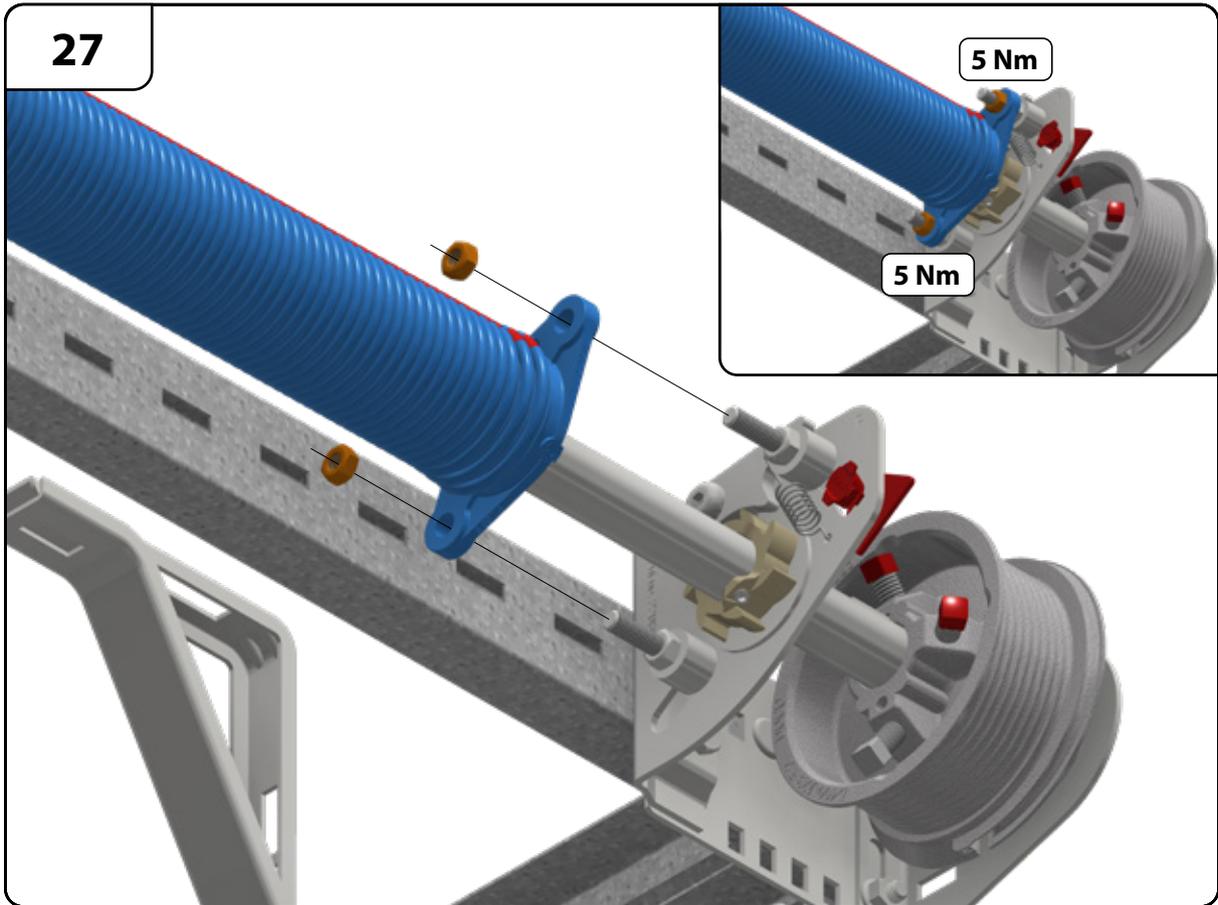


26

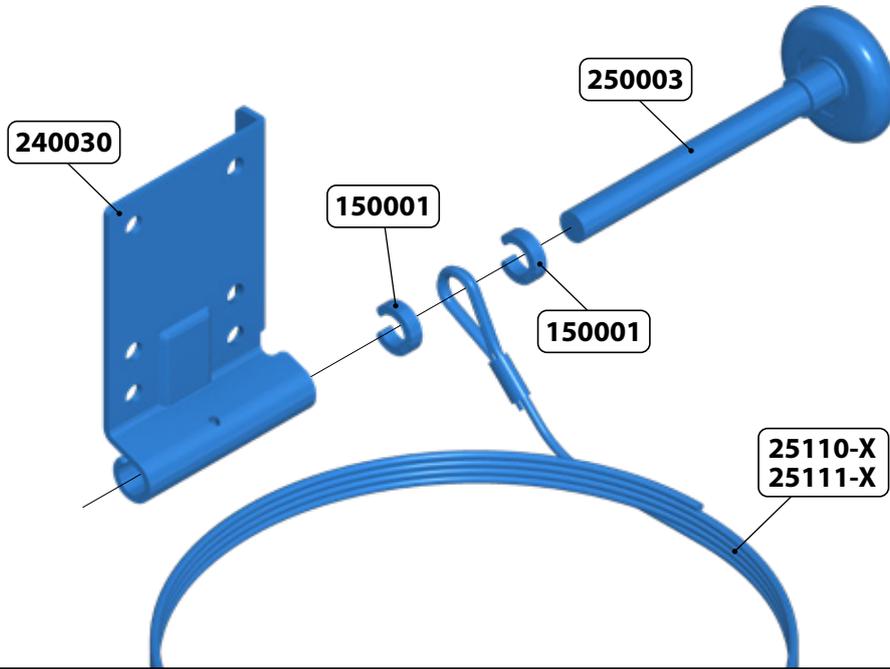


26.1

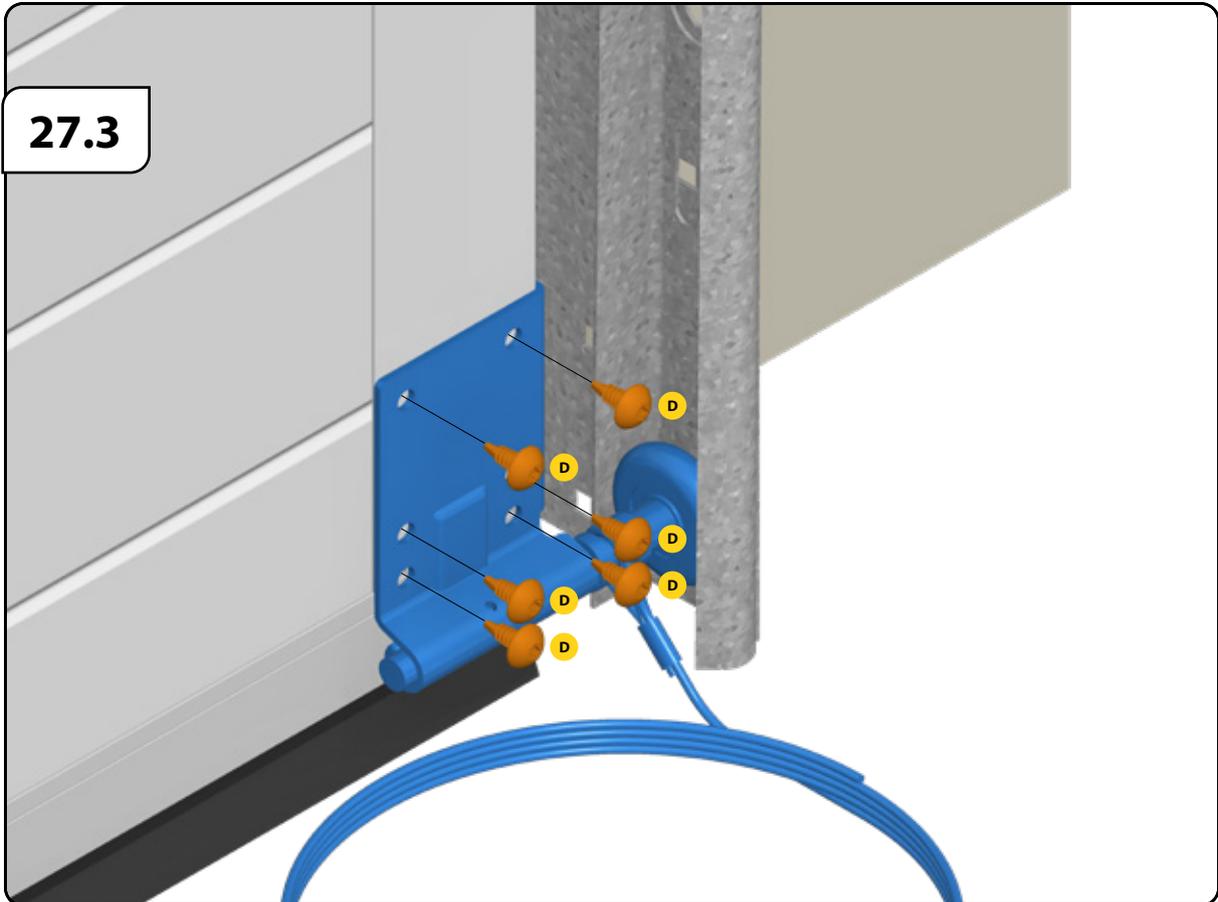




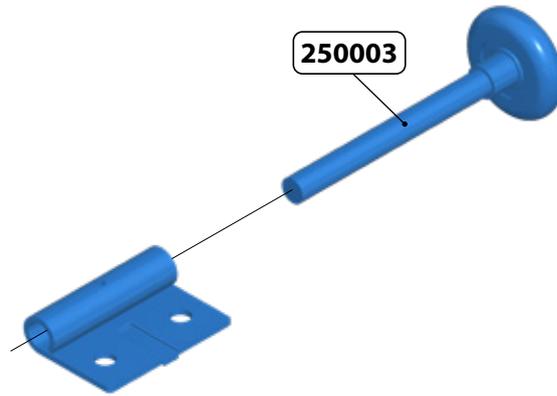
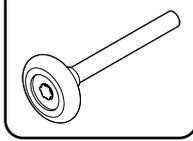
27.2



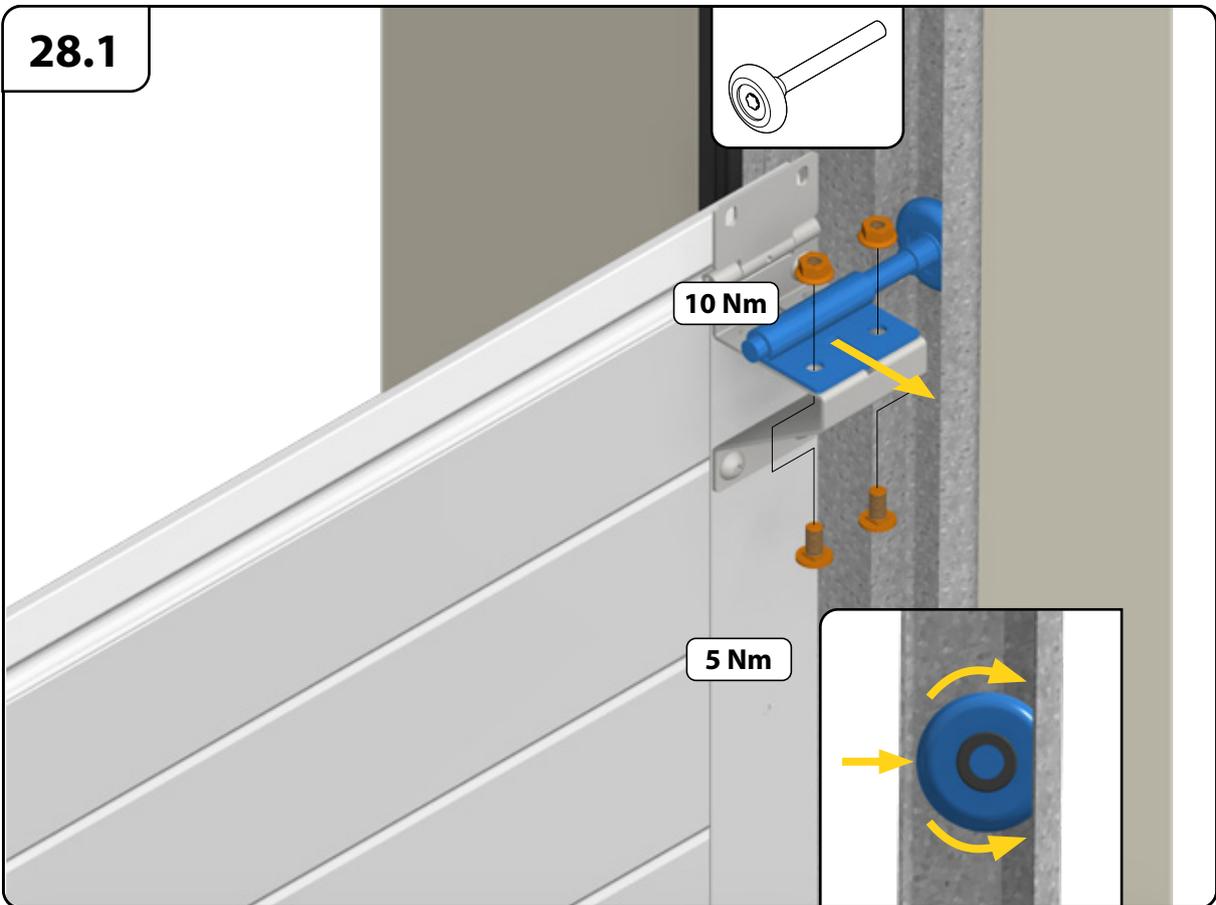
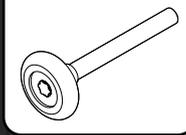
27.3



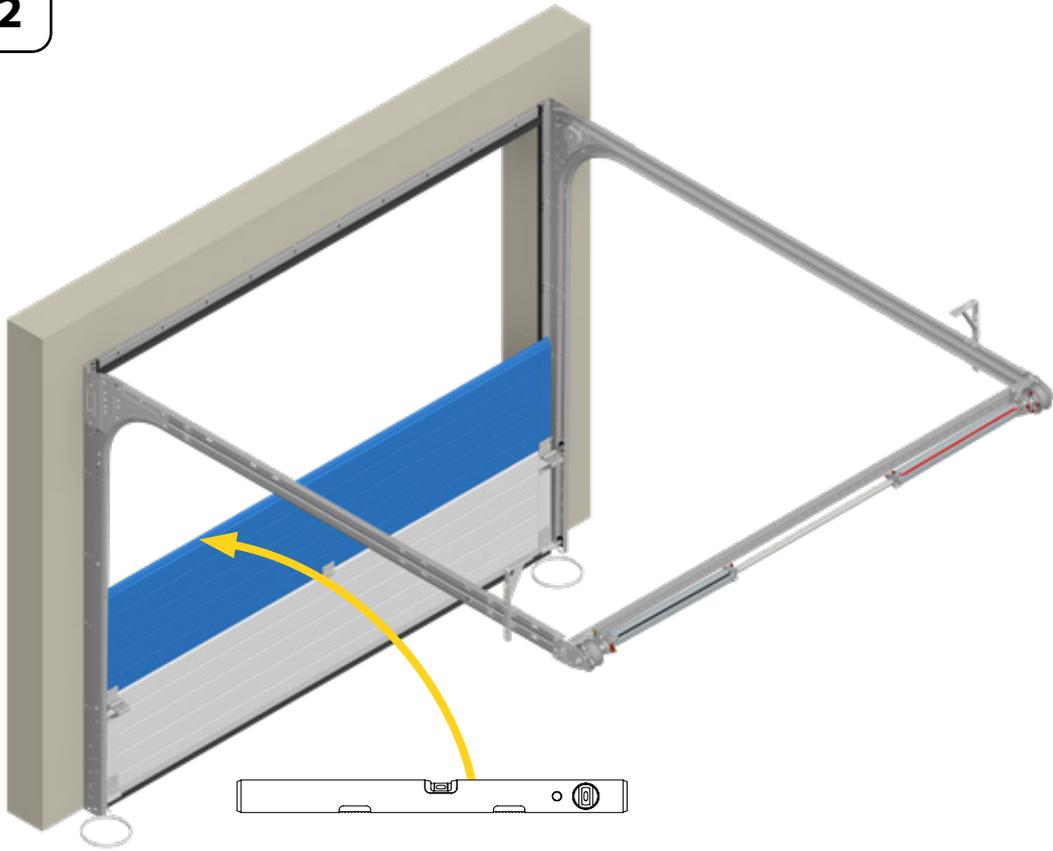
28



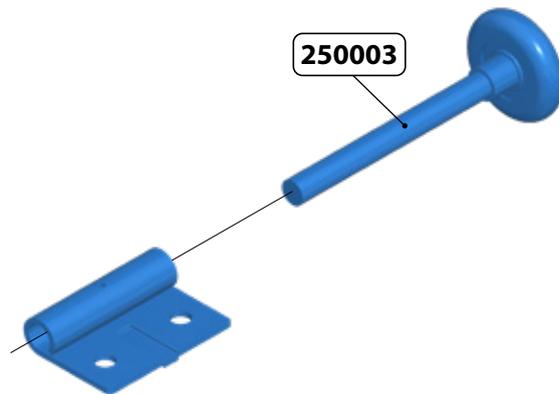
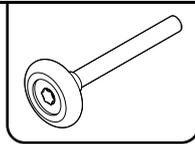
28.1



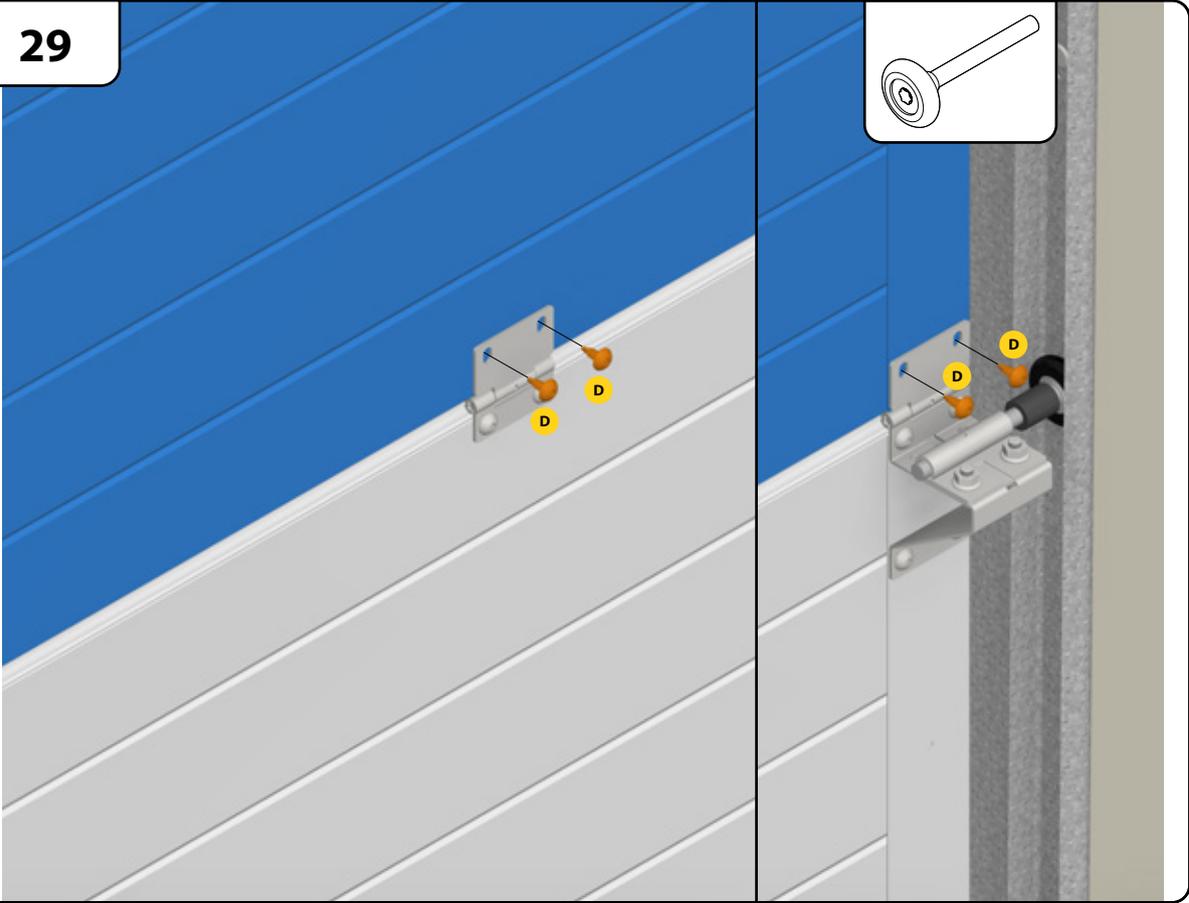
28.2



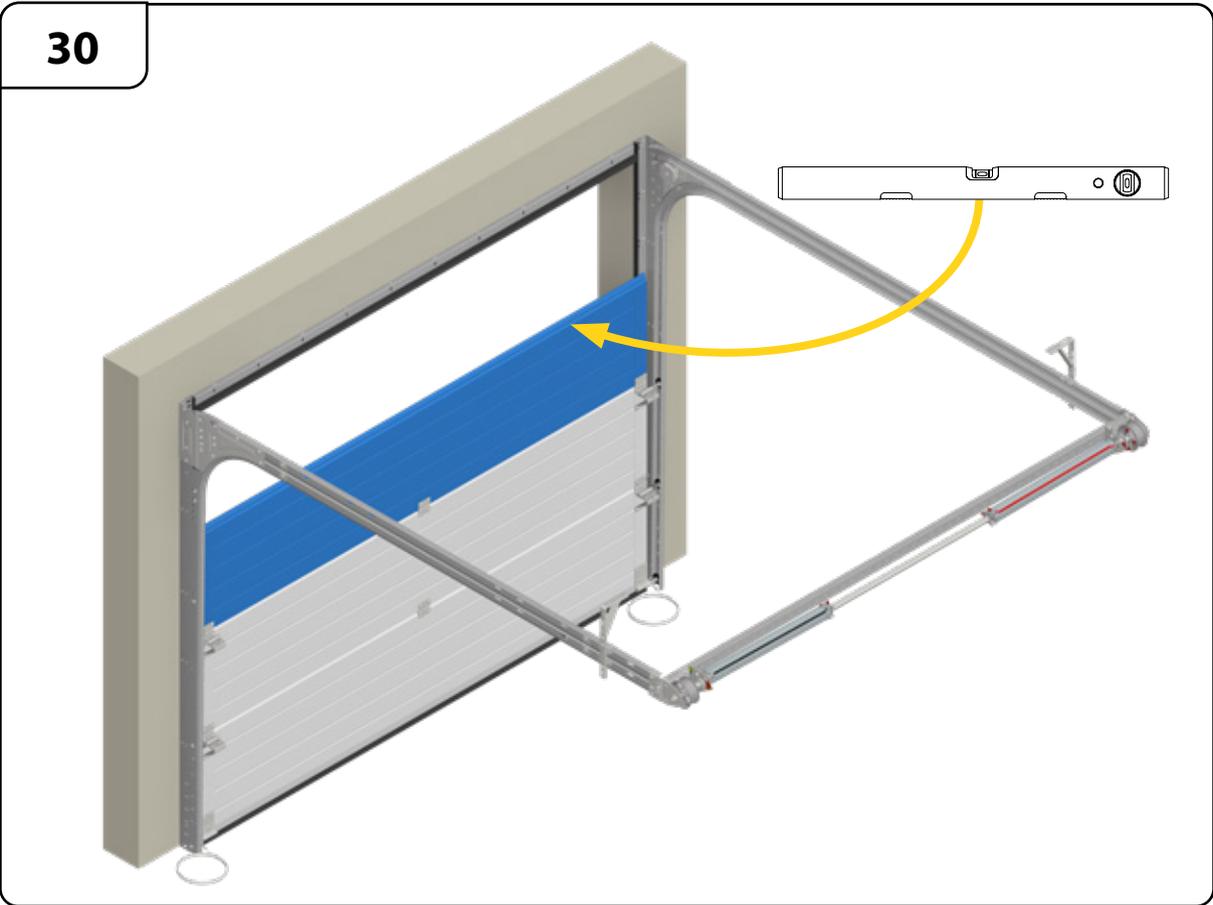
28.3



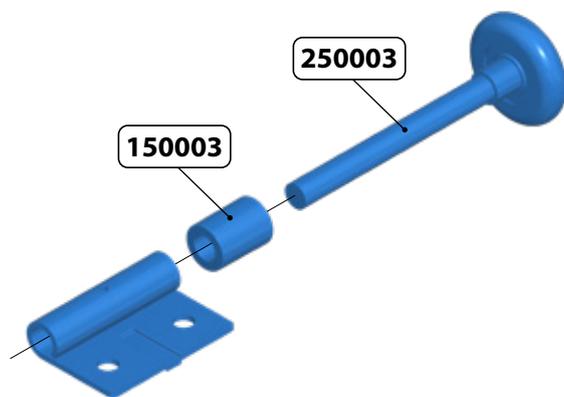
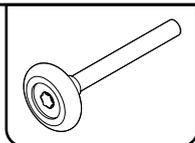
29



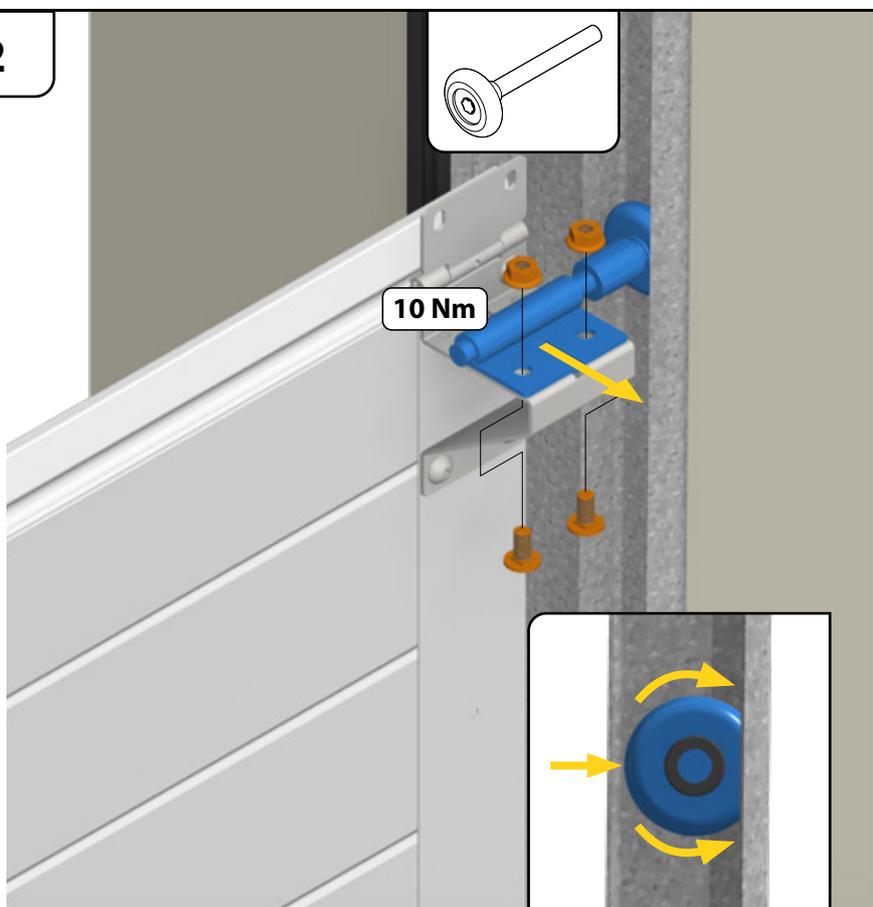
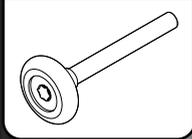
30

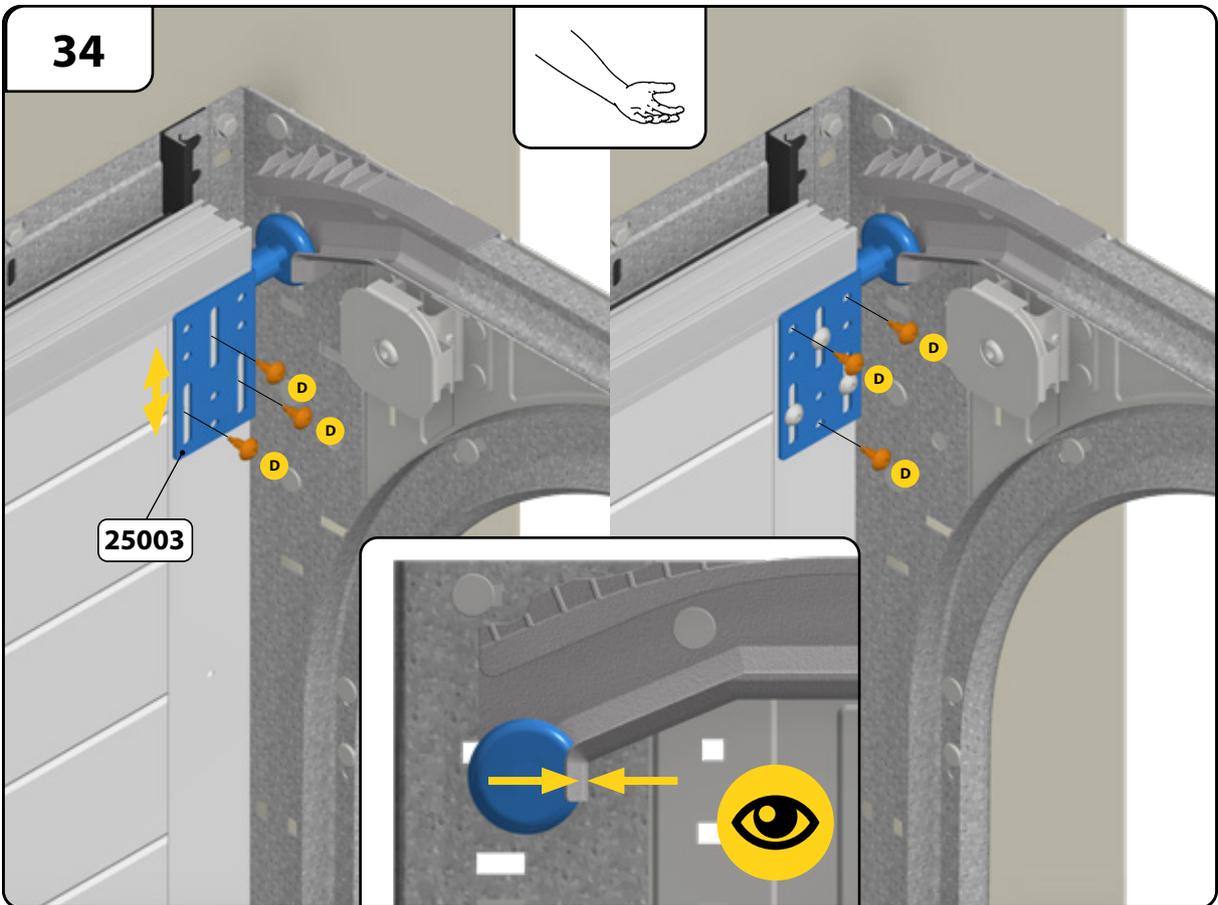
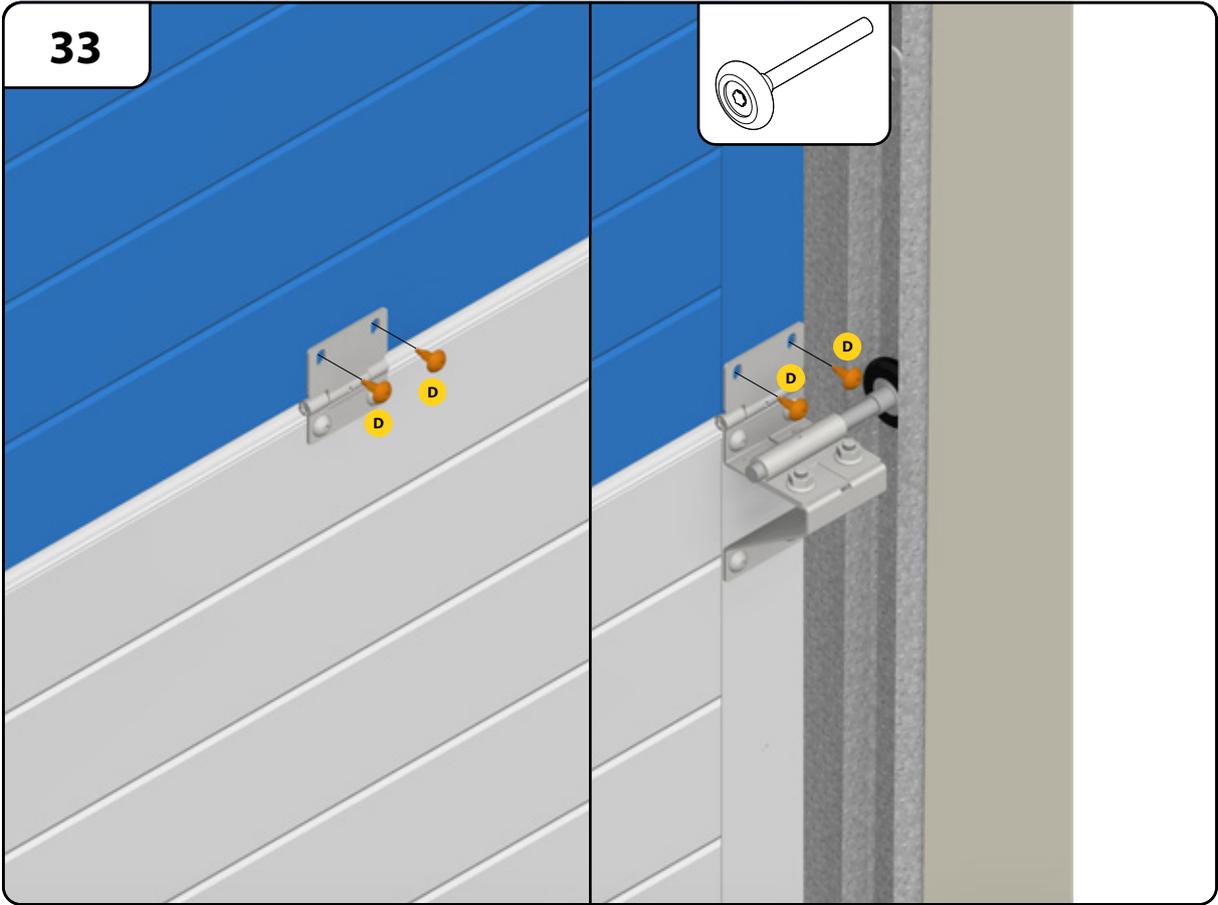


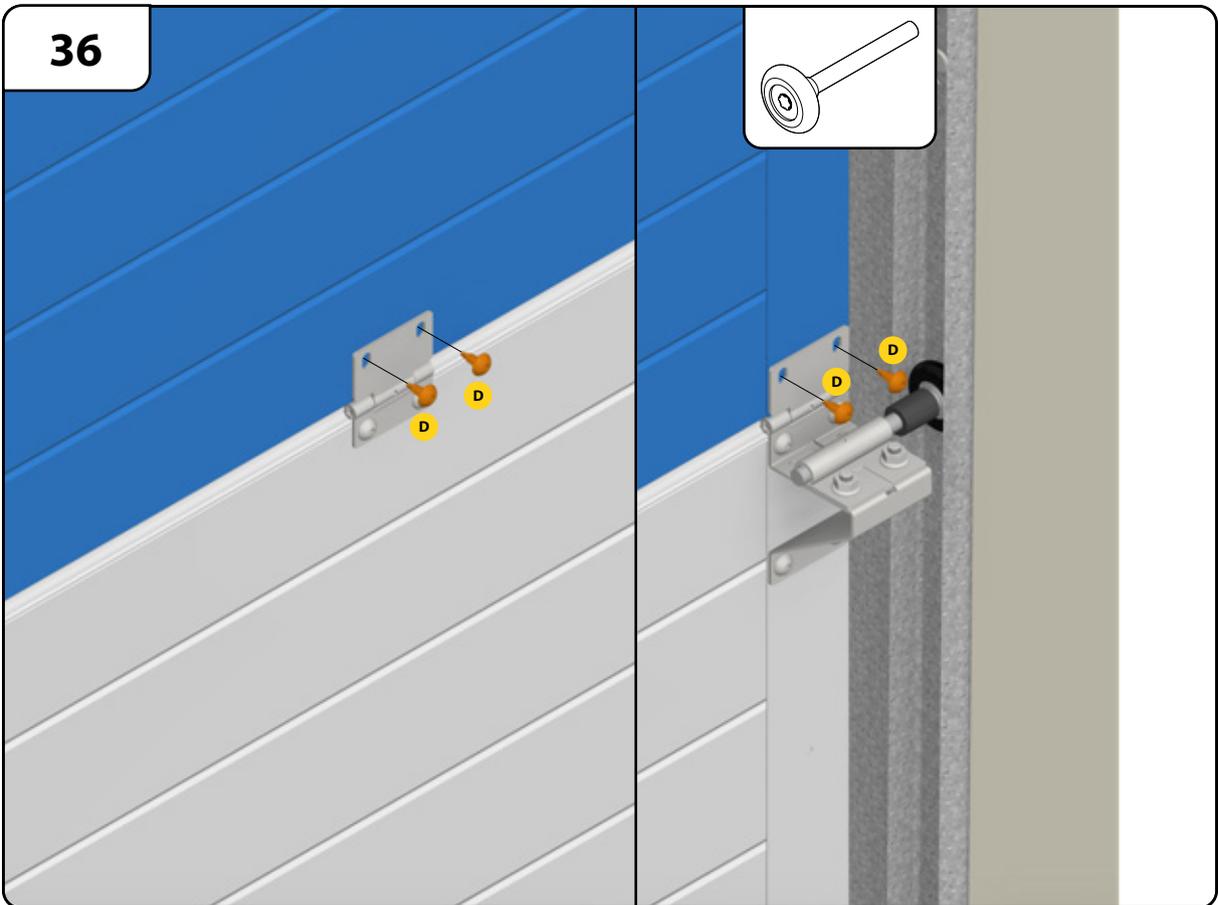
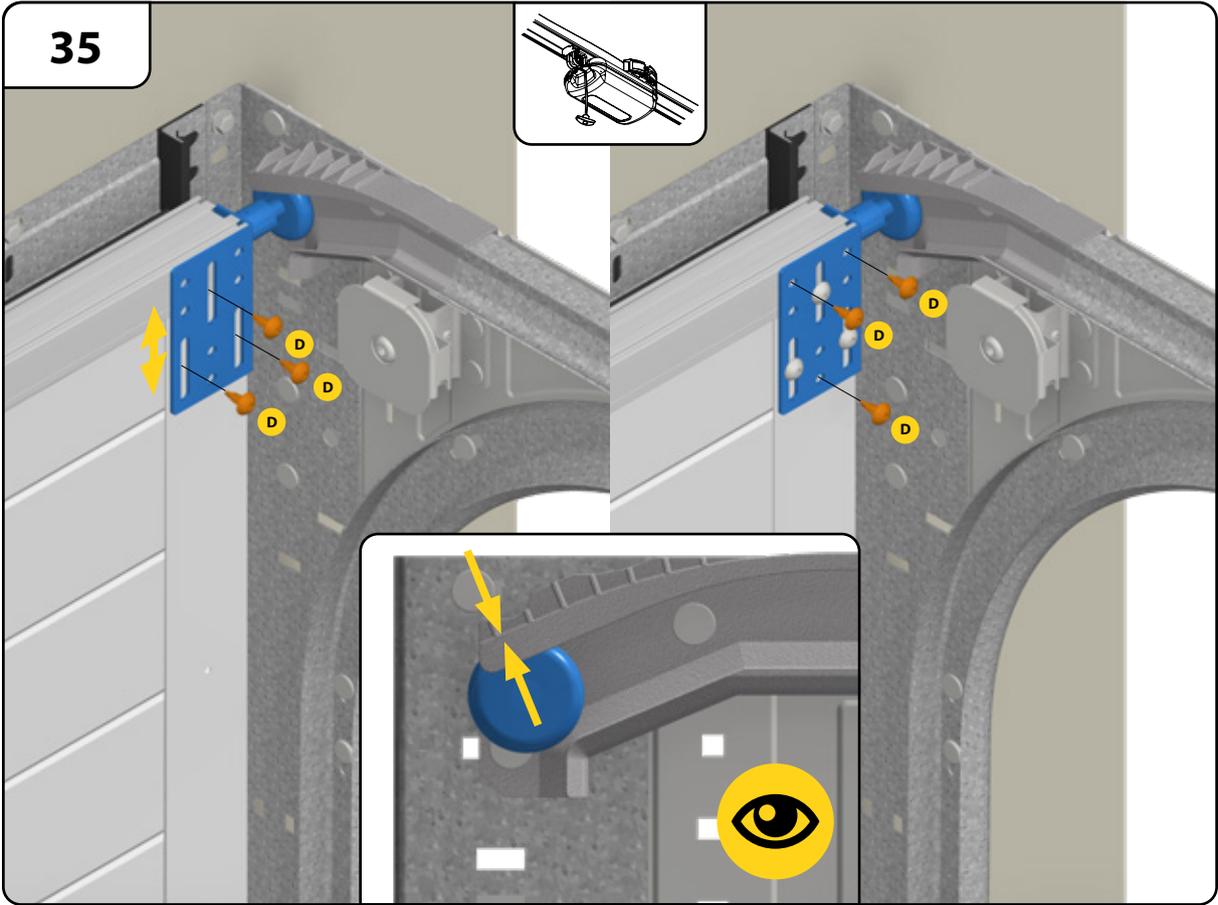
30.1



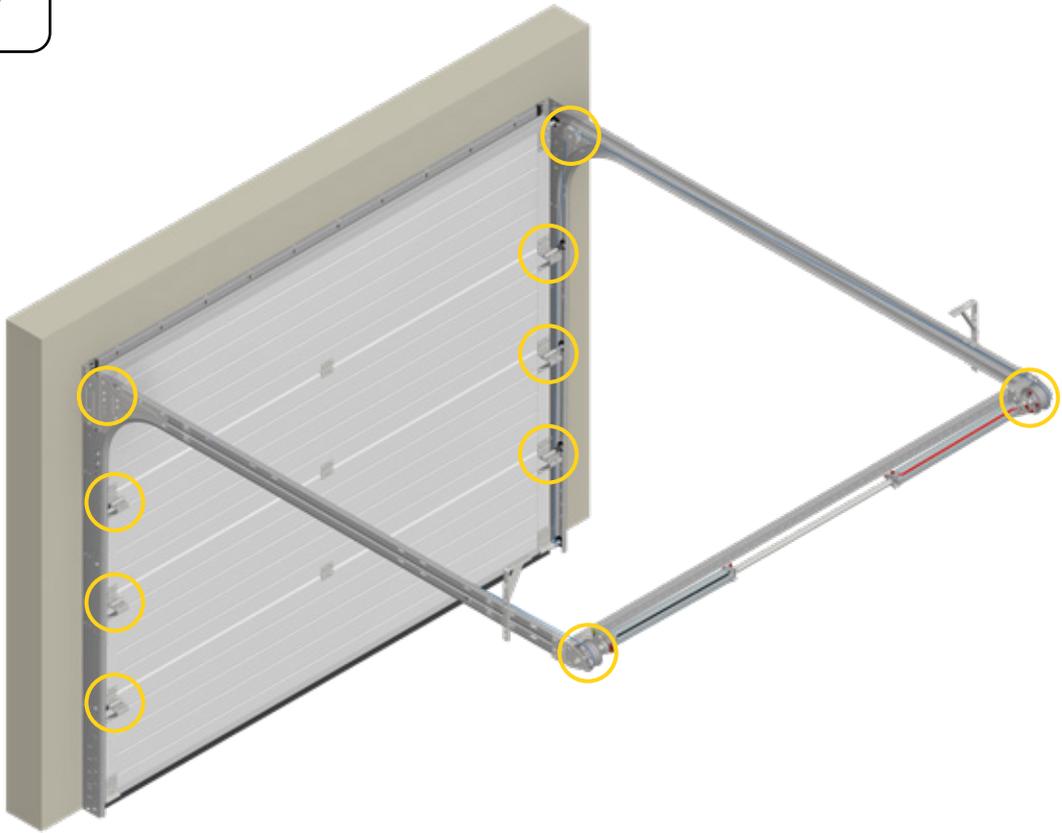
32



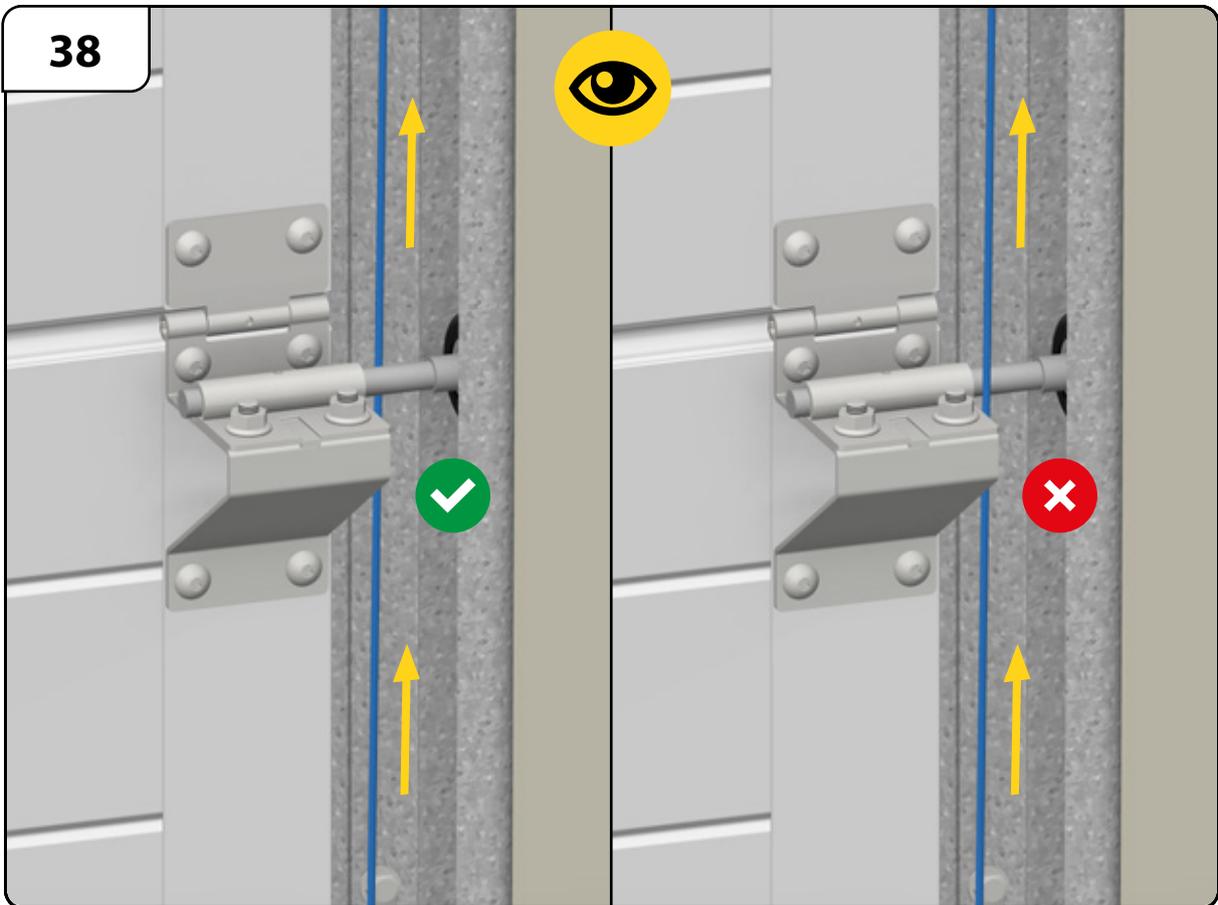


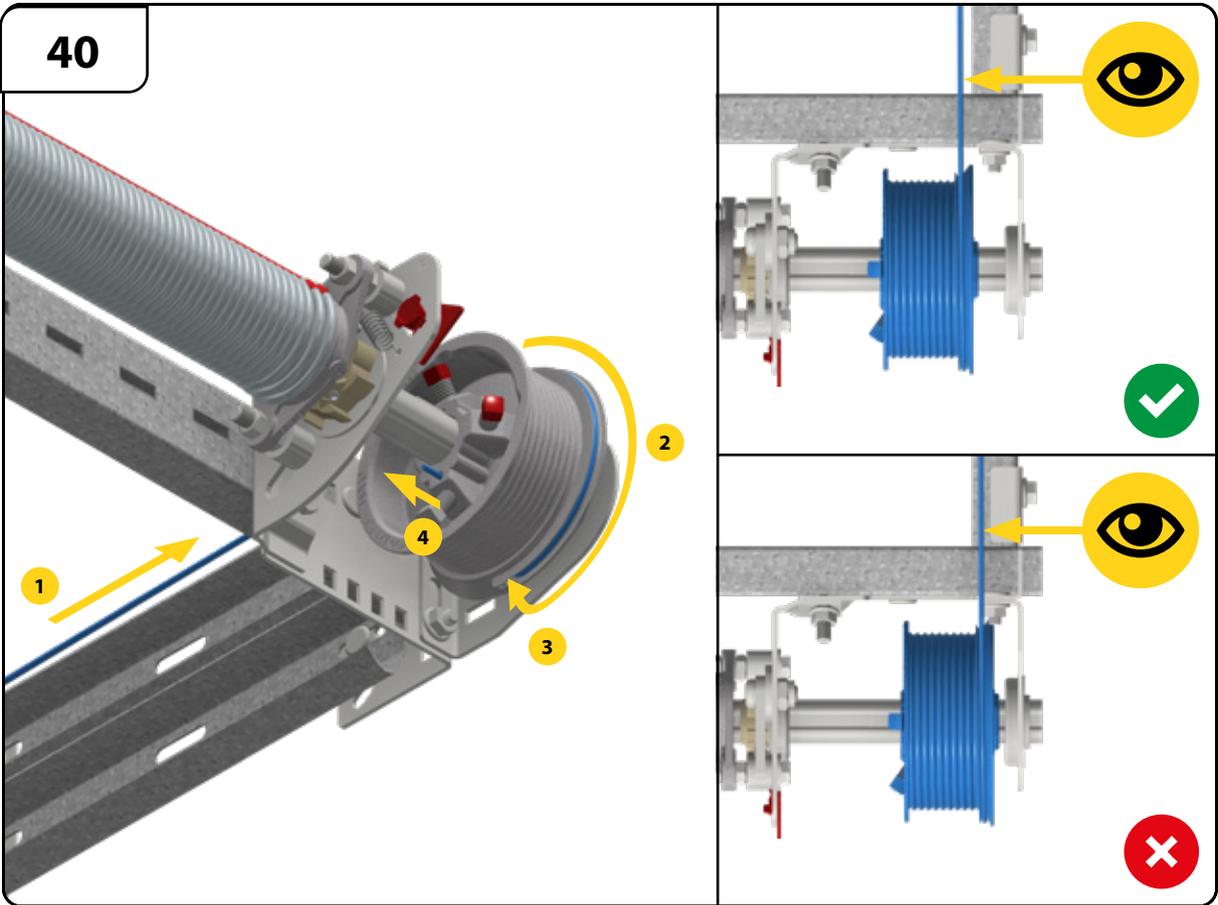
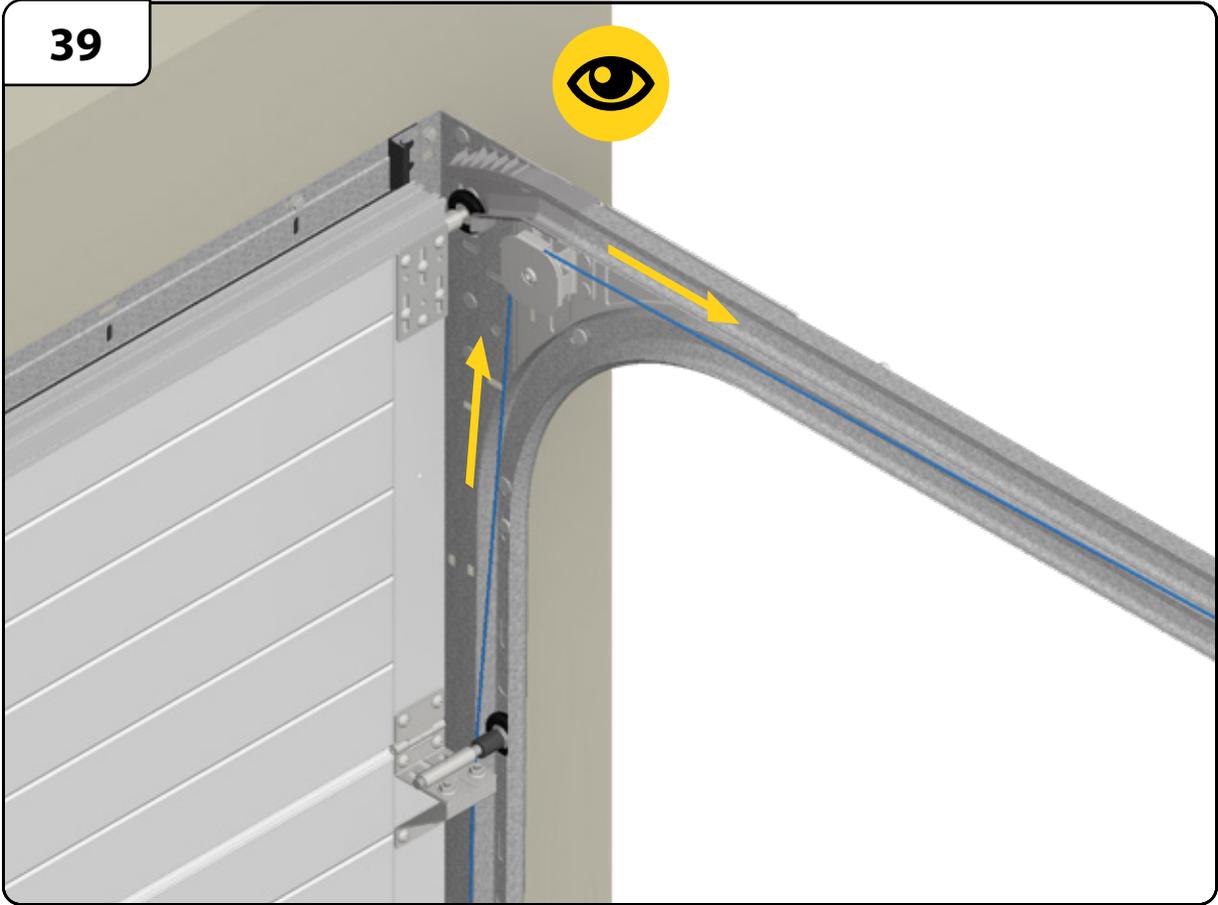


37

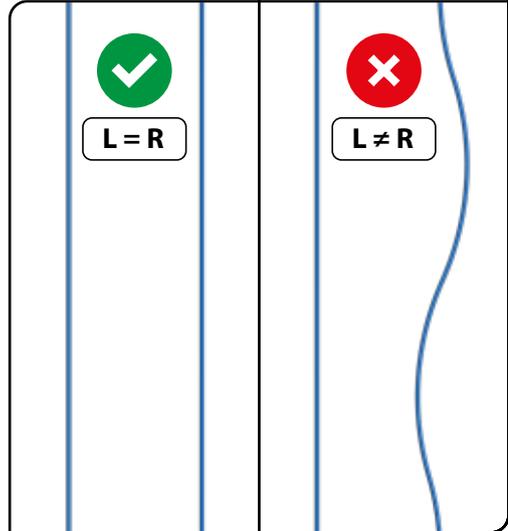
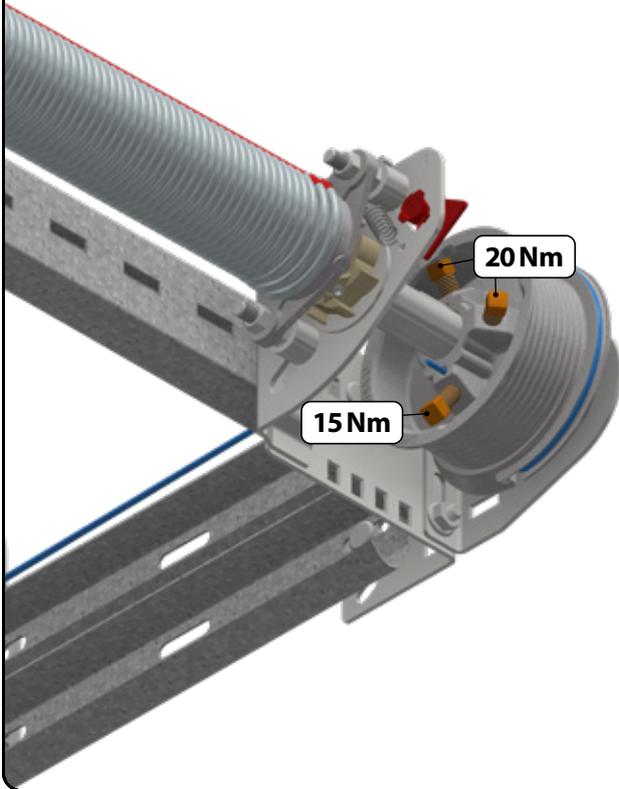


38

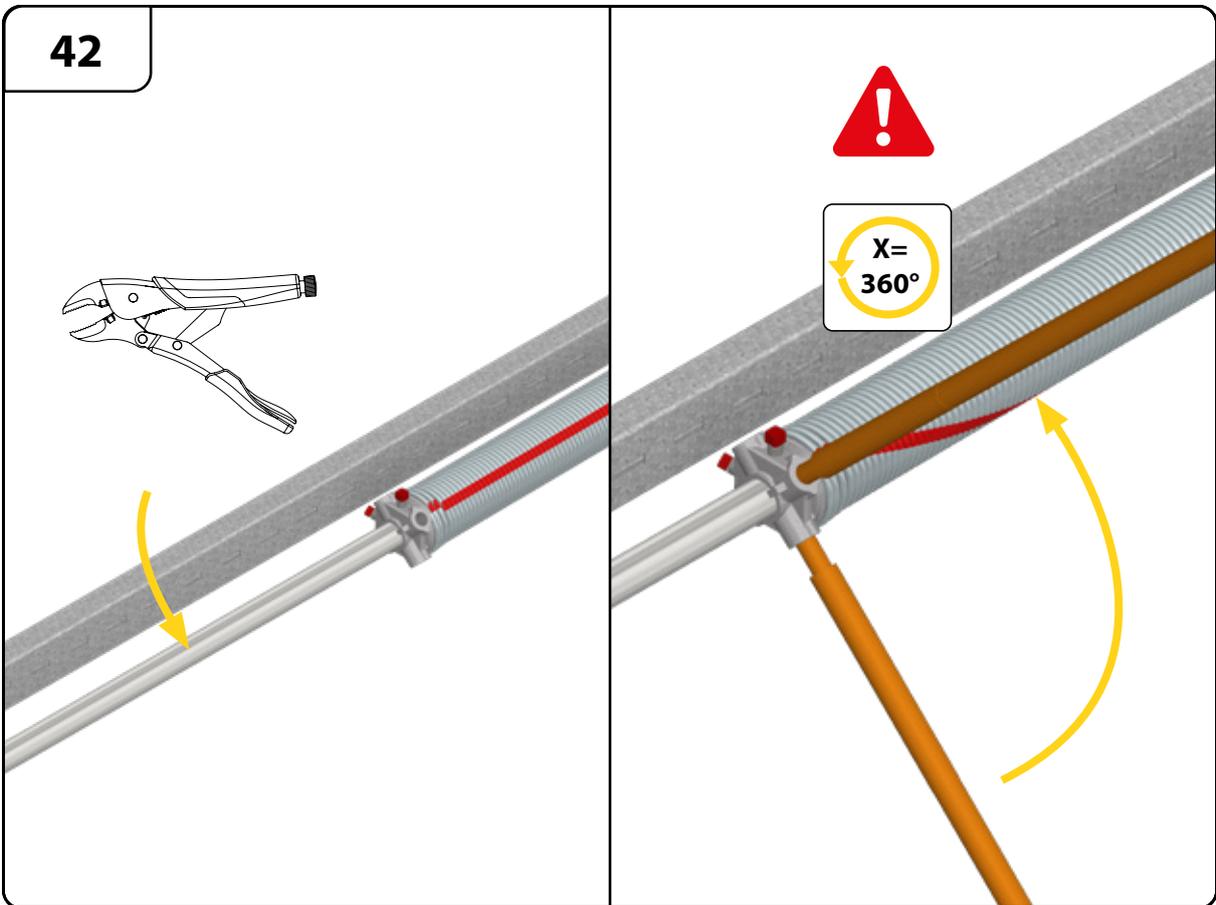




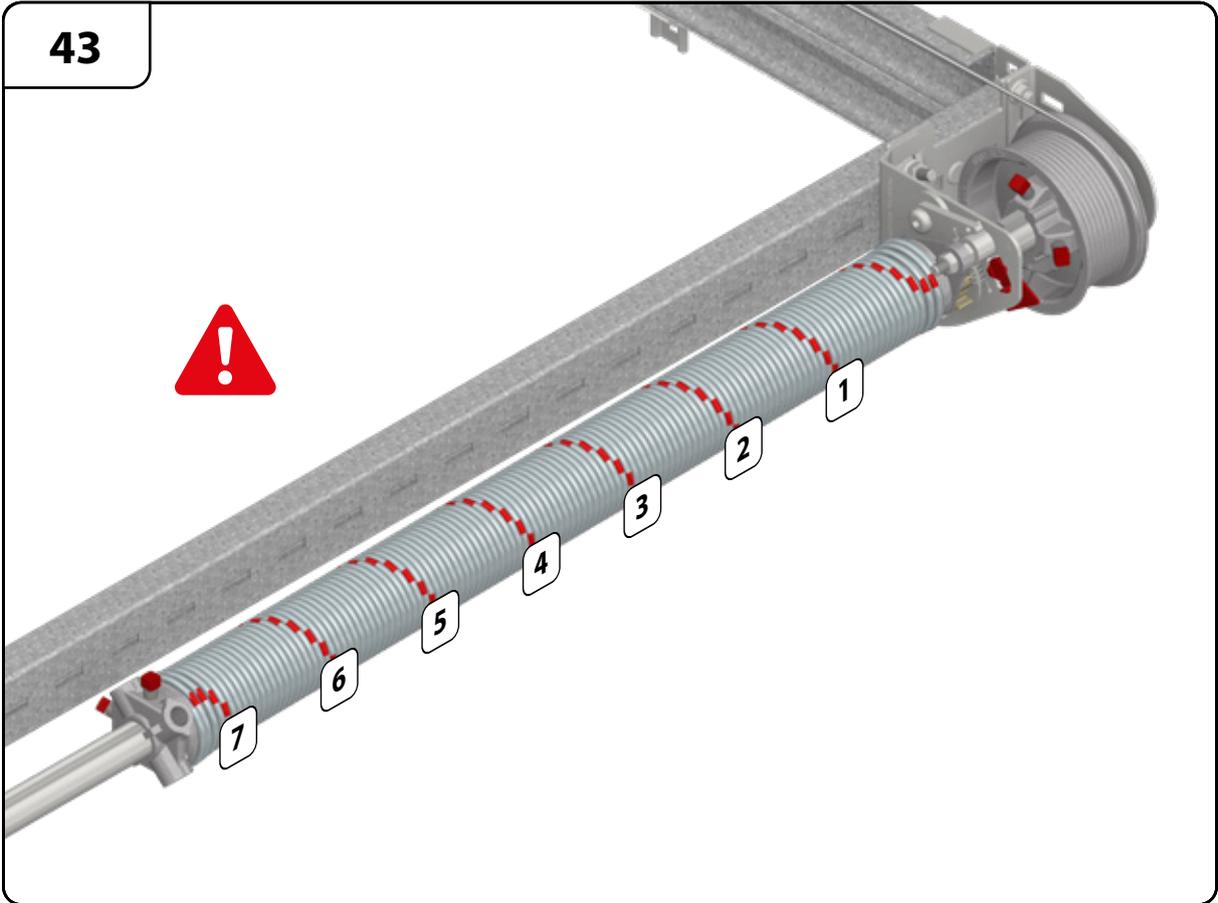
41



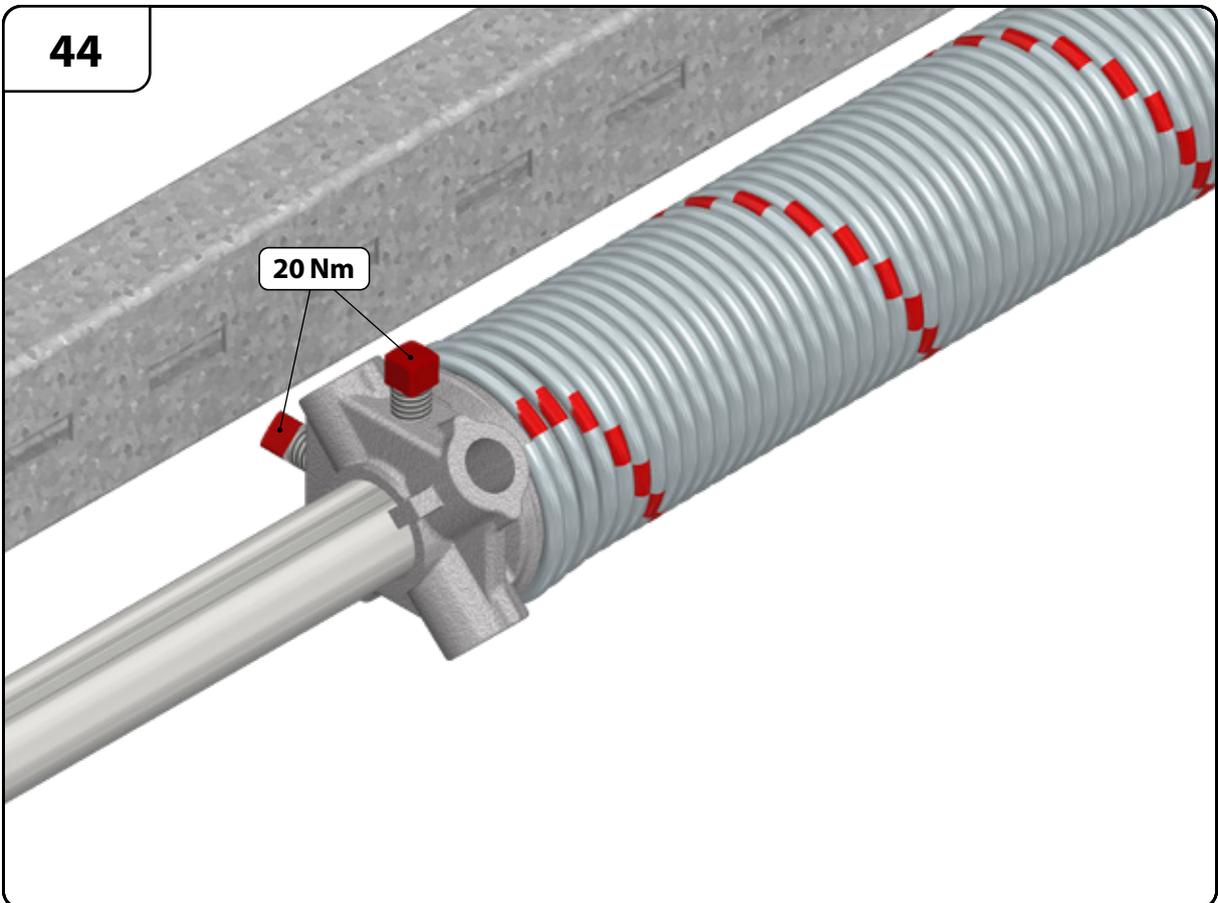
42



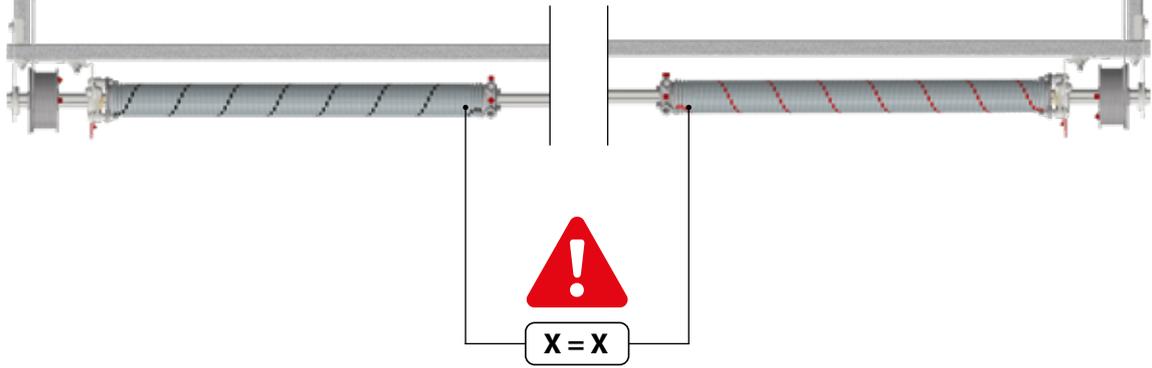
43



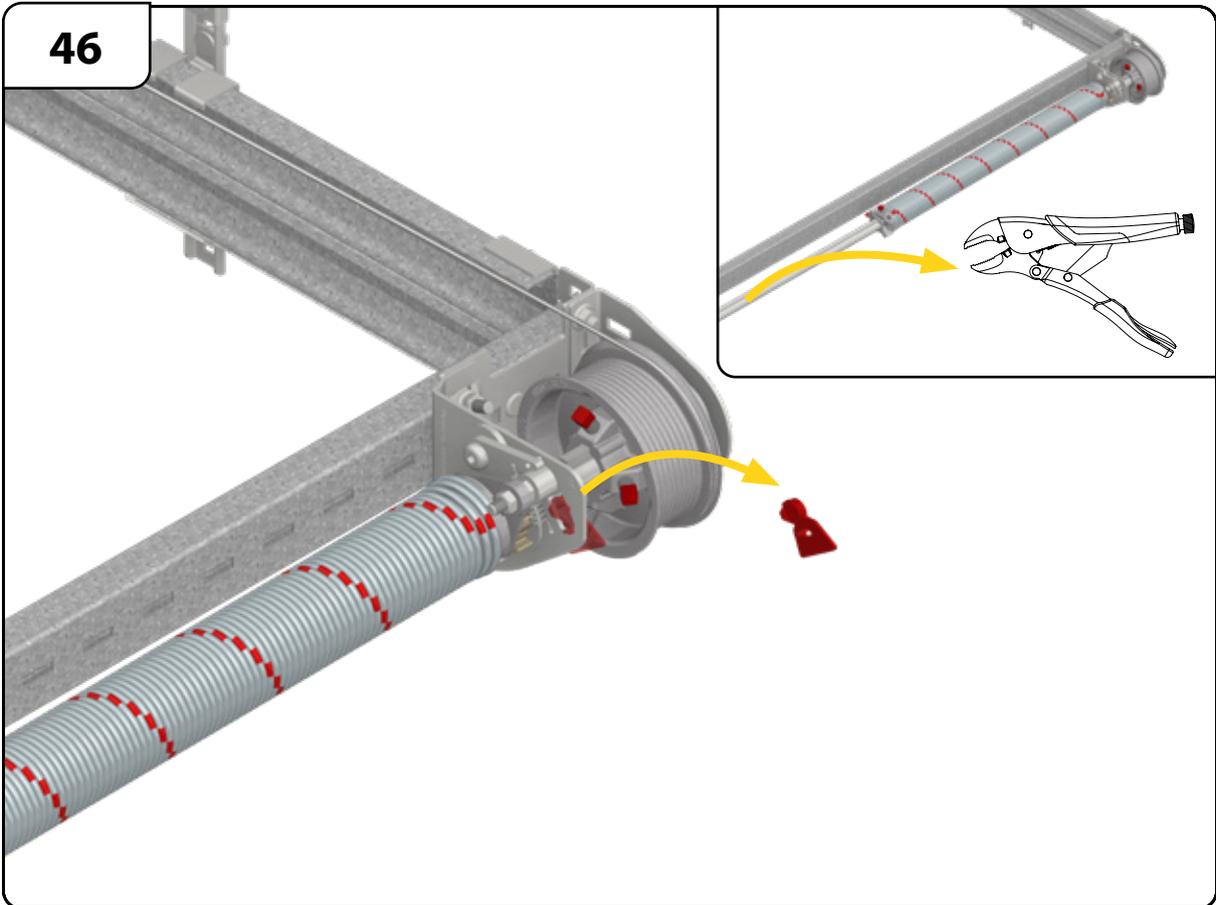
44



45



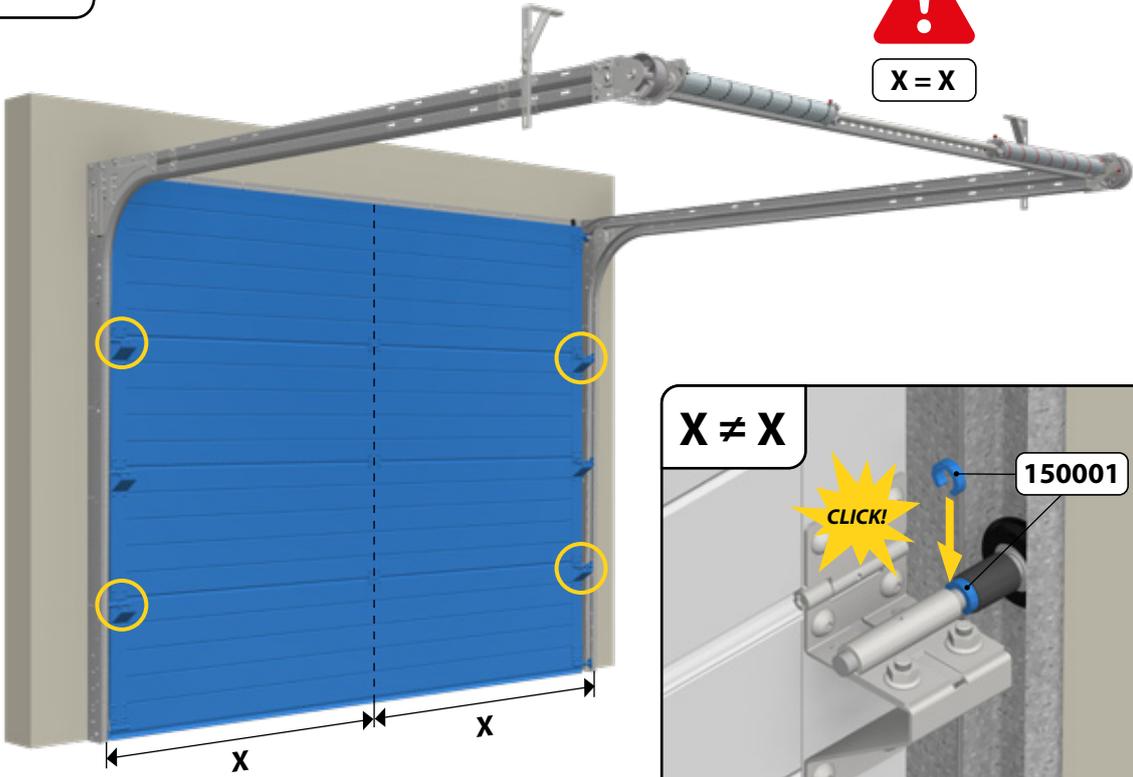
46



47



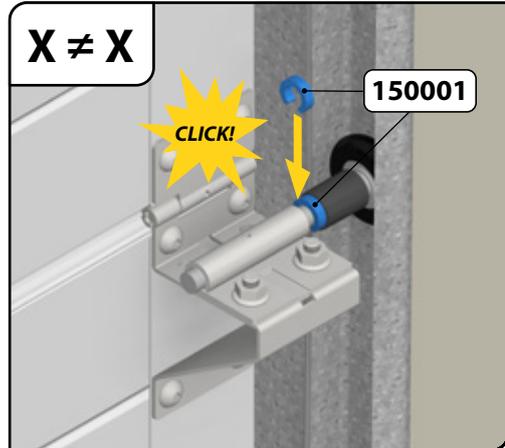
X = X



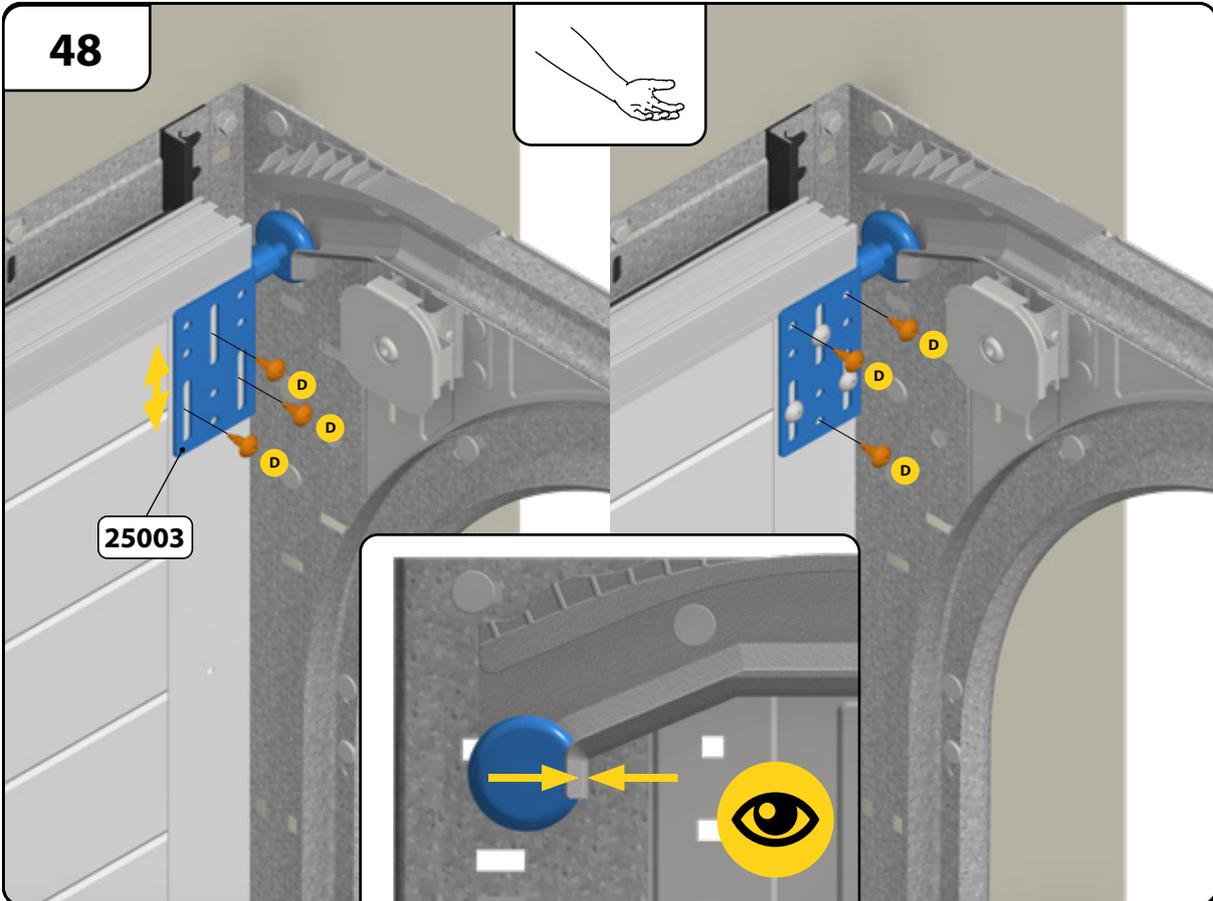
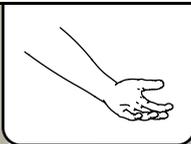
X ≠ X

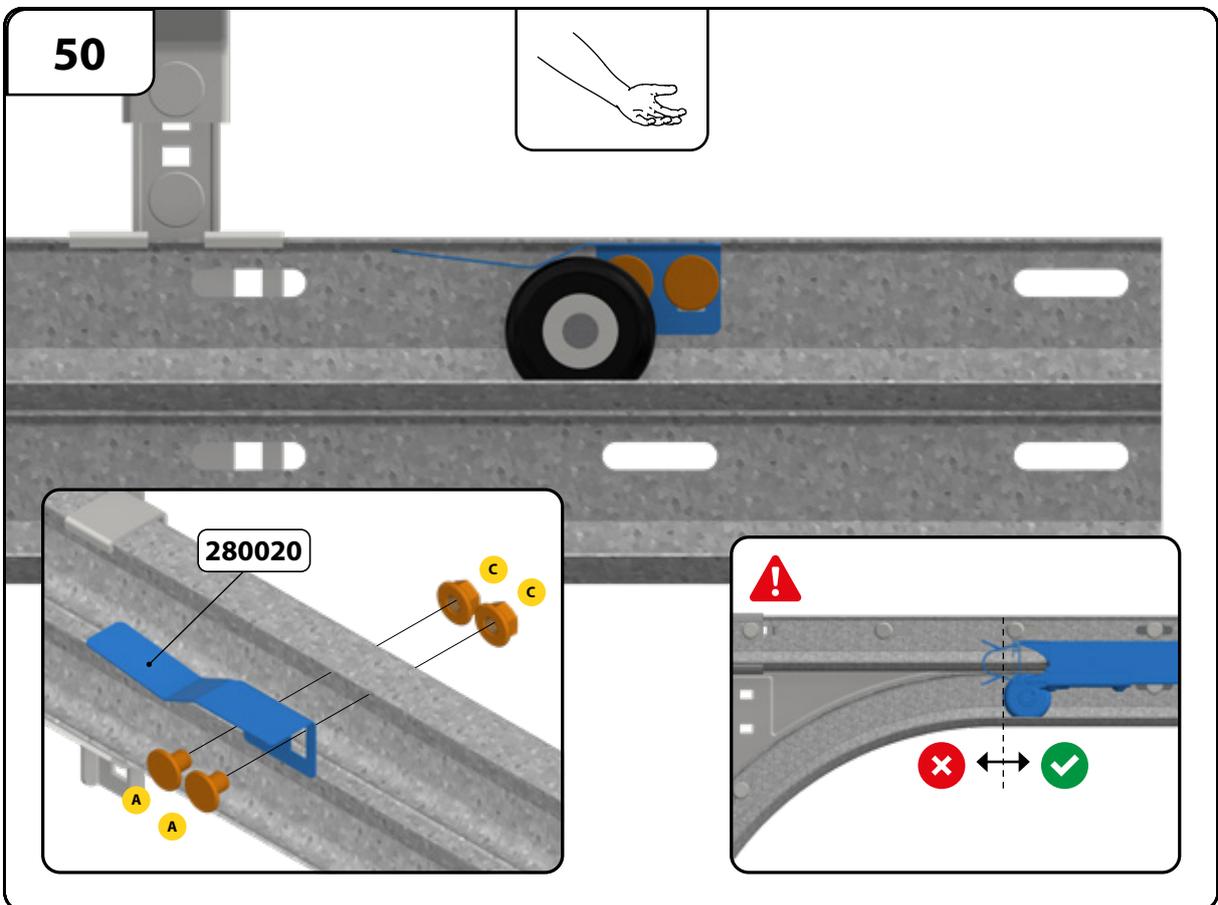
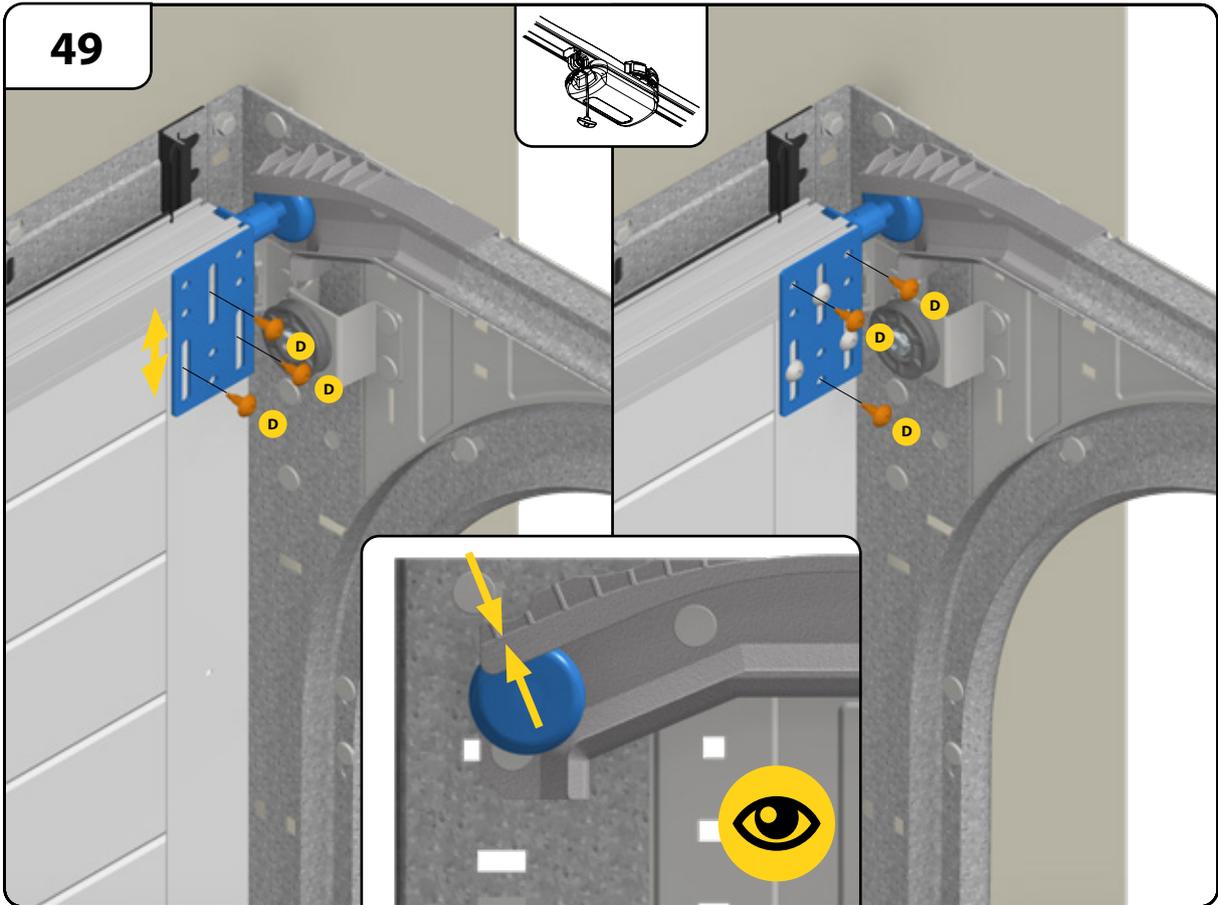


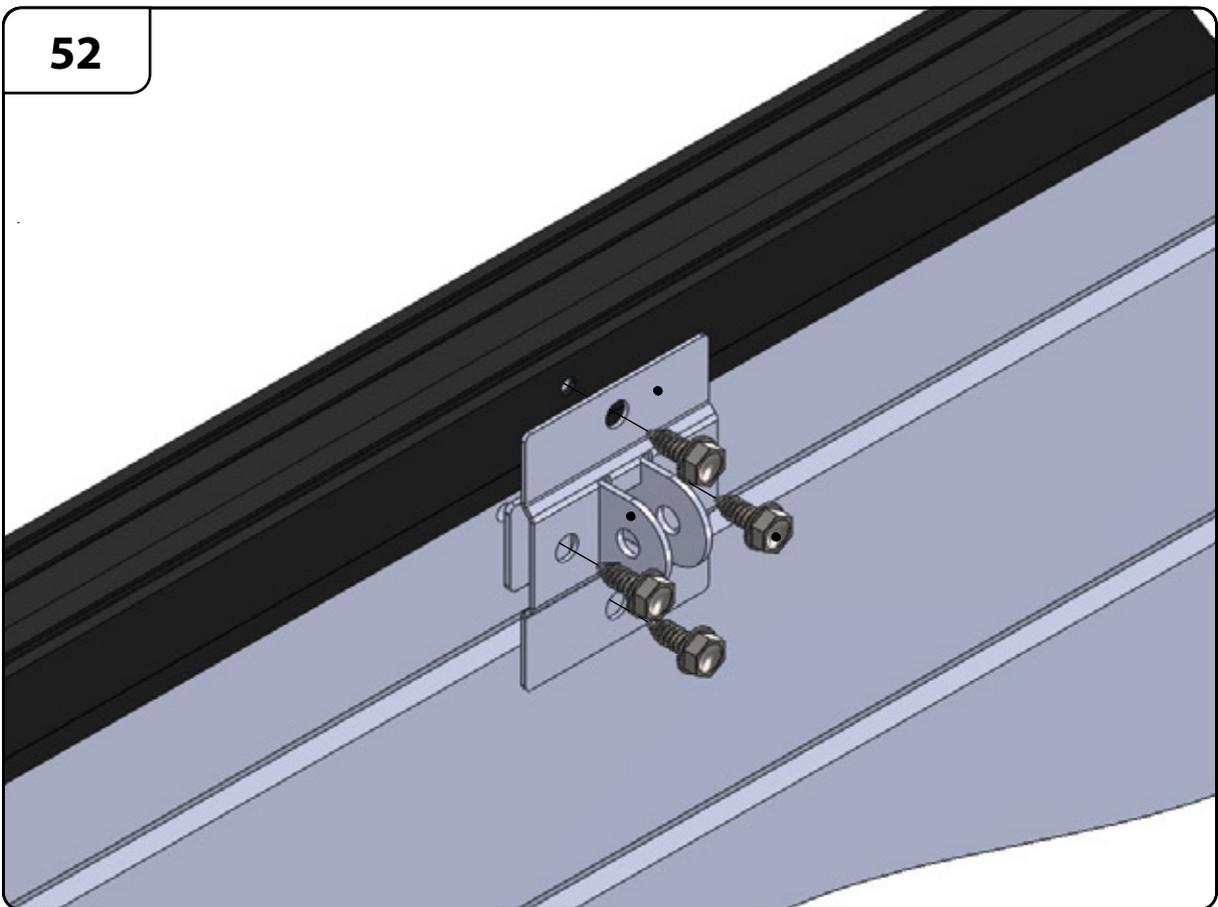
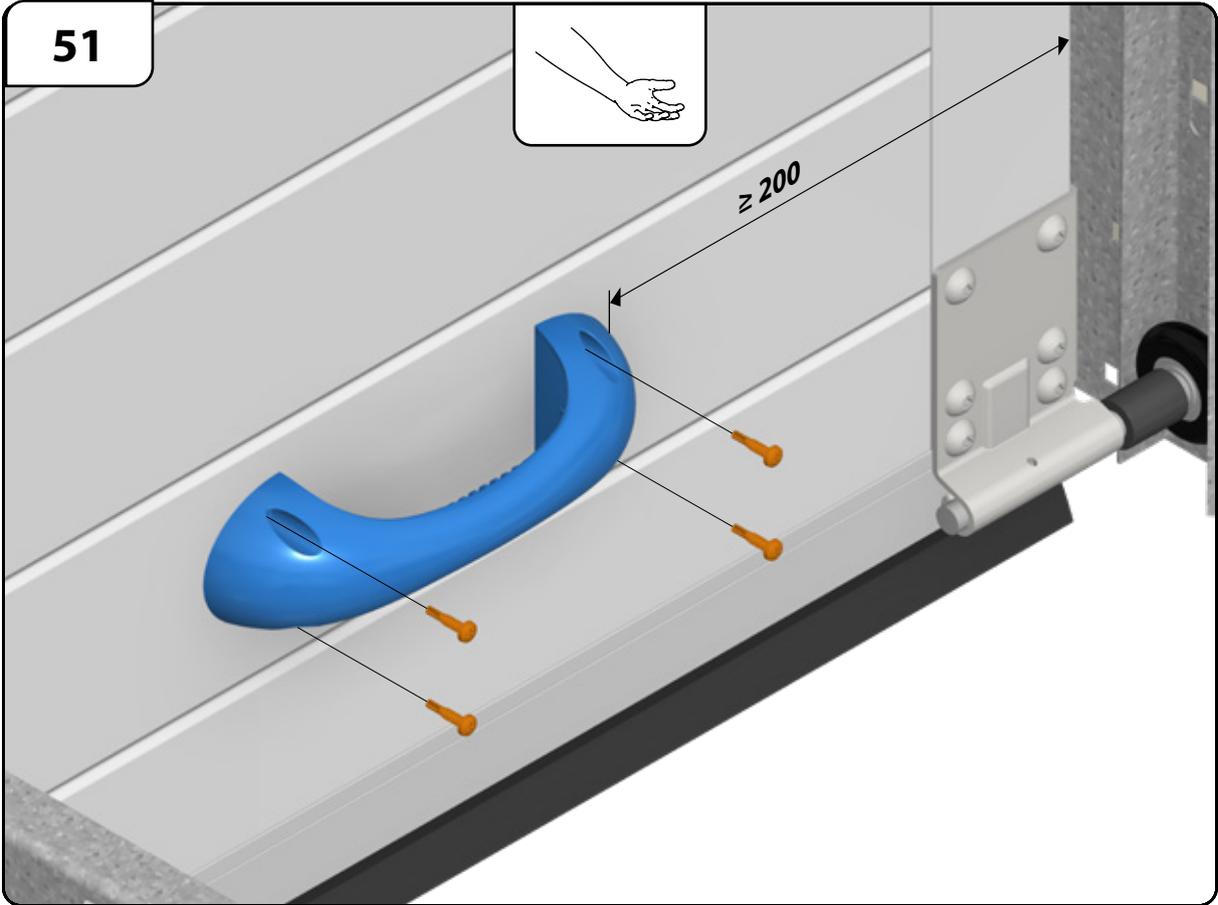
150001



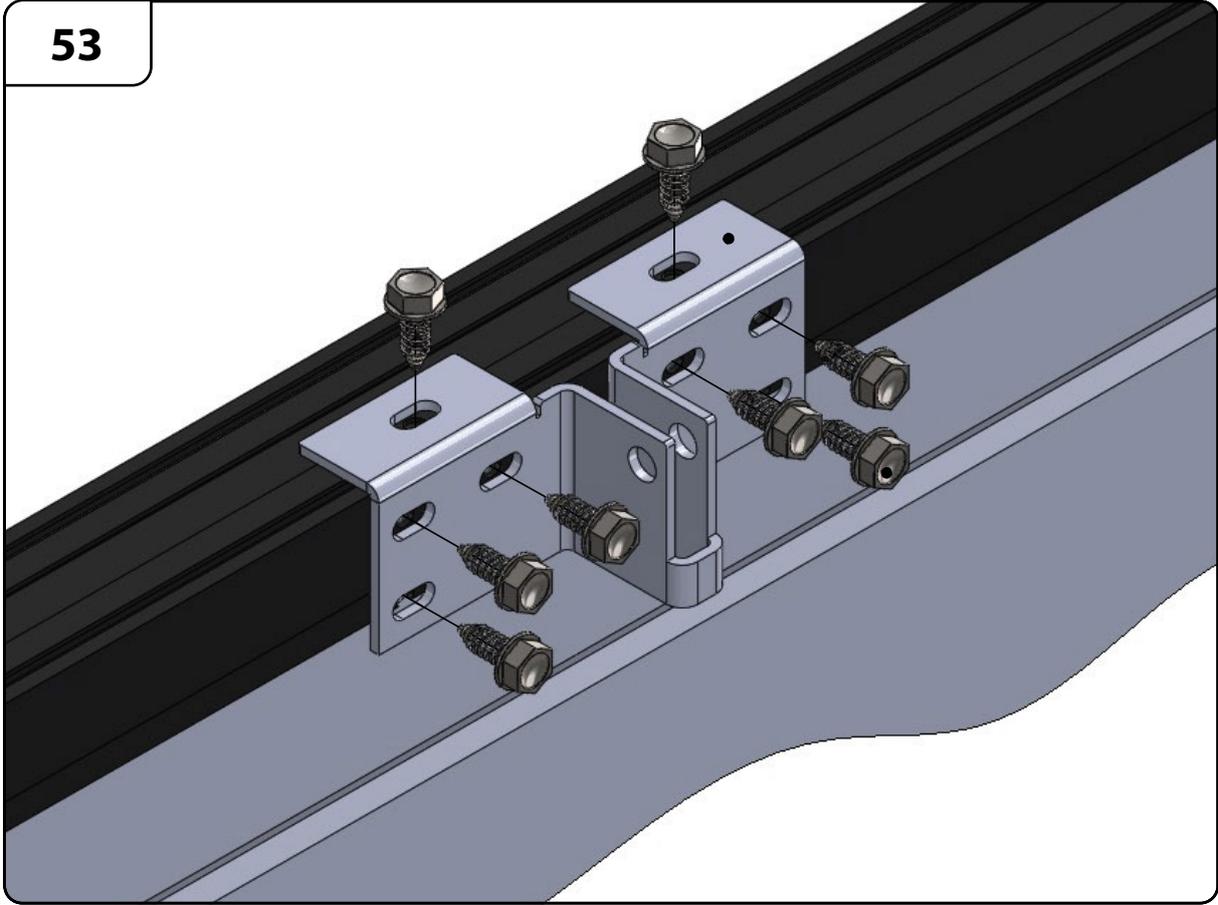
48



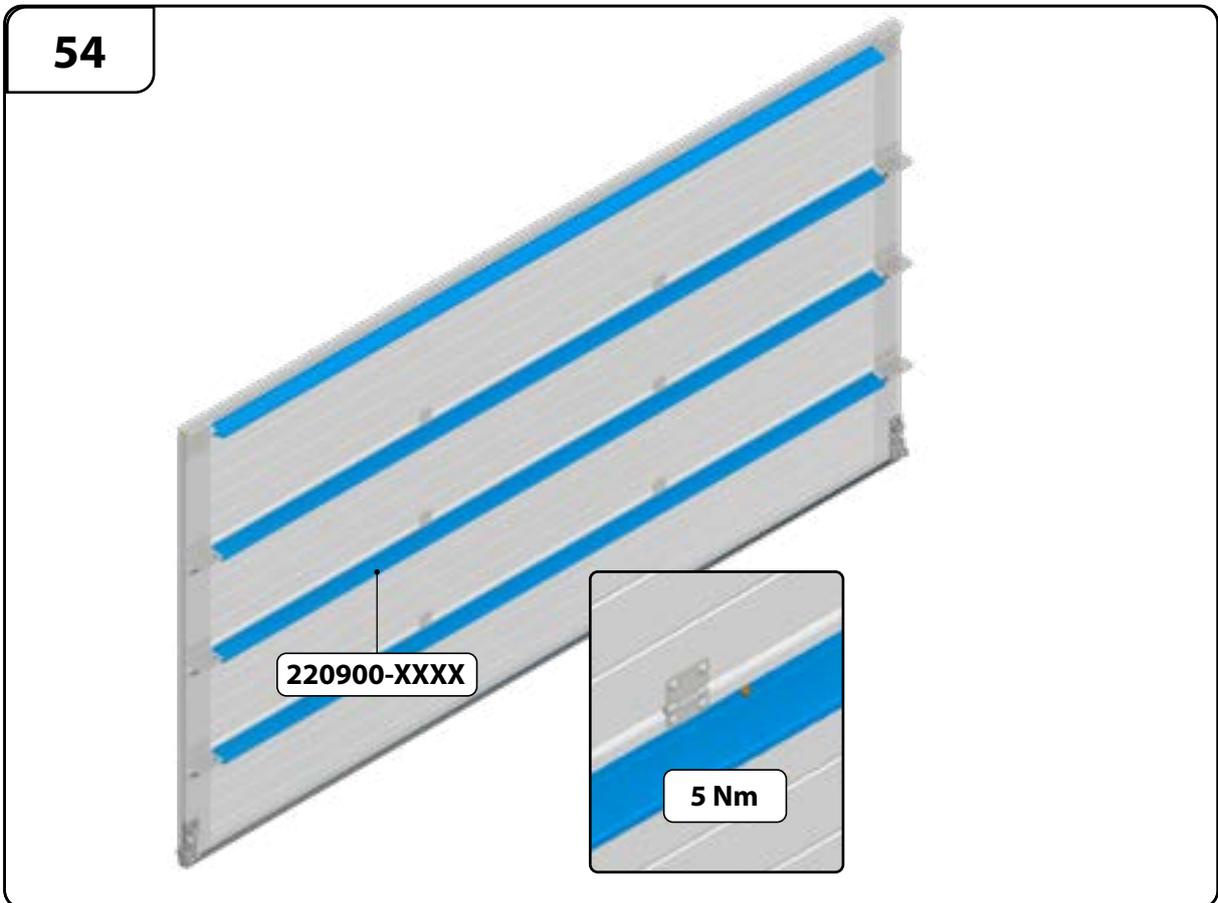


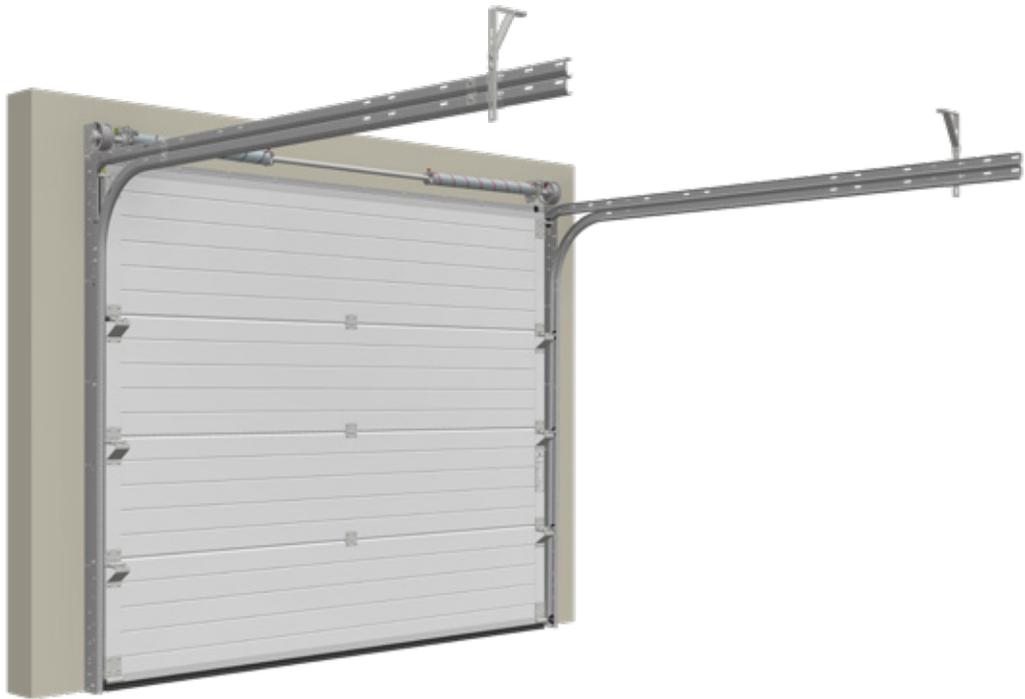


53



54











Spisago AG

www.spisago.ch